Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · Mai 2010 · Nr. 410

"Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth." Sacharia 4.6

#### Liebe Leserinnen und Leser.

zwei Tage stehen auch für Pfingsten im Kalender, nach Weihnachten und Ostern das dritte große Fest im Kirchenjahr. Aber anders als die beiden anschaulichen und von vielen Bräuchen geprägten Feste, scheint dieses vielen Zeitgenossen eine ziemlich unanschauliche, nebulöse Sache zu sein. Um wen oder was geht es hier eigentlich beim "Fest des Heiligen Geistes"?

Ohne ihn wäre Karfreitag der finale Akt der Geschichte des Jesus von Nazareth geblieben. Ohne ihn hätten die verzweifelten und mutlosen Jünger nicht plötzlich so begeistert dessen Botschaft weitergetragen. Ohne ihn gäbe es keine Kirche. Darum wird Pfingsten auch als Geburtstag der Kirche gefeiert. Ohne ihn wäre der Strom der Überlieferung und Weitergabe der Geschichten und Bilder von der Würde des Lebens, der Lieder des Glaubens und der Hoffnung längst versiegt.

Die Pfingstgeschichte, sozusagen die Gründungsurkunde der Kirche, ist dafür ein mitreißendes Zeugnis. Sie erzählt in äußeren Bildern von brausendem Wind und züngelnden Flammen von dieser Begeisterung, die die versammelten Jünger ergreift und sie von den großen Taten Gottes erzählen lässt. Dass diese Botschaft Gehör findet, Herzen erfüllt, zum Handeln in der Spur Jesu motiviert, schafft heute wie damals der Heilige Geist.

An Pfingsten feiern wir, was wir brauchen: den Geist, der lebendig macht, der frischen Wind in unser Leben bringt; den Geist, der uns in Einklang bringt mit uns, mit den andern, mit Gott; den Geist, der uns mit-atmen lässt, mit-arbeiten, mit-teilen, mit-geben und mit-nehmen, mit-leiden und mit-freuen.

Dieses große "MIT" wirkt der Heilige Geist. Pfingsten, sein Fest, erinnert uns daran, dass wir ihn brauchen. Wir wollen uns ja nicht nur treiben lassen - vom Zeitgeist oder vom Sog wechselnder Wünsche oder Zwänge.

Und der Heilige Geist braucht uns. Er sucht, davon singen viele Pfingstlieder, Wohnung bei uns. Gott sei Dank fand und findet er sie immer wieder.

#### Ein Beispiel:

Der Evangelische Kindergarten in Oeversee, der Ende Mai sein 40-jähriges Bestehen feiert, ist in diesem Geist geplant, gebaut und eingerichtet worden. Dieser Geist ist Fundament und Maßstab für das, was darin geschehen ist im Laufe der Jahre und was heute geschieht.

"Mit Gott groß werden" - das steht am Eingang des Kindergartens und das wird darin gelebt. Das Leitbild entfaltet dies in konkrete Schritte und Handlungsanweisungen: "Bildung von Anfang an, Religion im Alltag, Integration als roter Faden im miteinander Leben, Prävention, Eltern stärken und Familien entlasten, Zusammenarbeit mit anderen kirchlichen Einrichtungen."

Ein Beispiel, das zeigt, was der Heilige Geist wirkt und was Kirche ist. Schon Kinder brauchen nichts dringender als dies: dass Menschen für sie da sind, dass sie in Zuneigung und Geborgenheit groß werden.

Sie brauchen, dass Menschen sich ihnen so zeigen, dass ihr Gesicht und ihre Lebenskonturen erkennbar werden und sie ihnen weitergeben, dass das Leben kostbar ist, dass Gott sie liebt, dass wir in ihm geborgen sind.

An Pfingsten werden wir singend bitten:

"O Heiliger Geist, kehr bei uns ein und lass uns deine Wohnung sein, o komm, du Herzenssonne. Du Himmelslicht, lass deinen Schein bei uns und in uns kräftig sein zu steter Freud und Wonne."

> Ich wünsche Ihnen ein begeisterndes, belebendes Pfingstfest. Pastor Klaus Herrmann, Oeversee

# Das Amt Oeversee informiert ...

## Lärm macht krank und stiftet Unfrieden

Das Frühighr ist eingekehrt und die Gartensaison ist in vollem Gange. Und wieder erreichen das Amt Hinweise und Beschwerden zu dem Betrieb/Einsatz von Rasenmähern und weiteren Maschinen zu den unterschiedlichsten Tages- und Nachtzeiten. Von daher an dieser Stelle ein paar Hinweise zur rechtlichen Einstufung:

Die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (eine begleitende Verordnung zum Bundesimmissionsschutzgesetz - 32. BImSchV) gilt bundesweit und regelt den Gebrauch von besonders lärmintensiven Geräten und Maschinen, die teilweise auch im privaten Bereich genutzt werden. Diese ist somit als einschlägige Norm heranzuziehen.

Für Gartenbesitzer/-benutzer hat das folgende Konsequenzen:

\* Motorbetriebene Geräte wie Rasenmäher, Heckenscheren, Kettensägen, Vertikutierer u. ä. Geräte dürfen nur werktags in der Zeit von 7:00 - 20:00 Uhr betrieben werden.

\* Für besonders laute Geräte wie Freischneider, Grastrimmer/ Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler gelten weitere Einschränkungen. So dürfen diese Geräte auch an Werktagen nur in der Zeit von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr benutzt werden, es sei denn, sie sind mit dem EU-Umweltzeichen gekennzeichnet.

Eine generell festgelegte Mittagspause ist nach der Verordnung zwar nicht ableitbar, jedoch sollte in der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr möglichst auf den Einsatz der entsprechenden Gerätschaften verzichtet werden.

Die ist im Hinblick auf eine gute Nachbarschaft nur förderlich und verschafft einem selbst gegebenenfalls auch einmal eine wohl verdiente Ruhepause.

Amt Oeversee Der Amtsvorsteher

# Gartenabfall zu Spitzenzeiten

Es gibt Zeiten, da platzen Komposthaufen und Biotonne einfach aus allen Nähten: Im Frühjahr, wenn der Rasen so richtig wächst, Vertikutiergut oder Laub anfällt oder wenn mal eine richtige Aufräumaktion im Garten ansteht. Was also tun bei zu viel Gartenabfällen?

#### Lösung 1: Die Biotonne – auch als "Saisontonne" erhältlich

Dass die Biotonne der ideale Allesfresser für organische Abfälle aus Haus und Garten ist, wissen Sie. Dass Sie die Biotonne aber auch neben Ihrem Komposthaufen als saisonale Tonne bestellen können z.B. nur über die Sommermonate, wenn's im Garten so richtig "brummt" – ist vielleicht neu für Sie. Mit einer Leistungsgebühr von 4,78 Euro im Monat für eine 60-Liter-Tonne mit 14-täglicher Leerung sind Sie dabei - und Ihre Garten- und Küchenabfälle regelmäßig los!

#### Lösung 2: Der ASF- BIOsack.

Mit seinen 120 Litern Inhalt nimmt er jede Menge Rasen- und Strauchschnitt. Laub oder Staudenreste auf. Der braune Papiersack ist vollständig kompostierbar und kostet 4,50 Euro.

Wie den orangen Mehrmüllsack erhalten Sie den BIOsack bei den meisten örtlichen Verwaltungen, auf den ASF-Recyclinghöfen in Kappeln, Schleswig, Eggebek, Husby und Flensburg oder in der ASF-Geschäftsstelle in Schleswig. Die Abholung des BIOsacks erfolgt mit der Leerung der Biotonne. Stellen Sie den Sack dann einfach neben Ihrer Tonne bereit.

#### Lösung 3: Die ASF – Recyclinghöfe

Wenn Sie eine Transportmöglichkeit haben, werden Sie Ihre Gartenabfälle ganzjährig dort los. Die Öffnungszeiten sind: ASF-Recyclinghöfe Schleswig und Kappeln: Montag-Freitag 8-17 Uhr, Samstag von 8-13 Uhr.

ASF-Recyclinghöfe Husby und Eggebek: Mo., Di., Do. und Fr. 9 – 17 Uhr, Samstag 8 – 13 Uhr, Mittwochs geschlossen!

Unser Sonderangebot auf den Recyclinghöfen: Die ASF-,,GreenCard". Bei der häufigen Anlieferung von Grünabfall-Kleinmengen auf den ASF-Recyclinghöfen bekommen Sie bei uns Mengenrabatt. Bei der Anlieferung z. B. von zehn 100 Liter-Säcken bezahlen Sie anstatt 13 Euro nur noch 10 Euro. Vielleicht lohnt sich das auch für Sie!?

#### Lösung 4: Der ASF – Container.

Wenn Sie Ihren Grün-, Strauch- und Heckenschnitt nicht selbst anliefern können oder wollen, hält die ASF hierfür auch Container in den verschiedensten Arten und Größen bereit. Für kleinere Abfallmengen und beengte Platzverhältnisse ist beispielsweise der Mini-Container (1 cbm) genau der Richtige. Je nach Bedarf bieten wir aber auch Container von 3 bis 36 cbm Fassungsvermögen an – wenn gewünscht, auch mit verschließbarem Deckel oder Klappe zum problemlosen Befüllen. Container-Bestellungen nimmt die ASF unter 04621/8572 – 22 gern entgegen.

# Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 05, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen:03.05.2010, 07.06.2010, 05.07.2010, 02.08.2010.

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

# CAMEO

S empre meglio

Dentale Ästhetikinformation

**2** 04609 1296



Vorher



Nachher

WUSSTEN SIE SCHON

dass Dentaltechnik Matzen ein Verfahren einsetzt, bei dem eine Spezialsoftware anhand eines Portraits die ursprüngliche Form und die Stellung der oberen Frontzähne berechnet.

Der große Vorteil für Sie ist, dass Sie vorher sehen, wie Sie mit Ihren neuen Zähnen aussehen.

Fragen Sie Ihren Zahnarzt nach diesem kostenlosen Service oder rufen Sie uns an.

Sie (oder Ihr Nachbar oder Freunde) bekommen den Treenespiegel nicht, weil Sie einen "Keine Werbung"-Kleber auf dem Briefkasten haben? Sie (oder Ihr Nachbar oder Freunde) möchten den Treenespiegel aber gern haben?

Verwenden Sie den Kleber rechts!



# Achtung! Wichtige Meldung für Gewerbetreibende!

Derzeit ruft der FORUM Verlag aus Wiesbaden bei vielen Gewerbetreibenden an und gibt an, im Auftrage des Amtes Oeversee ein "Bürgerjournal" zu erstellen.

Das Amt Oeversee distanziert sich deutlich von diesem Verlag. Eine Zusammenarbeit mit diesem Verlag gibt es nicht. Sollten Sie ebenfalls einen solchen Anruf erhalten haben, informieren Sie bitte das Amt Oeversee unter der Tel.-Nr.: 04638/88-0.

## Geschlossen

Das Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt bleibt wegen einer Fortbildungsveranstaltung am Dienstag, dem 18. Mai 2010, geschlossen.

## **Fundsachen**

#### in der Zeit vom 10.12.2009 bis 26.03.2010

2 Mountainbikes 2 Damenräder 1 Herrenrad 1 BMX-Rad 3 Handys 1 MP3-Player 1 Rucksack 1 Paar Handschuhe 1 Ring 1 Golf-Chip

# Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de

# 40-jähriges Dienstjubiläum von Klaus Domin

Am 08. April feierte Klaus Domin sein 40-jähriges Dienstjubiläum im Amt Oeversee. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überbrachten Amtsvorsteher Herbert Jensen und der Leitende Verwaltungsbeamte Stefan Ploog die Grüße und Glückwünsche des Amtsausschusses und der Verwaltung des Amtes Oeversee. Durch den Amtsvorsteher wurde auf den Werdegang des Jubilars zurück geblickt. Klaus Domin hat zu Beginn seines Arbeitslebens eine Ausbildung zum Industriekaufmann bei den Olympia-Werken in Wilhelmshaven in den Jahren 1966 bis 1969 absolviert. Nach dem

Grundwehrdienst bei der Marine, zuletzt am Standort Tarp, ging es zunächst für ein Jahr zurück nach Wilhelmshaven. Nach einer kurzen Zwischenstation bei der Standortverwaltung Eggebek begann der zweite berufliche Abschnitt am 01.01.1972 beim Amt Oeversee. Nach Absolvierung der Ausbildung und Ablegung der Angestelltenprüfung I im Jahr 1975 übernahm Klaus Domin zunächst die Vertretung des Kassenleiters. In der Zeit von April 1976 bis September 1977 wurden die Grunddaten für die neue Buchungsmaschine im Bereich der Finanzabteilung erfasst und in die neue Technik überführt. Ab Oktober 1977 übernahm der Jubilar Aufgaben aus dem Bereich der Kämmerei, der Steuerabteilung



Amtsvorsteher Herbert Jensen (links) und der Leitende Verwaltungsbeamte Stefan Ploog (rechts) gratulieren dem Jubilar

und des Personalwesens. Mit Einzug der modernen Datenverarbeitung füllte der Geehrte ab 1982 zusätzlich die Funktion eines Systemkoordinators für die EDV aus. Diese Tätigkeit ist neben den Aufgaben in der Steuerabteilung bzw. der Kämmerei bis heute Schwerpunkt seiner Tätigkeit. Ab 01. November 2010 wird Klaus Domin in die Freistellungsphase der Alterteilzeit eintreten. Der endgültige Ruhestand wird dann am 31.10.2013 erreicht.

Auch die Redaktion des Treenespiegel gratuliert auf diesem Wege Klaus Domin und dankt für die langjährige gute Unterstützung.





#### Bu(rei(en in Spitzengualität

Genießen Sie perfekt organisierte Reisen



Skandinavien Italien Kroatien Frankreich

aute his sehr gute Hotels Mercedes Fernreisehusse

viele Extras ohne Aufpreis inkl. Katalog bitte gleich anfordern www.neubauer-reisen.de Neubauer

Große Str. 4 · Flensburg Tel. 04 61. 14 18 50



VR Bank Immobilien Flensburg:



Martina Friedrich, Michael Pleger, Gabi Hansen



Tarp: modernisiertes und gepflegtes Reihenmittelhaus, 3 Zimmer, ca. 94 m<sup>2</sup> Wfl., ca. 260 m<sup>2</sup> Grdst., EBK, Vollkeller mit Hobbyraum, Terrasse, Bodenraum € 97.000,-



Tarp: Großzügiges Einfamilienhaus in guter Lage, 6 Zimmer, ca. 176,24 m<sup>2</sup> Wfl., ca. 850 m² Grdst., Innenkamin, EBK-Wohnküche, Loggia, Garage, Terrasse und Gartenteich

€ 149.000,-

Hier könnte auch **IHRE** Immobilie stehen! Sprechen Sie uns an!

jeweils zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl. MWSt



Telefon 0461 14404-35 www.vrbank-fl-sl.de

# Ringtauschverfahren sichert 53 ha Naturschutzflächen

Im Ringtauschverfahren konnte der NSV Oeversee sich 53 ha Naturschutzflächen sichern.

Das auf Initiative der Kurt und Erika Schrobach-Stiftung begründete Naturschutzgroßprojekt "Obere Treenelandschaft" befindet sich inzwischen im 10. und letzten Jahr der Umsetzung.

Ein Ziel des Projektes ist die Sicherung und Entwicklung von Flächen im Kerngebiet, die aus Sicht des Naturschutzes besondere Bedeutung

Zur Umsetzung dieses Ziels wurde 2001 ein vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren eingeleitet. Zudem wurde 2008 ein Kooperationsvertrag zwischen dem Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e. V. als Träger des Projektes und der Land-

gesellschaft Schleswig-Holstein mbH geschlossen. Die Landgesellschaft nimmt als Siedlungsunternehmen des Landes Schleswig-Holstein neben der Aufgabe der Agrarstrukturverbesserung, der Unterstützung von Infrastrukturprojekten sowie dem Straßenbau und der Siedlungsentwicklung, auch die Sicherung von Naturschutzflächen

Der Ankauf von Flächen für das Projekt gelingt häufig nur über die Bereitstellung von Ersatzflächen für die betroffenen Landwirte. Die Stärken der Landgesellschaft liegen hier zum einen in ihrem eigenen Bodenfonds, aus dem sie den Landwirten geeignete Flächen anbieten kann. Zum anderen kann die Landgesellschaft im Zuge des freiwilligen Landtausches Flächen gezielt tauschen. Zusätzlich wurden über das laufende Flurneuordnungsverfahren landwirtschaftliche Flächen zur Verfügung gestellt, so dass aktive Landwirte ihre Produktionsflächen aus dem Kerngebiet herausziehen konnten. Die ehemaligen Besitzer blieben teilweise als Partner des Naturschutzprojektes Nutzer der Flächen - allerdings mit Nutzungsauflagen zur Entwicklung des Projektes. Auf diese Weise konnten in den vergangenen zehn Jahren zahlreiche Flächen im Kerngebiet durch Flächenankauf oder langfristige Anpachtung gesichert werden.

"Ein gutes Beispiel für den freiwilligen Landtausch ist das jüngste Verfahren mit dem Landwirt Dirk Lohf aus Großsolt, das insgesamt 53 ha umfasste. Hier konnten unlängst für den Naturschutz insgesamt Flächen in Größe von 20 ha bereitgestellt werden", sagt Thorsten Petrowitz von der Landgesellschaft Schleswig-Holstein. "Gleichzeitig konnte hierüber die Agrarstruktur durch die Arrondierung und



Alle drei sind mit dem Deal zufrieden - v.l. Landwirt Dirk Lohf, Thorsten Petrowitz, Britta Gottburg

Aufstockung eines landwirtschaftlichen Betriebes nachhaltig gestärkt werden". Die an den Naturschutz abgegebenen Flächen würden nunmehr durch ortsansässige Landwirte nach den Zielen des Naturschutzprojektes bewirtschaftet, was auch zur wirtschaftlichen Stärkung der Betriebe beitrage. "Dieses Ringtauschverfahren von Ländereien ist für den Naturschutzverein sehr wichtig, da ein Ankauf von Flächen, bedingt durch die relativ hohen Landpreise infolge des Anbaues von nachwachsenden Rohstoffe, fast unmöglich ist", sagt Britta Gottburg vom NSV Oeversee.

# Arnkiel-Park Munkwolstrup e.V. Wochenendführungen Mai

Sonnabend, den 08. Mai 10.30 Uhr Elke Möwert-Hoffmann (04630-735)

Freitag, den 14. Mai 17.00 Uhr Hans Petersen (04630-

Sonnabend, den 22. Mai 10.30 Uhr Dr. Hayo Haupt (04638-391)

Freitag, den 28. Mai 17.00 Uhr Anneliese Köppen (04630-860)

Anmeldungen für Gruppenführungen bei Uwe Ketelsen Tel. 04602-403

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist am 14. Mai 201<u>0</u>

Die Gemeinde Tarp und das Amt Oeversee trauern um ihren ehemaligen Mitarbeiter

# Siegfried Bork

Der Verstorbene hat in der Zeit von 1962 bis 1971 als Verwaltungsangestellter für die Gemeinde Tarp im Bereich des Bauamtes gearbeitet. Mit Gründung des Amtes Oeversee führte Herr Bork diese Arbeiten auch bei seinem neuen Arbeitgeber mit großem persönlichen Engagement und Sachverstand bis zu seinem Ruhestand im Jahr 1978 weiter.

Ein letztes Mal sagen wir ihm Dank für seine Arbeit. Wir werden sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seine Ehefrau und der Familie.

Peter Hopfstock Herbert Jensen Stefan Ploog 2. stellv. Bürgermeister Amtsvorsteher Leitender Verwaltungsbeamter

Gemeinde Tarp Amt Oeversee Amt Oeversee

# Hinweis für die Beantragung von Dokumenten

#### Personalausweis

Vorzulegende Unterlagen:

- Bisherigen Personalausweis o. Kinderausweis/-pass
- Passfoto
- Geburtsurkunde
- Gebühren 8.00 Euro
- Bei Verlust 10.00 Euro

Lieferfrist durch die Bundesdruckerei z.Zt. ca. 2-3 Wochen

Vorläufiger Personalausweis gleiche Unterlagen, Kosten 5.00 Euro, Ausstellung vor Ort

Personalausweise sind bis zum 24. Lebensjahr 6 Jahre gültig, ab dem 24. Lebensjahr 10 Jahre.

Für Kinder bis zum 16. Lebensjahr muss die Vollmacht sowie Personalausweis beider Erziehungsberechtigten, bei alleinigem Sorgerecht, Negativbescheinigung der Nichtabgabe einer Sorgerechtserklärung durch das Kreisjugendamt vorgelegt werden.

Die Ausweispflicht besteht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland erst ab dem 16. Lebensjahr.

#### Reisepass

Vorzulegende Unterlagen:

- Personalausweis oder Pass mitbringen zur Identifizierung
- Passfoto biometrietauglich -
- Geburtsurkunde
- Gebühren bis zum 24 Lebensjahr 37,50 Euro Bis zum 18. Lebensjahr
- Vollmacht sowie Personalausweis beider Erziehungsberechtigten, bei alleinigem Sorgerecht, Negativbescheinigung der Nichtabgabe einer Sorgerechtserklärung durch das Kreisjugendamt
- Gebühren ab dem 24. Lebensjahr 59,00 Euro Lieferfrist durch die Bundesdruckerei ca. 3-4 Wochen

#### Vorläufiger Reisepass 26,00 Euro

Ausstellung nur, wenn Expresspass nicht mehr möglich, Ausstellung vor Ort

• Gleiche Unterlagen wie Reisepass

#### Expresspass

Vorzulegende Unterlagen:

- Unterlagen und Vorgaben wie beim Reisepass
- Gebühren bis zum 24. Lebensjahr 69,50 Euro
- Gebühren ab dem 24. Lebensjahr 91,00 Euro Lieferfrist durch die Bundesdruckerei 3-4 Werktage

#### Kinderreisepässe

Werden bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt jeweils 6 jährige Gültigkeit, Gebühren 13,00 Euro

Vorzulegende Unterlagen:

- Geburtsurkunde
- Vollmacht sowie Personalausweis beider Erziehungsberechtigten,

wenn alleiniges Sorgerecht, Negativbescheinigung der Nichtabgabe der

Sorgerechtsklärung durch das Kreisjugendamt Ausstellung vor Ort

Alle Gebühren werden im Voraus erhoben.

# Mai – Frühling – Pfingstmarkt!

29. Norddeutscher Kunsthandwerkermarkt in Süderschmedeby

22. bis 24. Mai 2010

Nach dem langen und harten Winter freut sich jeder über den Frühling. Endlich kann man wieder draußen schöne Sachen machen. Eine willkommene Frühlingsunternehmung ist dabei der Ausflug nach Süderschmedeby zum Norddeutschen Kunsthandwerkermarkt. Egal was für Pfingstwetter wir haben, dieser renommierte Kunsthandwerkermarkt lockt in jedem Jahr tausende Besucher von nah und fern nach Süderschmedeby. Denn der "Pfingstmarkt" ist in Norddeutschland der einzige Markt, der exklusives Kunsthandwerk in solch großer Bandbreite und durchgehend so hohem Niveau zeigt.

Wieder kommen 150 Kunsthandwerker aus dem gesamten Bundesgebiet, Dänemark und Österreich zusammen, um Schmuck, Kleidung, Ledertaschen, Kunstobjekte, Korbwaren, Bilder, Hüte, Keramik, Seidentücher, Holzskulpturen, Gartenkunst und Kinderspielzeug zu präsentieren. Ihre Produkte sind durchweg alle handgefertigt. Wer schon einmal ein echtes kunsthandwerkliches Objekt erstanden hat, weiß, dass die Freude daran dauerhaft ist wegen der hohen Qualität und der besonderen Ausstrahlung, die solch eine Hand-Arbeit hat. Viele Kunsthandwerker zeigen life, wie ihre Produkte gefertigt werden. In diesem Jahr werden zwei Schmiede abwechselnd an einer gemeinsamen großen Esse ihre Hammer schwingen. Sehens- und vor allem hörenswert werden auch wieder die verschiedenen handgefertigten Klangkörper sein: Klaus Puffpaffs Musikinstrumente. Rainer Fassbenders Klangobiekte und - in diesem Jahr zum ersten Mal dabei - die Tonpfeifen einer österreichischen Ocarinawerkstatt.

Wie jedes Jahr bietet der Norddeutsche Kunsthandwerkermarkt ein schönes Kinderprogramm an mit Spielanimateuren, einer Riesen-Hüpfburg und Kinderschminken. Außerdem wird Kindern in einem gesonderten Zelt die Möglichkeit gegeben, selbst kreativ zu sein.

Gute Stimmung schafft darüber hinaus die Lifemusik, die auf einer kleinen Bühne auf dem Marktgelände dargeboten wird. Am Pfingstsonntag um 9.30 Uhr hält der neue Sieverstedter Pastor Jan

Teichmann in der großen Marktscheune einen etwa halbstündigen Pfingstgottesdienst, zu dem Einheimische, Besucher und Kunsthandwerker gleichermaßen eingeladen sind. Es ist bereits der vierte Pfingstgottesdienst, der sich einer großen Beliebtheit erfreut.

Für das leibliche Wohl gibt es in Süderschmedeby eine breite Auswahl: In der Galerie lockt Sonntag und Montag ein reichhaltiges Frühstücksbuffet (Tischreservierung empfohlen unter 04638-210 88 30), nachmittags kann man an allen drei Tagen leckere selbstgebackene Sahnetorten genießen. Draußen bei der Musikbühne gibt es deftige kleine Speisen, Eis und Kuchen, frisch gezapftes Bier sowie Getränke aller Art.

Kunsthandwerk, Lifemusik, Kinderprogramm und nicht zuletzt leckere Speisen bilden zusammen eine Atmosphäre zum Wohlfühlen. Schöner kann man eigentlich nicht den Frühling genießen!

# Eröffnungstour 2010

"Fahrradfreunde treffen sich" am 16.05.10 um 9.00 Uhr zum Frühstück im Markttreff Kleinjörl mit dem Fahrrad. Um ca. 10 Uhr hält Hans Hensen aus Tarp einen Bildervortrag zum Thema "So schön ist unser Norden". Um ca. 11 Uhr geht es per Fahrrad weiter nach Eggebek zur Besichtigung des Archeparks mit Führung durch die Umweltpädagogin Andrea Thomes.

Um ca. 14 Uhr führt die Fahrradtour nach Wanderup ins Heimatmuseum. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Kaffeetrinken in Wanderup.

Kosten für Frühstück und Fahrradtour: 10 Euro Anmeldung bis zum 09.05.10 unter Tel. 04607-789 oder 04638-898404.

Wir hoffen, auch 2010 wieder viele Fahrradfahrer von nah und fern auf unseren Touren begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Hermann Clausen und das Team vom "Grünen Binnenland" in der Hoffnung: "De Sünn vun baven un de Wind vun achtern!"



Pfingstmarkt in Süderschmedeby, auch in diesem Jahr wieder einen Besuch wert

#### Im Trauerfall Rat und Hilfe:



Klaus-Groth-Straße 5

#### 24963 Tarp

Erd-, Feuer- und Seebestattungen Nah- und Fernüberführungen Erledigung aller Formalitäten Sofortiger Hausbesuch

# BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

#### Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg Bestattungsvorsorge und -beratung Tag und Nacht erreichbar

# Schadstoffmobil im Frühjahr/Sommer 2010

Ort	Standort	Datum	Uhrzeit
Oeversee Bilschau Krug, Am Krug 2		Di. 01.06.2010	16-17 Uhr
Sieversted	t Stenderupau Raiffeisenstraße 9	Di. 01.06.2010	13-13.30 Uhr
Tarp	Bahnhofsplatz	Sa. 03.07.2010	9-10 Uhr





# aratulieren

# Seburtstage im Monat MAI 2010

#### Gemeinde Oeversee

Gemenat Gerensee		
Heinz Albrecht	01.05.1939	An der Beek 26
Nikolay Petersen	02.05.1930	Sankelmarker Weg 33
Peter Nissen	07.05.1938	Juhlschauer Str. 25
Friedrich Seemann	09.05.1924	Sankelmarker Weg 27
Hermann Nielsen	12.05.1934	Eselweg 2
Magdalena Klimaschewski	13.05.1930	Tarper Str. 1
Hans-Heinrich Eggers	13.05.1939	Birkenweg 7
Wilhelm Jacobsen	15.05.1933	Stapelholmer Weg 47
Anna Asmussen	17.05.1919	Barderup-Ost 9
Christine Schneider	17.05.1927	Barderup-Ost 22
Anita Schöning	20.05.1936	Langacker 12
Ursula Cramer	21.05.1921	Treeneblick 2 B
ChristaThordsen	21.05.1938	Mühlenweg 35
Herbert Heyse	25.05.1921	Süderweg 17
Karl Strohmeyer	27.05.1935	Sankelmarker Weg 1
0 1 0 4	14	

#### Campinda Signarstadi

Genieniue Sieversteut						
Asta Ross	05.05.1932	Norderholz 5				
Anna Dittrich	11.05.1918	Sieverstedt Str. 27				
Anneliese Christophersen	14.05.1928	Schleswiger Str. 16				
Walter Ross	20.05.1928	Norderholz 5				
Götz Grüneberg	28.05.1937	Grüner Weg 1				
Lisa Metzger	29.05.1933	Schleswiger Str. 11				
Gemeinde Tarp						

Erika Sommer Stapelholmer Weg 61 05.05.1939 Herta Kruse 09.05.1926 Wanderuper Str. 3

# Wir laden ein zum Tag der offenen Tür o

am Sonntag, dem 2. Mai 2010 von 10 - 17 Uhr



Besichtigen Sie die laufende Flaschenabfüllung und probieren Sie unsere große Getränkeauswahl. Verschiedene Angebote für das leibliche Wohl sind ebenso vorhanden wie Attraktionen für Kinder. 0 00

Wir freuen uns auf Sie.

Im Treenetal 2 24963 Tarp

www.treenetaler.de

# Lackiererei M. Weissmann & A.H. Jensen GbR

Ostertoft 9 · 24988 Oeversee Tel. 04630/937570 · Fax 04630/937580 Mobil 0170 - 20207 56

Käthe Zietan	09.05.1937	Im Wiesengrund 7
Luise Ebsen	11.05.1938	Johannisburger Str.48
Eduard Loh	14.05.1928	Wanderuper Str. 21
Nikolaus Hippel	14.05.1939	Wanderuper Str. 3
Anna Margarete Mathisen	15.05.1936	Alte Straße 6
Hans Erwin Nissen	16.05.1930	Am Schwimmbad 7
Marga Spanner	17.05.1938	Hermann-Löns-Str.51
Karl Otto Schmidt	20.05.1931	Flensburger Str. 15
Johanna Frieda Hippel	20.05.1935	Wanderuper Str. 3
Hildegard Neugebauer	21.05.2923	Jerrishoer Str.4
Alfred Kreft	21.05.1935	Alte Str. 2 A
Klaus Sander	24.05.1938	Eichenkratt 26
Carl Lammers	25.05.1918	Stapelholmer Weg 53
Ruth Voß	25.05.1923	Jerrishoer Str. 6
Anneline Nissen	26.05.1936	Hermann-Löns-Str. 20 A
Erna König	29.05.1919	Wanderuper Str. 21
Hans Börensen	29.05.1929	Wanderuper Str. 21

# Mitteilungen des Standesamtes

#### Eheschließungen:

26.03.2010 - Stephanie Petersen geb. Sörensen und Mike Korioth, Tarp 01.04.2010 - Iris Reese geb. Jacobsen und Dennis Hoffmeister geb. Heiken-

#### Sterbefälle:

12.03.2010 – Käthe Albertsen geb. Clausen, Wanderup (St.Amt Flensburg) 28.03.2010 – Herta Schöndorf geb. Meyer, Tarp (St.Amt Schleswig)

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

#### Reisen 2010

- Auszug -

#### Tagesfahrten M = Mittagessen · K = Kaffeegedeck

20.05	Spargelhof Wiemersdorf/Betriebsführung	M €33,50			
30.05.	Ostholstein Neustadt geführte Rundfahrt	M+K €38,50			
12.06.	Tierpark Hagenbeck/Dschungelnacht	€36,00			
20.06.	Angeln/Schwansen/Gutsführung/Bahnfahr	t M+K €39,50			
27.06.	Nordstrand mit Inselführung	M+K € 38,40			
03.07.	Wismar/Insel Poel mit Schifffahrt	M+K € 47,90			
15.07.	Hamburg-Bergedorf mit Schifffahrt	M € 47,90			
22.07.	Insel Föhr mit Inselrundfahrt	€ 35,90			
24.07.	Halbtagesfahrt Büsum mit Schifffahrt	K €25,90			
24.07.	Eiderfahrt Süderstapel - Lexfähre	M+K € <b>51,90</b>			
25.07.	Autostadt Wolfsburg m. Frühstück	M € 60,00			
31.07.	Amrum m. Frühstück u. Inselrundfahrt	€ 46,90			
03.08.	HH Hafencity / Wildpark Schwarze Berge	M € 39,90			
13.08.	HH Auge in Auge mit den Giganten	M+K € 76,00			
13.08.	Bad Segeberg Karl-May-Spiele PK II Karti	en € <b>26,90</b>			
14.08.	Lübeck Wakenitzfahrt	M € 39,90			
15.08.	Kiel-Molfsee Handwerkermarkt	M € 35,90			
25.08.	Lüneburger Heide / Iserhatsche	M+K € <b>49,90</b>			
Polenmarktfahrten					
<b>2829.08</b> 2 Tg. Ueckermünde/Swinemünde HP € <b>99,00</b>					

**06.11.** Tagesfahrt Hohenwutzen € 36.50 Reisen 2010/2011

29.08.-04.09. Eifel HP € **527,00** 29.01.-05.02. Abtenau/Österreich HP € 605,00 Weitere Fahrten auf Anfrage

24852 Sollerup 046 25/267 www.Bischoff-Reisen .de



Mehr Lebensqualität heißt heute "weniger, langsamer, bewusster".

www.brot-fuer-die-welt.de

# Schulnachrichten Alexander-Behm-Schule





# VR-Bank spendet für Gewaltpräventionsprojekt!

Mitte März war es wieder mal soweit. Diesmal waren die drei 7. Klassen beim Gewaltpräventionsprojekt dran.

Am ersten Tag im Klassenzimmer war das Hauptthema Medienkompetenz. Mittels selbstgedrehten Filmen setzen sich die Schüler mit verschiedenen Aspekten des Themas auseinander.

Am zweiten Tag waren dann praktische Übungen zum Thema Gewaltprävention in der Sporthalle angesagt. Es ging u. a. um das Auseinandersetzen mit Regeln und dem Umgang miteinander. Was kann ieder selbst tun, um zu verhindern, dass Situationen eskalieren? Was kann die Gruppe tun? Wir - ein Team? Am Ende der zwei Tage war in den einzelnen Klassen der Teamgeist deutlich verbessert.

Die Teilnahme an dem Gewaltpräventionsprojekt wurde den Klassen ermöglich durch einen Eigenanteil von 5,- Euro für Eltern, die nicht Mitglieder im Schulförderverein der Alexander-Behm-Schule sind

und durch Spenden.

Die VR-Bank Flensburg-Schleswig hat 500,- Euro gespendet, um einer Klasse die Teilnahme zu ermöglich. Eine Spende, über die wir uns sehr gefreut

Genauso wie über die 500,- Euro Spende von den Landfrauen Tarp-Jerrishoe (siehe Treenespiegel 04/2010), die einer weiteren Klasse die Teilnahme ermöglichte. Der dritten Klasse wurde über die Teilnahme über die Erlöse aus dem famila-Adventskalender, dem Eigenanteil der Eltern und den Erlösen aus dem Verkauf der Schulbilder ermöglicht.

Diese Bilder wurden von unserem Schulfotografen Fatih Doganer während des Zirkusprojektes gemacht. Außerdem wurde auch ein Poster mit vielen Schülern und Lehrern auf dem Schulhof angeboten, welches er eigens für diesen Zweck gemacht hatte. Unser Dank gilt allen Spendern. Im Namen des Schulfördervereins Petra Kriegsmann

# Schwimmkurs anbietet, wechselt der Kurs in die

Hände von Katharina Zink, ohne dass sich inhaltlich wesentliche Änderungen ergeben.

Eifrig üben die Kinder Handstand/Überschlag und Bodenturnen, der absolute Favorit ist aber der Pyramidenbau. Zum Pyramidenbauen benötigt es körperliche Geschicklichkeit, Absprachen zur Vorgehensweise und zu Sicherheitsstellungen, Wissen über Körperbelastungspunkte und gegenseitiges Vertrauen. Bis zu 10 Kinder verlassen sich auf einander und bauen die Pyramide in die Höhe.

Sehr viel Freude bereitet den Kindern auch jonglieren und das Tanzen nach eigener Choreographie. Im neuen Durchlauf sind bisher 7 Kinder angemeldet, so dass auch noch weitere Kinder in den Kurs einsteigen können.

# "Naschen für den guten Zweck!"

#### Famila spendet die Erlöse aus dem Verkauf der famila-Adventskalender

Bereits im Februar konnte sich der Schulförderverein der Alexander-Behm-Schule Tarp über einen unerwarteten Geldsegen freuen. Der Warenhausleiter Herr Krein überreichte dem Förderverein 296,-Euro als Spende für laufende Projekte des Fördervereins. Das Geld, das wir von famila bekommen haben, wurde gedrittelt.

1. unterstützen wir damit den Wahlpflichtkurs Journalistik der Alexander-Behm-Schule beim Kauf einer dringend benötigten Kamera, um für ihre Reportagen brauchbare Bilder machen zu können.

2. wurde ein Teil dem Musikprojekt der Klassen 2-5 geben. Diese habe das von der Grundschulkoordinatorin Frau Juhász getextete und mit Melodie versehene ABS-Lied in verschiedenen Chor- und

Musikvarianten auf CD aufgenommen, Diese CDs können in der Schule über Frau Juhász und Herrn Voit erworben werden. Der Preis pro CD beträgt 2,50 Euro. Die Erlöse aus dem Verkauf der CD gehen zu Gunsten der Finanzierung dieser professionellen Aufnahmen.

3. um damit das Gewaltpräventionsprojekt zu un-

Der Förderverein finanziert sich ansonsten ausschließlich über Mitgliedsbeiträgen. Wir sind sehr dankbar, dass durch solche zusätzlichen Spenden mehr Schulprojekte unterstützt oder ermöglichen werden können.

Vielen Dank im Namen des Schulfördervereins Petra Kriegsmann

## Wer bricht das Eis? Der 12. März 2010. Ein ganz normaler Freitag. Doch

was sich in der Aula der Alexander-Behm-Schule in Tarp abspielte, war alles andere als ganz normal.

Dort fand eine Show statt, eine Show der großen Gefühle! Doch sicher fragen Sie sich jetzt, wer das alles zusammengestellt hat?

Ich kann's Ihnen sagen: Es waren die 5. Klassen der Alexander-Behm-Schule (ABS), mit Thorsten und Elisabeth von der Pilkentafel!

Und diese Show heißt: "Wer bricht das Eis!" Die große Show der Gefühle

Die Soundchecker (die Band der Musikklasse 5c) waren die Jury, die knallhart waren. Jeder hat sein Gefühl gezeigt, nur sie nicht.

Doch als Tobias und Julian das zweite Mal auf den blauen Teppich traten, und dann ihre Freundschaft erkannten, nahmen die Soundchecker die Sonnenbrillen ab, und das Eis war gebrochen.

Dann kam das große Finale, jeder sang mit: James und Thorsten (die beiden Moderatoren), das gespielte Publikum und die Solisten, die ihr großes Gefühl den Zuschauern auf dem blauen Teppich präsentier-Ein Bericht von Sarah Thomsen

# Zirkuskinder beim Training

## **Kleine Artisten**

Jeden Donnerstag gibt es in der Alexander-Behm-Schule in Tarp eine Zirkusschule. Hier konnten die Schülerinnen und Schüler der 3. - 5. Schulklassen bisher bei Anja Mai Akrobatik erlernen. Da Anja Mai im neuen Durchlauf der Ganztagsschule donnerstags einen

# Ungewöhnlich viele Anmeldungen

Eigentlich sinkt die Teilnehmerzahl der Ganztagsschule im Sommer immer. Doch zum neuen Durchlauf der Ganztagsschule haben sich deutlich mehr Kinder angemeldet. So fanden sich für den HipHop-Kurs, der in Kooperation mit dem Tanzsportzentrum Tarp erstmals angeboten wird, sofort 10 Jugendliche die teilnehmen wollen. Neben den Klassikern wie Judo, Tischtennis und Waveboard.

# **Aqua-Fitness-Kurse**

fortlaufende Kurse

80-100% der Kosten für Präventionskurse werden von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen

Babyschwimmen und Schwimmkurse für Kinder

Info und Anmeldung

Udo Schütte Praxis für Physiotherapie Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

'und mehr! Kompetenz seit 1974 jetzt wieder Kurse in Mini-Gruppen-> Maxi-Erfolg

oder 04843-20 50 774 www.minilernkreis.de

Mathe, Deutsch, Englisch...

- alle Fächer, Schularten, Klassen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte Konzentrationsaufbau + -förderung
- LPS-Analyse und Rechtschreibförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

## Schulnachrichten

findet auch der Kurs Stricken-Sticken-Häkeln wegen großer Nachfrage wieder statt.

Ausgebucht sind die Schwimmkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, zahlreiche Förderkurse und Kurse wie Mittwochsclub und Töpfern. An zahlreichen Kursen können aber noch Schülerinnen und Schüler nachgemeldet werden.

Überraschenderweise konnte sich der Völkerballkurs trotz starker Konkurrenz durch HipHop und Schwimmen mit 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer als absolut beliebtester Kurs halten. Die hohe Teilnehmerzahl ist beim Völkerball ist kein Nachteil, sondern das Spielen macht mit so vielen Teilnehmern erst richtig Spaß.

Besonders erfreulich ist die hohe Zahl der Essensteilnehmer. Zum ersten Mal nehmen fast alle Kursteilnehmer auch am günstigen Mittagessen teil und kommen so in den gemeinschaftsfördernden Genuss eines gemeinsamen Mittagessens.

Seit einigen Wochen stehen wieder täglich eine Lehrkraft und zwei ältere Schülerinnen und Schüler für die Hausaufgabenerledigung zur Verfügung. Sollte es einmal Schwierigkeit mit der Erledigung geben, so weisen Sie bitte Ihr Kind auf die



Völkerball, der absolute Renner

Notwendigkeit der Hausaufgabenerledigung hin. Für die Erledigung stehen die Lehrkräfte täglich 90 Minuten zur Verfügung, aber ob wirklich Hausaufgaben zu erledigen sind, weiß nur Ihr Kind. Sollte es trotzdem Probleme geben, sprechen wir gerne ihr Kind direkt an, dafür reicht ein kurzer Anruf im Ganztagsbüro.

## Aus der Region

# Führungen im Archepark

# Auf dem Weg vom ehemaligen Munitionslager zur TREENE: Die neue Homepage läuft SORGEnfrei Es ist soweit - der Relaunch ist abgeschlossen! Die Homepage der Flussl

Im Sommerhalbjahr von Mai bis September lädt der Archepark bei Eggebek jeweils am ersten und letzten Freitag im Monat zur Besichtigung ein. Pro Termin werden zwei Führungen angeboten: 1. Führung von 14:00-15:30 Uhr, 2. Führung von 15:30-17:00 Uhr. Andrea Thomes, die Umweltpädagogin des Fördervereins Mittlere Treene e. V., wird Sie durch das ehemalige Munitionslager begleiten und für alle Fragen zur Verfügung stehen. Die Führungen sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Darüber hinaus besteht für Gruppen die Möglichkeit, unter der Telefonnummer 0461 – 480 84 29 oder über die E-Mail-Adresse: a.thomes@web.de einen Extratermin zu vereinbaren. Die Zufahrtstraße zum Archepark beginnt unmittelbar hinter dem Heidehof der Familie Vahrenkamp an der L 247 zwischen Eggebek und Gravenstein. In diesem Monat finden die Führungen am 7. und 28. Mai statt.

## EIDERdaus, manch einer vergießt eine Freuden-TREENE: Die neue Homepage läuft SORGEnfrei

Es ist soweit - der Relaunch ist abgeschlossen! Die Homepage der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge zeigt sich in neuem Antlitz. Ab sofort steht sie allen Akteuren, Bürgern, Urlauber, Interessierten und Freunden der Region in neuem Umfang zur Verfügung. Im Mittelpunkt standen beim Redesign neben der modernen Optik eine höhere Serviceorientierung für die Nutzer, eine bessere Vernetzung der Partner in der Flusslandschaft sowie die Darstellung der AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland.

Das Bündeln von Informationen und das Vernetzen von Partner und Angeboten aus der Region sind oberstes Ziel der Eider-Treene-Sorge GmbH. Dies ist nun auch digital geschehen. An der Entwicklung der Homepage waren beteiligt:

- die Eider-Treene-Sorge GmbH
- die Integrierte Station Eider-Treene-Sorge und Westküste (Frau Julia Jacobsen)
- die AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland (vertreten durch die Vorsitzenden Herrn Stefan Ploog und Claus Röhe)
- sowie der Arbeitskreis Tourismus der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge (vertreten durch die Vorsitzende Frau Marianne Budach).







# Aus der Region

Mit der erfolgreichen Umsetzung der Neugestaltung wurde die Agentur NORDNORDWEST aus Burg (Dithmarschen) betraut.

Alle Projektpartner haben dank des neuen Konzeptes die Möglichkeit, über einen eigenen Administrationszugang aktuelle Inhalte zu ihren Fachgebieten einzustellen. Die Hauptadministration erfolgt über die Eider-Treene-Sorge GmbH.

Für die AktivRegion Eider-Treene-Sorge und die AktivRegion Südliches Nordfriesland bietet die Homepage eine neue Plattform mit eigenen Domänen: www.aktivregion-ets.de

www.aktivregion-snf.de

Hier finden interessierte BürgerInnen aktuelle Informationen zu den Vereinen, Sitzungsprotokollen und Beteiligungsmöglichkeiten.

Die Eider-Treene-Sorge GmbH präsentiert sich in der Sparte "über uns" mit einer Projektdatenbank,

Ansprechpartnern und den Ämtern als Gesellschafter der GmbH.

Die Gesamtkosten des über ein Jahr laufenden Projektes beliefen sich auf 9.900,- Euro. Rund die Hälfte der Kosten wurden über das Förderprogramm AktivRegion finanziert. Die Eigenleistungen erbrachten die Eider-Treene-Sorge GmbH und die Integrierte Station Eider-Treene-Sorge und Westküste, die somit erstmals über eine eigene Webpräsenz verfügt.

Kurz und knapp: Die neue Homepage macht Lust auf die Region zwischen Flusslandschaft und Meer. Werfen auch Sie einen ersten Blick auf den Spiegel der Flusslandschaft unter www.eider-treene-sorge. Sorge leistet maßgebliche Arbeit zur Entwicklung unserer Region. Wenn Sie diese Arbeit unterstützen möchten schließen Sie sich dem Verein an. Jeder interessierte Bürger kann kostenlos Mitglied werden. Machen Sie mit, seien Sie aktiv!

Für weitere Informationen zur Mitgliedschaft und für eine Beratung zu Ihren Projektvorschlägen steht Ihnen Kristina Hofmann, Regionalentwicklerin der AktivRegion Eider-Treene-Sorge (www.eider-treene-sorge.de) der hofmann@eider-treene-sorge.de) gerne zur Verfügung.

# Regionaltag und andere Veranstaltungen

Entdecken auch Sie, warum der Norden so genussvoll is(s)t und kommen Sie zum **Regionaltag am 01. Mai ab 10 Uhr nach Friedrichstadt**. Wir freuen uns auf Sie und mee(h)r!

Am Sonntag, den 16. Mai findet eine naturkundliche Wanderup durch das Dörplinger Moor bei Pahlen statt. In Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Dörpling.

Treffpunkt: 10:00 Uhr Wroonbarg, Dörpling, Dauer ca. 2 Stunden.

#### Sonnabend den 29. Mai 2010

Hochmoorrenaturierung im Hartshoper Moor bei Sophienhamm. Naturkundliche Wanderung durch das Moor. In Zusammenarbeit mit dem "Runden Tisch Hartshoper Moor". Treffpunkt: 15:00 Uhr Parkplatz Schemelsdamm. Dauer 2 Stunden.

#### Sonnabend den 29. Mai 2010

Die Dithmarscher Vorlandflächen der Eider – Vogelwelt und Wasserwirtschaft.

Naturkundliche Wanderung auf dem Eiderdeich. In Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Lunden und dem Deich- und Hauptsielverband Dithmarschen.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Badestelle Wollersum. Dauer ca. 2-3 Stunden.

# **Erster vertonter Fernradweg soll Besucher locken**

Die zehnte Vorstandssitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) AktivRegion Eider-Treene-Sorge fand am 30.03.2010 im Amt Oeversee in Tarp statt. Grund zur Freude gab es für die LAG bereits zu Beginn des Treffens. Zum einen darf der Verein zwei neue Mitglieder begrüßen und wächst auf 47 Partner an. Zum anderen heißt die LAG die neuen Mitarbeiterinnen Frau Kolf (Regionalmanagement der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge) und Frau Tarhouni (Medien- und Öffentlichkeitsarbeit) der Eider-Treene-Sorge GmbH willkommen.

Seit der letzten Vorstandssitzung im Januar, haben zwei Projekte die offizielle Bewilligung bekommen und befinden sich nun in der Umsetzung. Diesen Erfolg wünscht man sich auch für die drei neu eingereichten Projekte. Mit dem Projekt "Erstvermarktung der Audiotracks am Wikinger-Friesen-Weg" soll eine deutschlandweite Marketingkampagne durchgeführt werden. Der Wikinger-Friesen-Weg, der von Kappeln bis St. Peter-Ording und damit

einmal quer durch die Eider-Treene-Sorge Region führt, ist Deutschlands erster vertonter Fernradweg! Dieses Alleinstellungsmerkmal gilt es bundesweit und im angrenzenden Ausland zu vermarkten.

Mittel aus dem Grundbudget sollen ebenso für die "Errichtung von Wohnmobilstellplätzen in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge (Amt Kirchspielslandgemeinden Eider/ Amt Eggebek)" aufgewendet werden. Die Förderung des Tourismus in der AktivRegion Eider-Treene-Sorge im Allgemeinen und des Reisemobiltourismus im Speziellen ist die Quintessenz der vergangenen Sitzung. Die Kommunen haben erkannt, dass das Tourismussegment Wohnmobiltourismus ein großes Potential hat, welches genutzt werden muss.

Die nächste LAG Vorstandssitzung findet am 29.06.2010 in Viöl statt. Die Frist zur Einreichung von vorab abgestimmten Projektanträgen für diese Sitzung ist der 08.06.2010.

Der Verein der LAG AktivRegion Eider-Treene-



# Sportive, trendige Tagesmode

Größe S - XXL



#### mode max hansen

MÜHLENHOF · 24963 TARP TEL. 04638-8522 · WWW.MODEMAXHANSEN.DE

TEL. 04638-8522 - WWW.MODEMAKHANSEN.D



# Bau Service Pasing GmbH Bauunternehmen

Süderfeld 25 · 24988 Oeversee

Tel: 04602 - 967054 Fax: 04602 - 967056

Altbausanierung · Reparaturarbeiten · Maurerarbeiten Fliesenarbeiten · An– und Umbauten Schlüsselfertiges Bauen · Kellersanierung · Putzarbeiten

"Ihr Partner, wenn Sie Profis suchen"

Feuchte Keller? Feuchte Wände? www.pasingbau.de



## ergotherapie-praxis

Dagmar Oertel

Anläßlich unseres 10-jährigen Bestehens

#### "Das Bewährte zu erhalten und das Neue zu integrieren"

Darin sehen wir den Erfolg unserer bisherigen Zusammenarbeit.

Dafür möchten wir ganz herzlich "DANKE" sagen allen unseren Patienten, den Ärzten und Therapeuten in Tarp und Umgebung.

24963 Tarp Dorfstraße 2 fon (04638) 210410 fax 210 411

Gleichzeitig bedanken wir uns für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Dagmar Oertel mit Team

# Aus der Geschäftswelt

# Großes Interesse bei Techniktagen

Seit Februar 2008 ist aus "Landmaschinen JJJürgensen" in der Wanderuper Straße 16a in Tarp "Gartenland" geworden. Bereits zum dritten Mal wurde den Stamm- oder Neukunden bei Gartentechniktagen die gesamte Angebotspalette gezeigt und Kundenkontakte vertieft. Sowohl Technik- und Gartenfreaks aber auch die Kinder kamen während des Wochenendes 27. und 28. März voll auf ihre Kosten

Niederlassungsleiter Rainer Becke war mit der Resonanz überaus zufrieden:



29. Norddeutscher Kunst-Handwerker-Markt 10-18 Uhr



PFINGSTBRUNCH am Sonntag und Montag ab 10 Uhr für 11,50 EUR / Person Tischreservierung: Tel. 04638/2108830 "Gefühlt waren an diesen zwei Tagen wohl 20 000 Besucher hier". Realistisch gesehen waren es wohl um die 10 000 Interessierte, die sich auf den 1 500 qm Flohmarkt, aufgebaut in der Maschinenhalle, in der 450 qm großen Präsentationsfläche für Gartengeräte und auf dem 10 000 qm großen Freigelände umschauten. Hier gab es Traktoren von 10 PS bis 130 PS, professionelle Mähtechnik und Maschinen für Kommunen und Dienstlister zu sehen. Viele Kunden nutzten die Abwrackprämie für gebrauchte Rasentraktoren zur Neuanschaffung. Besonderes Interesse erregten die Maschinen zur Holzverarbeitung. Großen Spaß bereiteten die Hüpfburg, die Go-Cart Bahn und ein Riesentrampolin den Kunden vorn Morgen. Diese Möglichkeit, mit Mitarbeitern und Kundenbetreuern hautnah in Kontakt zu kommen, wird es auch in Zukunft in regelmäßigen Abständen geben.

## **Neues Zertifikat für Shell Thomsen**

Sicherheit wird bei Shell groß geschrieben. Daher hat die Shell Deutschland Oil GmbH jetzt ein neues Zertifikat samt Siegel erarbeitet, mit denen jene Markenpartner ausgezeichnet werden, die den hohen Anforderungen der Shell entsprechen.

Die Firma Thomsen Mineralöle GmbH & Co. KG aus Flensburg hat sich dieser Herausforderung gestellt und mit einem herausragend gutem Ergebnis bestanden. "Es war uns ein Ansporn, dieses hoch gesteckte Ziel zu erreichen", so Geschäftsführer Heiko Thomsen.

Damit unterstreicht das Unternehmen sein Ziel, nicht nur erstklassige Produkte, sondern auch erstklassigen Service in Verbindung mit erstklassigem Personal sowie erstklassiger technischer Ausrüstung zur Sicherheit der Mitarbeiter und Kunden zu gewährleisten.

Wer zertifiziert werden will, muss sich einer Bewertung anhand eines von Shell aufgestellten QHSSE Fragenkatalogs unterziehen. Kriterien hierbei sind die Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben und der Shell Standards für Qualität, Umweltschutz, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit.

"Wir wollen Branchenstandards setzen", sagt der Leiter des Heizöl- und Diesel-Geschäftes der Shell in Deutschland, Jörg Debus. "Gerade da, wo mit Gefahrstoffen umgegangen wird, sollte man alles technische und menschenmögliche tun, um Vorfälle jeglicher Art zu vermeiden."

"Da die Maßstäbe der Shell teils über den gesetzlichen Vorschriften liegen, können wir mit Stolz behaupten, dass sich unsere Kunden in Punkto Sicherheit und Qualität bei uns bestens aufgehoben fühlen dürfen", versichert Heiko Thomsen. Die Firma Thomsen Mineralöle hat ihren Betriebssitz in der Lise-Meitner-Straße im Flensburger Industriegebiet Süd. Neben dem Vertrieb von Heizöl, Diesel, Kraft- und Schmierstoffe an Privathaushalte, Landwirte und Unternehmen betreibt Firma Thomsen noch eine Tankstelle mit Pkw- und Lkw-Waschanlagen unter dem Namen WIKING Tank & Wasch.





## **Neue Firmen im Amt**

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

#### **Tupperware Nicole Stapel**

24963 Tarp, Friedrich-Hebbel-Str. 4, Tel.: 0176/24272125, Fax: 04638/2108864 E-Mail: pina2208@T-online.de

Tätigkeit: Tupperwarenberaterin



# Erwachsenenbildung

#### Ortskulturring Oeversee e. V.

#### Kursangebote Mai 2010

BAUCHTANZ für Frauen mit Vorkenntnissen Mittwochs um 18.00 – 19.15 Uhr in der Schulsporthalle, Oeversee. Leitung: Silke Groß, Kollerup Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630/1475 10 Abende 37,50 €

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewußt gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 17.00 – 18.30 Uhr in der Sporthalle der Dänische Schule, Oeversee. Leitung u. Anmeldung bei Cordula Köneke, 04638/222 40 10. 4 Abende 20,-- €

#### FIT UND ENTSPANNT für Frauen

Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele! Freue dich auf: Herz-Kreislauftraining - Muskelkräftigung, Muskeldehnung -Atem- und Entspannungsübungen Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr Eekboomhalle Oeversee Anmeldung: Cordula Köneke, Tel. 04638 / 222 40 10 5 Vormittage 20,-- €

#### WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 20.00 – 21.00 Uhr Schulsporthalle, Oeversee Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630/937232. 10 Abende 30.-- €

#### MUSKELENTSPANNUNG nach Jacobsen

Leitung: Marion Zimmerer, siehe oben 10 x ½ Std. 15,--BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Dienstag, 25.05. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 26.05. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10

1 Nachmittag 4,-- €

# MINI-BACK- UND BASTELCLUB für 3 – 6jährige Kinder mit oder ohne Begleitperson

Gruppe 1: Dienstag, 18.05. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 19.05. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 1310 und Renate Kutsche, Tel. 04638 / 7144

Nachmittag 4,--€

# Ortskulturring Sieverstedt

#### Kursangebot im Mai 2010

#### Yoga Kursus für Erwachsene und Jugendliche

Sie möchten Yoga kennen lernen bzw. ihre Yogakenntnisse erweitern oder vertiefen? Schwerpunkt in diesem Kurs sind Übungen für den unteren Rücken und Schultern. Außerdem geht es um die Schulung von Achtsamkeit und Wahrnehmungsvermögen. Anfangs- und intensive Entspannung gehören selbstverständlich dazu.

Auch wenn dieser Kursus schon länger besteht, so sind neue Teilnehmerinnen/Teilnehmer herzlich willkommen. Der Kursus beginnt am 6.Mai 2010, jeden Donnerstag von 17.45 Uhr bis 19.45 Uhr im Musikraum der Schule im Autal. Mitzubringen sind Wolldecke, Turnmatte (ISO-Matte) Sitzkissen (fast hart) und warme Socken. Die Leitung hat Karin Fiedler (Großsolt). Die Kosten betragen 40,00 Euro für 10 Abende

Anmeldung bei Inke Kleeberg-Hansen, Tel. 04603-1484 Ganzheitliches Gedächtnistraining

Mit Freude und Spaß etwas für die geistige Fitness tun, dieser Kurs ist für jedes Alter geeignet. Er findet immer donnerstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr in der ATS in Sieverstedt statt. Kursleitung hat Cordula Köneke, Oeversee. Kosten: 5 Vormittage, 20,00 Euro. Anmeldung bei Inke Kleeberg-Hansen, Tel. 04603-1484

Disco Fox Crashkurs für Erwachsene und Jugendliche Tanzen – Spaß – Schwitzen.

Der Disco Fox wird am häufigsten getanzt und die Grundschritte sind gar nicht so schwierig. Für alle, die diesen Tanz schon immer mal lernen wollten. Am 29. Mai 2010 um 19.30 Uhr in der ehemaligen Gastwirtschaft Beeck in Sieverstedt. Kosten: 15,00 Euro pro Person. Anmeldung bei Inke Kleeberg-Hansen, Tel. 04603-1484

• Familienbildungsstätte

# TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113 Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr Beratung: Freitag nach Anmeldung

## Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im Mai 2010 Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFeV.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für werdende Eltern

#### 0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr 0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern 0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 20,-)

Für Kinder ab 12 Jahren

0308 English for Kids (10 x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

**0403** Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-) Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene **0404** Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir

Für Jugendliche und Erwachsene

0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene 0510 Freie Malerei (6x 2h, 33.-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 49,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

**0807** Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-) Für Erwachsene **0808** Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

1005 Selbsthilfegruppe Angst und Depression

Ausstellung
Zusätzlich im Mai:

Feierabendküche – schnell und gesund

Für Erwachsene (11.05.10)

Sie haben wenig Zeit für die Küche? Gesundes Kochen ist gleichwohl möglich! Im Mittelpunkt wird das gemeinsame Kochen flinker, schmackhafter und gesunder Gerichte stehen

3x, Di, 19.00-21.00 Uhr, 18,- + Lebensmittelumlage

**Nordic-Walking** Für Erwachsene (06.05.10) 5x, Do, 18-19 Uhr, 16,50 (Start bei 5 Anmeldungen)

Elternschule Für Eltern (06.05.10)

Unser seit nunmehr 10 Jahren bewährtes Kompaktangebot für Eltern von ca. 3 bis zu 10-jährigen Kindern: Wir bieten Informationen und individuelle Beratung zur kindlichen Entwicklung, zum Umgang mit Streit und Aggression, Hilfe durch Rituale und Regeln, sinnvolles Sprechen mit Kindern und vieles mehr für jeden Tag.

 $8x,\,Do,\,20.00$  - 22.00 Uhr. Präventivangebot für alle Eltern: Der Kreis trägt die anfallenden Kosten für Sie!

In die laufenden Kurse Mini-Club am Dienstagmorgen, Fit für den Tag am Mittwochmorgen, Aerobic (Bauch-Beine-Po-Fitmix) am Donnerstagabend, die Babymassage nach Leboyer am Donnerstagnachmittag, die Spielstuben am Freitagvormittag und die Selbsthilfegruppen können Sie derzeit direkt einsteigen. Hier sind Plätze frei!

#### Gastveranstaltung:

DRK-Blutspenden: Am Donnerstag, den 27. Mai nutzt der Ortsverband des Deutschen Roten Kreuzes unsere Räumlichkeiten zum Blutspenden von 16.00 - 19.30 Uhr. Das bewährte Team des DRK wird Sie betreuen und umsorgen.

Ab 14.00 Uhr fallen alle Kurse, außer Freie Malerei (Werkraum), Baby-Massage, Aerobic und Yoga (jeweils Babyraum) aus.





KOSMETIK - WELLNESS - FUSSPFLEGE

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit mir.

FLENSBURGER STR. 6 - 24997 WANDERUP
TEL: 0 46 06 - 96 55 66 - WEB: WWW.STUDIO1000SCHOEN.DE

## Aus den Gemeinden



# Gemeinde Oeversee

# Christel und August-Werner Jensen 50 Jahre verheiratet

Das Fest der Goldenen Hochzeit können Christel und August-Werner Jensen, Oeversee, OT Barderup-Ost 8, am 20. Mai im Kreise ihrer Familie, Freunde und Nachbarn bei guter Gesundheit feiern. Christel Jensen wurde am 06. Dezember 1941 in Handewitt-Kolonie geboren. Nach der Schulzeit hat sie auf dem elterlichen Hof in Handewitt-Kolonie gearbeitet. August-Werner Jensen ist am 18. Februar 1938 in Barderup geboren. Die beiden Jubilare lernten sich im Januar 1958 in Handewitt-Kolonie kennen und feierten im Dezember des gleichen Jahres ihre Verlobung. Am 20. Mai 1960

wurde Hochzeit gefeiert. Zunächst wurde ein Zimmer mit Küche im Elternhaus in Barderup bezogen und nach einer Bauzeit von zwei Jahren konnte der Neubau in Barderup-Ost bezogen werden. 1960 und 1968 wurden die beiden Töchter geboren die dem Ehepaar Jensen vier Enkelkinder schenkten. Seine Ausbildung zum Maschinenschlosser erhielt August-Werner bei Gebr. Klaus in Flensburg. Danach war er bei Mever&Sohn in Sankelmark, auf der Werft in Flensburg, im Kalksandsteinwerk in Oeversee und seit 1964 ununterbrochen im Wasserwerk Frörup tätig, bis er im Februar 1998 in den Ruhestand wechselte. August-Werner war seit 1954 in der Freiwilligen Feuerwehr Barderup wo er 24 Jahre lang die Kasse führte. Von 1970 bis 1978 gehörte er dem Gemeinderat der ehemaligen Gemeinde Sankelmark an.

Christel fing 1970 bei der Post in Barderup an. Als die Post 1975 nach Oeversee ging, wurde Christel



in der Verteilung in Flensburg beschäftigt. Nachdem sie den Führerschein gemacht hatte, machte sie Urlaubsvertretungen in Oeversee und Wanderup und bekam 1978 eine Festanstellung. Es folgte die Beamtenprüfung 1984 in Kiel. 1992 ging Christel Jensen in den Vorruhestand. Christel hat sich seit 1965 ehrenamtlich im Landfrauenverein Barderup engagiert, sie hat 12 Jahre lang die Kasse geführt, danach wurde sie zur Vorsitzenden gewählt. Dieses Amt hat sie 26 Jahre lang mit viel Engagement und Freude ausgeübt bis sie 2004 den Vorsitz in jüngere Hände übergab. Von 1972 bis 1978 gehörte Christel dem Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Oeversee an.

Heute genießt das Ehepaar Jensen den Ruhestand in Barderup-Ost und wird das Fest der Goldenen Hochzeit am 20. Mai im Kreise der Familie, Nachbarn und Freunde zünftig feiern. Wir gratulieren recht herzlich.

# Goldene Hochzeit im Hause Berggreen

Ostern 1957 lernen sich Irmgard Andresen aus Hürup und Harald Berggreen aus Flensburg auf einer Tanzveranstaltung in Flensburg kennen. Aus einem anfänglichen Flirt wird Zuneigung, aus Zuneigung wird Liebe. Im November 1958 feiert man Verlobung.

Irmgard, in Hürup geboren und aufgewachsen, die nach ihrer Schulausbildung zunächst im Haushalt, später als Näherin, Verkäuferin und zuletzt als Kas-







Telefon 04638-8997769 · Mobil 0162 4466216

(neben TOP KAUF)

siererin bei unterschiedlichen Arbeitgebern arbeitete, und ihr aus Flensburg stammender Harald waren damit füreinander versprochen.

Im März 1960 feierten sie mit einem großen Fest ihre Hochzeit in Hürup. Aus Irmgard Andresen wurde Irmgard Berggreen. Aus Harald, dem Junggesellen, der Ehemann.

Harald Berggreen hat nach seiner Schulzeit den Beruf eines Großhandelskaufmanns erlernt und danach als kaufmännischer Angestellter gearbeitet. 1957 wechselte er als Verwaltungsangestellter an das Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg. Hier wird er 1998 in den Ruhestand verabschiedet. Von den fast 42 Arbeitsiahren an dieser Behörde war er in den letzten 28 Jahren in der Programmierung tätig. Das junge Ehepaar gründete seinen Hausstand zunächst in Flensburg. Hier werden auch ihre beiden Töchter Birgit und Heinke geboren.1983 wird ein



passendes Haus gekauft und die Familie zieht nach Munkwolstrup. Ihre Töchter schenken ihnen fünf Enkelkinder.

Jetzt, 50 Jahre nach ihrer Hochzeit feierten sie erneut in Hürup, diesmal das Fest ihrer Goldenen Hochzeit.

Für beide steht heute die Familie im Vordergrund. Daneben kümmert sich Irmgard um ihre großen Kaffeekannen-Sammlung und ihrem Garten, während Harald seit 1976 Kanarienvögel züchtet und damit viele Ausstellungserfolge erzielt hat.

# Freizeitfahrradgruppe

Ich möchte mich gerne mal an die Leser des Treenespiegels wenden und publik machen, dass es eine Freizeitfahrradgruppe in Oeversee gibt. Allerdings fahren wir nicht spazieren, sondern versuchen einen Schnitt von 18-20 km/h zu schaffen.

Wir beginnen mit einem ca. 25 km-Radius und steigern uns zum Ende der Saison (Zeitumstellung) auf etwa 50 km. Wir starten an jedem Dienstag um 17.00 Uhr und treffen uns an der Bushaltestelle bei der Schule Oeversee.

Es handelt sich hier nicht um einen Verein, sondern reine Freizeitfahrer. Bei Rückfragen können sich Interessierte an Ingrid Roos 04638/7606 oder an Heidrun Jöcks 04630/723 wenden.

Ein herzliches Willkommen vom Fahrradfreizeitteam Oeversee.

# Sieben Kubikmeter Müll gesammelt

Zum Schluss der Aktion "Sauberes Dorf" hatten etwa 80 Mitbürgerinnen und Mitbürger in der ehemaligen Gemeinde Sankelmark sieben Kubikmeter Müll an den abgesuchten Straßen zusammengesammelt. Der gesammelte Müll umfasste dabei die gesamte Bandbreite dessen was man als Hausmüll bequem in der eigenen Restmülltonne entsorgen könnte. Abgesehen von abgefahrenen Reifen, Straßenbegrenzungspfählen und ähnlichem. Aber auch dieser Müll gehört nicht an den Straßenrand sondern sollte bei den Abfallsammelstellen des Kreises abgegeben werden. Dazu gehören auch Farbeimer und Dosen. "Ex und Hopp" scheint für manchen

Art der Müllentsorgung zu sein. Dies diente Erbsensuppe wird besonders deutlich an den vielen

Flaschen die man Wegen und Straßen gefunden

Für die Aktion, die von der Gemeinde initiiert worden war, hatten die FFW in Barderup und Munkwolstrup ihre Feuerwehrgerätehäuser als Ausgangs-



Mitbürger noch immer die bequemste Zum Ende der Aktion "Sauberes Dorf" gab es Barderup die ver-

und Endpunkt zur Verfügung gestellt.

Mit Erbsensuppe in Barderup und mit Grillwurst in Munkwolstrup bedankte sich die Gemeinde bei den engagierten kleinen und großen Sammlern für ihren

## Osterfeuer lockte viele hundert Besucher

Das von der Freiwilligen Feuerwehr Munkwolstrup organisierte Osterfeuer im Arnkiel - Park war in diesem Jahr zu einem wahren Besuchermagneten geworden. Als Ortswehrführer Peter Hensen am Ostersamstag pünktlich am um 19.30 Uhr den zirka 600 m? großen Reisighaufen ansteckte, waren die Parkflächen am Arnkiel Park schon gut gefüllt und an den Grillwurst- und Getränkeständen hatten sich erste Schlangen gebildet.

Die Voraussetzungen für das Osterfeuer waren an diesem Tag geradezu ideal. Ein strahlend blauer Himmel, der von der untergehenden Sonne beherrscht wurde, und dazu ein fühlbarer Ostwind der für ein stetes auflodern des Osterfeuers sorgte.

Und so zeigten sich die 400 und mehr Besucher, die aus allen Ortsteilen der Gemeinde und darüber

> hinaus gekommen waren, mit der Veranstaltung mehr als zu frieden. Bei Grillwurst und einem Getränk konnte man sich nicht nur am Feuer wärmen, sondern auch die Nachbarschaft pflegen, mit Freunden und Bekannten einen Klönschnack halten.

> Auch der Kassenwart der Wehr wird am Ende des Events ein zufrieden stellendes Ergebnis für die Kameradschaftskasse präsentiert haben.







Die Fusion der Gemeinde Oeversee und Sankelmark und eine neue Satzung für die Gemeindefeuerwehr Oeversee machte die Wahl eines Gemeindefeuerwehrvorstandes erforderlich.

Einstimmig wählten die Ortswehrführungen und die Delegierten der Ortswehren Oeversee - Frörup, Munkwolstrup und Barderup Timo Petersen zum ersten, gemeinsamen Gemeindewehrführer der fusionierten Gemeinde. Das gleiche Wahlergebnis erzielten auch sein Stellvertreter Frank Hensen und der zum Schriftführer gewählte Sven Jacobsen. Die neue Satzung der Gemeindefeuerwehr der Gemeinde Oeversee war den Mitgliedern der jeweiligen Ortswehren auf ihren

Mitgliederversammlungen bereits im Jahr 2009 zur Genehmigung vorgelegt worden. Zusätzlicher Klärungsbedarf verhinderte zunächst die Zustimmung der Ortswehren. Sie erfolgte ein Jahr später auf den Mitgliedserversammlungen 2010.

Die neue Satzung beschreibt zunächst das Einsatzgebiet der Feuerwehr, ihre Aufgaben und ihre Gliederung in Ortsfeuerwehren. Jede Ortswehr ist damit zu einem Teil der Gemeindefeuerwehr geworden.

Die Organe der Feuerwehr bestehen aus der Mitgliederversammlung und dem Wehrvorstand. Der Wehrvorstand, der für sechs Jahre gewählt wird, setzt sich wiederum aus der Gemeindewehrführung als Vorsitzende oder Vorsitzender, seiner Stellvertretung und der Schriftführung zusammen. Die Ortswehrführungen sind kraft ihres Amtes Teil des Wehrvorstandes dem auch die Jugendfeuerwehrwartung angehört.

Die Gemeindewehrführung ist verantwortlich für die Einsatzbereitschaft und die Ausbildung ihrer Mitglieder. Sie berät den Bürgermeister in allen Angelegenheiten des Feuerwehrwesens.

Bürgermeister Jensen-Hansen gratulierte in seinem Grußwort dem neuen Gemeindewehrführer Timo Petersen, seinem Vertreter, Frank Hensen, und dem Schriftführer Sven Jacobsen zu Ihrer Wahl und dankte im Namen der Gemeinde für die Übernahme dieser verantwortlichen Aufgabe. "Sie haben mit der Übernahme dieser Ämter", so der Bürgermeister, "ihr großes Engagement zum Wohle der Gemeinde im besonderem Maße unter Beweis gestellt".

# Die Fusion der Gemeinde Gemeindewehrführer gewählt Oeversee und Sankelmark



Das Foto zeigt neben dem Bürgermeister der Gemeinde Oeversee, Hans-Heinrich Jensen-Hansen (l.) und dem Amtswehrführer Gerd Nörenberg (3.v.l.) den Wehrvorstand der Gemeinde Oeversee: (v.r.) die Ortswehrführer Walter König, Peter Hensen, Karl Neuwerk, den Gemeindewehrführer Timo Petersen und seinen Stellvertreter Frank Hensen (2.v.l.) Nicht auf dem Foto die Jugendfeuerwehrwartung Meike-Sophie Beye und der Schriftführer Sven Jacobsen

Auch Amtswehrführer Gerd Nörenberg gratulierte den Gewählten und freute sich mit ihnen über das großartige Ergebnis. "Die Aufgabe die sie heute übernommen haben", so der Amtwehrführer", muß sich erst noch finden. Die Zukunft wird zeigen wo sie liegen wird. Zu den Pflichtaufgaben gehört aber die Führung der Jugendfeuerwehr und die enge Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehrwartung."

# Frühlingsfeuer am Wanderuper Weg

Der lang anhaltende Winter hatte die Pläne der Kirchengemeinde Oeversee, Ende Februar eine Biike abzubrennen, scheitern lassen. Zu viel Schnee auf den Feldern. Um dennoch den Bürgern die Möglichkeit zu bieten, ihre ausgedienten Tannenbäume und den Heckenrückschnitt des letzten Jahres abzubrennen, entschloss man sich aus dem Biikebrennen ein Frühlingsfeuer zu machen.

In Reiner Lachs fand man einen Bauern, der am Wanderuper Weg eine entsprechende Fläche für das Frühlingsfeuer zur Verfügung stellen konnte. Das Angebot selbst, ausgediente Tannenbäume und Heckenrückschnitt dort anzuliefern, wurde in Oeversee von vielen Mitbürgern angenommen und so kamen schnell einige hundert Kubikmeter Brennmaterial zusammen.

Gut 100 Besucher waren gekommen, um dabei zu sein, als Pastor Klaus Herrmann das Frühlingsfeuer entfachte. Der am diesem Tage vorherrschende Re-

gen hatte sich zu diesem Zeitpunkt etwas zurückgenommen, so dass man die Wärme des Feuers spüren und genießen konnte.

Für das leibliche Wohl sorgten Mitglieder der Kirchengemeinde unter der bewährten Führung von Anke Gellert. "Der Erlös kommt", so Anke Gellert, "der kirchlichen Arbeit im Gemeindehaus zu Gute"

Die Absicherung des Frühlingsfeuers hatte die Freiwillige Feuerwehr Oeversee - Frörup übernommen.

## Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee trauert um Annemarie Broer

Kurz vor der Vollendung ihres 89. Lebensjahres verstarb Annemarie Broer. Ihr plötzlicher Tod hat uns alle tief betroffen gemacht.

Von Beginn an hat Annemarie Broer in der Arbeitsgruppe Dorfchronik mitgearbeitet. Sie war, mit ihrem Wissen um die Menschen in unserer Gemeinde und um die Geschichte unserer Heimat eine nie versagende Quelle, die zur Herausgabe der Dorfchronik der Gemeinde Oeversee wesentlich beitrug. Durch ihre besondere Art Menschen anzusprechen und ihre ständige Präsens war sie zum Motor der Arbeitsgruppe geworden. Mit der Herausgabe der Dorfchronik hatte sich für sie ein persönlicher Wunsch erfüllt. Uns hinterlässt sie mit ihrer Arbeit zur Chronik ein bleibendes Werk.

Wir danken der Verstorbenen für ihr großes, uneigennütziges Engagement.

Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Für die Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee Klaus-Dieter Helle

# Mit "Charleys Tante" in die Saison gestartet

Mit einem Besuch der Komödie "Charleys Tante" am Ohnsorg-Theater in Hamburg startete der SoVD Ortsverband Oeversee in seine diesjährige Ausflugssaison.

Obwohl die Geschichte um die Studenten Jakob, Charley und ihren Freund Georg aus mehrfachen Verfilmungen hinlänglich bekannt ist, war der Besuch im Ohnsorg-Theater doch etwas Besonderes. Hier agierten die drei Freunde, ihr Diener, die Angebetete Amalia und Kirsten, die reiche Tante aus Brasilien "wo de Apen wahnen", die Väter von Jakob und Charley und die Nichte der Tante auf der Bühne in plattdeutscher Sprache.

Der Schwank aus der Hand von Brandon Thomas war von Manuela Schütte und Dieter Jorschik bearbeitet worden, und bot durch sein Plattdeutsch für viele zusätzliche Lacher und für manchen Szenenapplaus.



#### Baugeschäft Günter Beiderkellen

Maurermeister

Barderuper Dörpstraat 7b 24988 Oeversee OT Sankelmark Tel. 04630/203

Planung - Beratung - Ausführung sämtlicher Bau- und Reparaturarbeiten

# **Dauerniedrigpreise**



# Fleischwaren Werksverkauf

Eggebek, Am Klinkenberg 18 Dienstag - Mittwoch - Donnerstag von 9.30 Uhr bis 17 Uhr Was man bereits am Anfang der Komödie ahnen konnte, tritt dann zum Schluss auch wirklich ein. Die, die für einander bestimmt waren, finden zusammen.

Als der Vorhang gefallen war, waren lang anhaltende Ovationen der Dank der Zuschauer an die Akteure auf der Bühne. Begeistert zeigten sich auch die mitgereisten Mitglieder des Ortsverbandes. "Diese Stück in Plattdeutsch auf der Bühne zu sehen, war die Reise wert", so eine Teilnehmerin.





Ortsverband Oeversee

#### Dienstag, 04. Mai

Klön- und Spielnachmittag 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Gasthaus Frörup

#### Sonntag, 09. Mai

Zum Muttertag: "Fahrt ins Blaue"

Gäste willkommen

Fahrpreis für Mitglieder: 40 Euro, für Gäste 42 Euro Leistungen: Rundfahrt, Reiseleitung, Mittagessen und Kaffee trinken,

Abfahrt: 08.50 Uhr TopKauf, 08.55 Uhr Schule, 09.00 Uhr Am Marktplatz

Anmeldungen noch bis zum 04. Mai an Klaus Brettschneider Tel.: 04630-1024 oder Bernd Rabe Tel.: 04638-898888. Reiseveranstalter: Reisedienst Bölck GmbH, 24850 Schuby

#### Vorschau Juni

#### Dienstag, 04. Juni

Klön- und Spielnachmittag 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Gasthaus Frörup

#### Sonntag, 20. Juni

"Zum Pellkartoffelbüfett nach Walsrode"

Fahrpreis für Mitglieder: 35 Euro, für Gäste 39 Euro, Leistungen: Busfahrt, Pellkartoffelbüfett, Besichtigung Zierkerzenschnitzerei, Kaffee trinken Abfahrt: 07.50 Uhr Am Marktplatz, 07.55 Uhr Schule, 08.00 Uhr TopKauf

Anmeldungen bis zum 14. Juni an Klaus Brettschneider Tel.: 04630-1024 oder Bernd Rabe Tel.: 04638-898888. Reiseveranstalter: Reisedienst Bölck GmbH, 24850 Schuby

#### Berichtigung zum Reisetermin

In unserem Flyer zur Fahrt zum Pellkartoffelbüfett nach Walsrode ist uns ein Schreibfehler unterlaufen. Richtig muß es heißen: Sonntag, 20. Juni

Wir bitten um Nachsicht und den Schreibfehler zu berichtigen.

#### Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Tel.: 04621- 23567

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

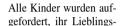
#### Büro Flensburg

Sprechstunden in Flensburg, Dorotheenstraße 22 (Haus Michael) Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Kinder an das Lesen heranführen

Grundschule Oeversee beteiligt sich an einer Aktion der "Stiftung-Lesen"

Die Grundschule Oeversee mit ihren 130 Kindern beteiligt sich an der groß angelegten Mitmach-Aktion der Stiftung Lesen, "Bücher im Wind". "Wir möchten mit dieser Aktion auf die Bedeutung von Buch und Lesen hinweisen und unsere Schülerinnen und Schüler an das Lesen heranführen und das Lesen in den Mittelpunkt rücken", sagt Heike Wulff-Dose, Leiterin der Grundschule Oeversee.



buch zum Unterricht mit zu bringen. "Wir waren erstaunt über die Vielfalt des mitgebrachten Lesestoffs und die unterschiedlichen Interessen der Kinder", sagt Wulff-Dose. Die Titel reichten von Kinderbüchern und Comic bis hin zu Sach- und Fachbüchern. Auf ihren Lieblingsbuch-Cover (Umschlagseiten) mussten die Kinder erklären, warum gerade dieses Buch ihr Lieblingsbuch ist, den Autoren des Buches beschreiben und schließlich die Cover des Buches zeichnen. Ein positiver Nebeneffekt bei dieser Aktion, bei der alle Schüler und Lehrkräfte beteiligt sind, sei auch die Weckung der Neugierde der Schüler auf andere Bücher, meint die Schulleiterin. Geschlossen wurden die von den Schülern hergestellten Cover an die Stiftung-Lesen in Mainz geschickt, wo sie am 23. April - Welttag des Buches - medienwirksam präsentiert zu werden sollen.

Die "Stiftung Lesen" wurde vor etwa 20 Jahren gegründet und hat mittlerweile über 9000 Mitglieder. Unter dem Motto – Schüler lesen für Schüler – wurde ein Netz von Vorlesepaten geknüpft, die die Kinder und Schüler an das Lesen und an die Bücher heranführen möchten. Schirmherr der Stiftung ist Bundespräsident Horst Köhler. "Wer liest, entwickelt seinen eigenen, selbständigen Kopf. Lesen macht kritisch und selbstkritisch. Unser Land braucht selbstkritische Köpfe", so der Bundespräsident auf der Internetseite der Stiftung (www.stiftunglesen.de/buecherimwind)

Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de



Etwa 130 Schülerinnen und Schüler präsentieren stolz ihre selber hergestellten Cover. Im Vordergrund die erste Klasse der Grundschule

# Hausaufgabenhilfe

Jeden Dienstag in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr bietet Hans-Werner Labrenz aus Munkwolstrup kostenlose Hausaufgabenhilfe in der Grundschule in Oeversee an. Das Angebot, dass mit der Schulleiterin der Grundschule Oeversee, Heike Wulff-Dose, abgesprochen ist, richtet sich an alle Schüler der Gemeinde Oeversee die die Klassen 4 bis 10 besuchen. Es gilt für alle Schularten, insbesondere für die Fächer Mathematik und Physik.

Hans-Werner Labrenz hat bis zu seiner Verabschiedung in den Ruhestand als Lehrer im Realschulbereich an der Kurt-Tucholsky-Schule in Flensburg gearbeitet.

Gemeinsam mit den Schülern will er nicht nur anstehende Hausaufgaben lösen, bevorzugt in den Fächern Mathematik und Physik, sondern ihnen auch Tipps zu Lernstrategien und zum Auffüllen von Wissenslücken vermitteln.

Jeder Schüler ist willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch diejenigen Schüler, die nur eine einzige Frage haben, einen Tipp, einen Hinweis, einen Lösungsansatz brauchen, sollten von dem Angebot Gebrauch machen und vorbeischauen. Niemand ist verpflichtet während der ganzen Zeit des Angebotes auf der Schulbank zu sitzen. Man kommt, trägt das Problem vor, löst es und geht.

In welchen Raum die Hausaufgabenhilfe stattfindet, kann man einem im Eingangsbereich der Schule angebrachten Zettel entnehmen.

Wer Fragen hat darf sich bei der Schule oder bei Hans-Werner Labrenz melden. Tel.: 04602-258



#### **VERANSTALTUNGEN**

- Sa., 01.05. PSG Jägerkrug e.V.: C-Turnier, Aussen platz Reitanlage Jägerkrug, 7:30
- Mo., 03.05. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00
- Di., 04.05. Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00
- Mi., 05.05.Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00 Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30 Speeldeel Oeversee: Vereinsabend, Gasthaus Frörup, 20:00
- Sa., 08.05. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Kreisfeuerwehrmarsch, Süderbrarup, 8:30 ebenso Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup und Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup
- So., 09.05. SoVD "Fahrt ins Blaue" Abfahrt: 08.50 Uhr TopKauf, 08.55 Uhr Schule, 09.00 Uhr Am Marktplatz
- Mo., 10.05. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30 Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30
- Di., 11.05. Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30
- Do., 13.05. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Fahrradtour, Treff Feuerwehrgerätehaus, Start 10:00
- So., 16.05. TSV Oeversee: Kreismeisterschaft Geräteturnen, Eeekboomhalle
- Mo., 17.05. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00
- Mi., 19.05.Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00 Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30 Landfrauenverein Sankelmark e.V.: Tagesfahrt "Auf den Spuren der Kolonisten"
- So., 23.05. Blasorchester Uggelharde: Spielen zum Pfingstgottesdienst im Wald, 10:00
- Fr., 28.05. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: DRK Blutspendedienst, Gemeindehaus, 16:00 TSV Oeversee: Skat für Jedermann, Clubheim Eekboomhalle, 18:30
- Sa., 29.05. Sydslesvigsk Forening: Jahrestreffen der dän. Minderheit "Årsmøde", dän. Schule Frörup, 14:00
- So., 30.05. Blasorchester Uggelharde: Musikparade in Malente, Abfahrt 7:00
- Mo., 31.05. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00 Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30



# **Gemeinde Sieverstedt**

# Sieverstedt erhielt eine Gemeindewehrführung

Am 25. März 2010 hielten die Freiwilligen Feuerwehren Süderschmedeby und Sieverstedt-Stenderup eine Vollversammlung in der Gaststätte Hovtoft Krog in Havetoft ab. Einziger Grund: Wahl einer Gemeindewehr-

Bereits im Februar 1996 wurde die Wahl eines Gemeindewehrführers in einem Gesetz über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren vorgeschrieben. Eine Änderung erhielt das Gesetz im November

führung.

2008. Statt für die Wahl eines Gemeindewehrführers für alle 7 Ortswehren im Amt Oeversee stimmte eine Mehrheit der Ortswehren für die Alternative, in jeder Gemeinde einen eigenen Gemeindewehrführer zu wählen.

Aus diesem Grunde waren die Kameraden der beiden Ortswehren der Gemeinde Sieverstedt zur Vollversammlung zusammengekommen, die gemeinsam vom Süderschmedebyer Wehrführer Sönke Simonsen und Sieverstedt-Stenderuper Wehrführer Frank Petersen geleitet wurde.

Unter der Wahlleitung des stellvertretenden Amtswehrführers Peter Hensen wurden Sönke Simonsen zum Gemeindewehrführer und Frank Petersen zu seinem Stellvertreter gewählt. Ihre Amtszeit beträgt sechs Jahre. In einer offenen Abstimmung wählte man Roland Krüger zum Schriftführer. Kraft ihres Amtes gehören die Ortswehrführungen dem neuen Wehrvorstand an. Sollte es eine Jugendwehr in der Gemeinde geben, arbeitet auch die Jugendwartin in diesem Gremium mit. Das hatte die Versammlung nach längerer Diskussion zu Beginn der Zusammenkunft festgestellt und daraufhin die neue Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Sieverstedt beschlossen.



Der Stellvertretende Amtswehrführer Peter Hensen (l.) und Bürgermeister Finn Petersen haben die Gewählten in die Mitte genommen: Sönke Simonsen (Gemeindewehrführer, 2. v. l.), Frank Petersen (Stellvertretender Gemeindewehrführer, Mitte) und Roland Krüger (Schriftführer)

Von nun an unterstehen die beiden Ortswehren Süderschmedeby und Sieverstedt-Stenderup, deren Strukturen vollständig erhalten bleiben, der gemeinsamen Gemeindewehrführung.

In kurzen Ansprachen begrüßten Bürgermeister Finn Petersen und Stellvertretender Amtswehrführer Peter Hensen die Wahl zur neuen Gemeindewehrführung, gratulierten den Gewählten und wünschten ihnen viel Erfolg bei der Arbeit im neuen Aufgabenbereich. Peter Hensen fügte noch hinzu, dass die Wahl in Tarp vor kurzem ebenfalls zügig vonstatten gegangen sei und in Oeversee in nächster Zeit vollzogen werde.

# Das kleine Museum in der Laube

Ein ganz besonderes Museum hat der Landwirt im Ruhestand Peter Petersen in Süderschmedebyfeld aufgebaut: ein Museum in der Laube.

Ist der Ort schon ungewöhnlich, so ist die Geräteauswahl noch einzigartiger: Das Ausstellungsgut ist nämlich nicht aus der näheren und weiteren Umgebung zusammengetragen, sondern stammt einzig







Fair Play for Fair Life



Charisma - Blumen und Accessoires -Inh. Janina Kux

»Am 9. Mai ist Muttertag«

Sa., 8. Mai von 8–20 Uhr geöffnet

24963 Tarp (im Famila-Markt) Tel. 04638 - 2136188 und allein von seinem Bauernhof. Alle Dinge, die in dem kleinen Privatmuseum zu sehen sind, wurden also in den vergangenen Jahrzehnten auf dem Hof gebraucht und verwendet.

Sein Vater Thomas Petersen war 1938 von Grellsbüll im damaligen Südtondern nach Süderschmedebyfeld umgesiedelt, weil er hier auf einem größeren Hof Landwirtschaft betreiben konnte. Für seinen Sohn Peter, damals elf Jahre alt, war nicht nur das Leben und Treiben auf dem Bauernhof von Interesse, sondern er fand schon früh Gefallen daran, sich mit der Bauart und mit der Funktionweise der Werkzeuge und Gerätschaften zu beschäftigen, die auf dem Feld und auf der Wiese, in den Ställen und Scheunen und in Küche und Keller Verwendung fanden. Wurde ein Teil durch ein moderneres ersetzt, legte er das nicht mehr benötigte Stück beiseite.

In den 1950er-Jahren verschloss man sich auch auf diesem Hof nicht der Mechanisierung, die sich in der jungen Bundesrepublik allerorts vollzog. Der erste Trecker – gemeinsam mit dem Nachbarn angeschafft – schickte den größten Teil des Pferdegeschirrs aufs Altenteil, allerdings nicht alles, wie Museumsbesitzer Peter Petersen einschränkend anmerkte, denn man behielt noch ein Pferd im Stall, das vor ein modernes und gummibereiftes Gig gespannt wurde, mit dem man damals noch weite Ausflüge bis hin zur Verwandtschaft nach Wallsbüll unternahm.

Irgendwann in den 1960er-Jahren musste der Boden von der dort untergebrachten Sammlung geräumt werden, und so baute Peter Petersen mit seinem Vater und seinem Sohn mitten im Garten eine Laube, in der die Exponate Platz fanden und die Familie und den Besuch beim sommerlichen Kaffeetrinken umgaben. Als dieser Raum zwei Jahrzehnte später durch neues Ausstellungsgut zu klein wurde, vergrößerte der Museumsbesitzer – nun mit seinem Sohn und Enkelkind – die Laube durch einen Anbau.

Betritt Peter Petersen – inzwischen über 80 Jahre alt – mit Gästen sein Museum, ist er sofort in seinem Element und kann zu jedem Stück eine Geschichte erzählen, und das verwundert nicht, denn er hat sie noch alle in seinem langen Leben benutzt. Ebenso wahllos wie gezielt greift er zum Beispiel heraus: das Brenneisen für die Dauerwelle der Hausfrau, die Moorschuhe für die Pferde, den Holzkoffer, den sein Vater als Soldat im 1. Weltkrieg vor Verdun und in der englischen Gefangenschaft mit sich führte, den Kaffeeröster, das Waffeleisen, den Dreschflegel, das Klingelgeschirr für die Pferde beim Ziehen des Pferdeschlittens im Winter, die großen Lederhandschuhe, getragen beim Auf-den-Stock-Setzen des



Peter Petersen zeigt aus seiner Sammlung den Basselpott, mit dem früher in Nachbarschaftshilfe Wöchnerinnen und kranken Nachbarn das Mittagessen in mehreren Töpfen übereinander gebracht wurde

Knicks, die spitzen Stollen, einzuschrauben in die Pferdehufe bei Glatteis, die Kurbelmaschine für das Herstellen von Tauen ... und, und, und ... bis hin zum Basselpott für die Wöchnerin und die kranke Hausfrau in der Nachbarschaft.

Dabei beweist Peter Petersen ganz nebenbei, wie wichtig ihm die plattdeutsche Sprache ist, denn alle Erläuterungen werden nur auf Platt gegeben, so, wie der Besucher auch gleich beim Empfang begrüßt wird.

Wer einmal in dem Privatmuseum war, erzählt hiervon weiter, und so kommen von Zeit zu Zeit Gruppen aus Kindergärten und Klassen von Grundschulen, Besucher aus der näheren und weiteren Umgebung und aus dem Ausland, hier insbesondere aus Dänemark und sogar gelegentlich aus Norwegen, wovon die Einträge in dem 1997 angelegten Gästebuch Zeugnis ablegen.

Die Einmaligkeit, nur Gerätschaften vom eigenen Hof auszustellen und nicht fremdes Sammlergut anzunehmen, darüber wacht Peter Petersen sehr und freut sich, dass sein Museum in der Laube auch in Zukunft so erhalten bleibt, weil ihm dies sein Enkelsohn Finn bereits zugesagt hat.

# Einladung zur Seniorenfahrt

#### Sehr geehrte Damen und Herren,

ich darf Sie herzlich zu unserer diesjährigen Seniorenfahrt einladen und würde mich über Ihre Zusage freuen.

Unsere Fahrt geht in diesem Jahr nach Meldorf. Wir werden dort das Landwirtschaftsmuseum besuchen. Zunächst werden wir dort ausgiebig Kaffee und Kuchen verzehren. Danach haben wir die Möglichkeit, mit einer Führung durch das Landwirtschaftsmuseum einen Einblick in die Geschichte der Landwirtschaft zu erhalten.

Hier die wichtigsten Informationen in aller Kürze:

Termin: Sonntag, 6. Juni 2010

Abfahrt: ab 12.00 Uhr an den bekannten Halte-

stellen in der Gemeinde Rückkehr: ca. 18.30 Uhr Kostenbeitrag: 12,00 Euro

Ihre verbindliche Zusage erbitten wir bis zum 16. Mai 2010 bei Kay-Stefan Harms, Tel.: 04603/962900.

Ich würde mich freuen, Sie an diesem Tage begrüßen zu dürfen. Mit freundlichen Grüßen Kay-Stefan Harms

# Landfrauenverein Sieverstedt



# Tischdeko einfach, aber wirkungsvoll

teuer sein. Dies ist ein Grundgedanke von Maren Greggersen aus Großenwiehe. Die gelernte Dekorateurin, heute in der Altenpflege tätig, hat bereits ein eigenes Buch zu diesem Thema herausgebracht. Die Sieverstedter Landfrauen wollen es genau wissen und lassen sich einen Abend von Maren Greggersen in die Welt der Tischdekoration einführen. Über 15 verschieden dekorierte Tische hat Frau Greggersen im Vorwege vorbereitet und stellt sie dann den Landfrauen vor. Ob zum runden Geburtstag, Hochzeitstag, Kindergeburtstag, Richtfest, italienischen Abend, Fischessen oder zu anderen Anlässen, es gibt für alles eine passende Tischdeko. Ein

Einen Tisch ansprechend zu dekorieren, muss nicht

# Restaurant Korfu

24852 Eggebek - Westerreihe 14 - Tel. 0 46 09 - 7 92



Griechische Spezialitäten

Öffnungszeiten: Montags bis samstags 17.00 - 24.00 Uhr Sonn- und feiertags 12.00 - 14.30 u. 17.00 - 24.00 Uhr · Dienstags Ruhetag



teurer Platzteller muss es wirklich nicht sein, ein aus Goldpappe ausgeschnittener Kreis sieht ebenso dekorativ aus. Und zu einem italienischen Abend sind leere Tomatenmarkdosen als Teelichthalter ein Hingucker.

Solche und noch viele andere Anregungen können die Landfrauen mit nach Hause nehmen. Für alle ist es ein sehr interessanter und Fantasie anregender Abend, und wer mit offenen Augen durch die Natur oder seinen Haushalt geht, wird viele Dinge entdecken, mit denen sich ein Tisch preiswert, aber auch natürlich gestalten lässt.



viele Dinge entdecken, Zwei von vielen Möglichkeiten, einen Tisch zu dekorieren: Netze und selbstgemit denen sich ein Tisch faltete Papierfische beim Servieren eines Fischgerichts, daneben die Dekoratipreiswert, aber auch na- on für ein chinesisches Essen

#### **Fahrt nach Prag**

Der LFV Sieverstedt fährt vom 02.09.2010 bis 06.09.2010 nach Prag. Die Kosten betragen ca. 300,00 Euro. Wer Interesse an dieser Fahrt hat oder mehr Informationen möchte, melde sich bitte umgehend bei Inke Kleeberg-Hansen (04603-1484)

#### Vortrag über Demenzerkrankung

Der im Februar ausgefallene Vortrag über die Demenzerkrankung mit Frau Cilly Borgers findet am 31. Mai 2010 in der ATS in Sieverstedt statt. Anmeldung nimmt Inke Kleeberg-Hansen (04603-1484) entgegen.

# Feuerwehren übten Erste Hilfe mit Rock 'n Roll

An zwei Dienstabenden im Februar übten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren Sieverstedt-Stenderup und Süderschmedeby gemeinsam mit ihren Wehrführern Frank Petersen und Sönke Simonsen im Schmedebyer Gerätehaus unter der fachkundigen Anleitung von Markus Diehl (DRK) Erste Hilfe. Schon seit mehreren Jahren findet sich alljährlich in den ersten Wochen des Jahres die Erste Hilfe auf dem Dienstplan der Süderschmedebyer. Wenn man übers Jahr hinweg wenig Übung in den Techniken zur Lebenserhaltung oder der Abnahme von Helmen bei Motorradunfällen hat (was zum Glück bisher bei

beiden Wehren nicht der Fall war), so vergisst man doch relativ schnell, welche Handgriffe in der entsprechenden Situation so wichtig sein können. Besonders Themen aus dem Bereich der Verkehrsunfälle standen im Mittelpunkt der Schulung, so

unfälle standen im Mittelpunkt der Schulung, so etwa die stabile Seitenlage, die Rettung aus Kraftfahrzeugen und insbesondere die Herz-Lungen-Wiederbelebung. Markus Diehl nannte Titel von Rocksongs, die die passende Geschwindigkeit aufweisen. Neben dem "30 zu 2" (Druckmassage zu Atemzufuhr) sicherlich eine gute Gedächtnisstütze für die Teilnehmer.

Natürlich hoffen alle Kameraden, ihre (wieder)erlernten Kenntnisse nicht anwenden zu müssen. Sollte es dann doch einmal der Fall sein, können sicherlich einige Kameraden auf das Wissen aus dieser Schulung zurückgreifen.



Die beiden Wehrführer Frank Petersen aus Sieverstedt-Stenderup (l.) und Sönke Simonsen aus Süderschmedeby beim Üben der Herz-Lungen-Wiederbelebung



# Wieder erstarktes Selbstbewusstsein der DLRG

Bericht von der Jahreshauptversamm-

#### lung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der DLRG Sieverstedt konnte der neue Vorsitzende Günter Schlink neben zwölf Aktiven auch den Vorsitzenden des Freundeskreises Freibad Sieverstedt Volker Metzger, den Vizepräsidenten des DLRG-Landesverbandes Uwe Lensch und Bürgermeister Finn Petersen begrüßen.

Zunächst stellte die Technische Leiterin Hannah Vorpahl in ihrem Bericht dar, dass in der Saison 2009 an den 118 Öffnungstagen vom 9. Mai bis zum 3. September von den 13 Wachgängern 819 Wachstunden geleistet wurden. Dabei waren keine ernsthaften Verletzungen zu versorgen, jedoch konnten insgesamt 66 Schwimmabzeichen abgenommen werden. Darüberhinaus wurden ehrenamtliche Extra-Wachen bei Kindergarten- und Schulbesuchen (leider nicht von unserer Sieverstedter Schule im Autal) und beim Jugendgottesdienst am 27. Juni geleistet. Hannah Vorpahl dankte allen Wachgängern für ihren Einsatz und ausdrücklich Günter Schlink für seine Unterstützung auch in der neuen Form einer "Schwimmbad-Feuerwehr" als einer Art Hintergrunddienst für den Fall, dass insbesondere jüngere Wachgänger Hilfe bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben benötigen.

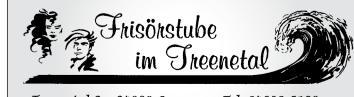
In seinem Bericht hob Günter Schlink dann unter anderem hervor, dass erstmals alle Wachgänger eigene Schlüssel für das Wachgebäude erhalten hatten und dass die Rückgabe zum Saisonende reibungslos geklappt habe. Weitere Aktivitäten außerhalb der Saison waren ein Saisonabschlussabend beim Vorsitzenden Anfang Oktober, eine eindrucksvolle Vorstellung der Sieverstedter DLRG durch vier Vorstands-Mitglieder auf der Gemeinderatssitzung im November, ein Wachgängertreffen bei Punsch und Schmalzbrot im Februar und nicht zuletzt der aufregende Besuch der Schleswiger Schwimmhalle im März. Schließlich stellte Günter Schlink die jüngste Entwicklung der Mitgliederzahlen vor, wobei erstmals seit langer Zeit des Rückgangs wieder vier neue Mitglieder, unter ihnen auch unser Bürgermeister Finn Petersen, begrüßt werden konnten. Der Bericht des Vorsitzenden endete mit der Ankündigung einer engeren Zusammenarbeit mit der Tarper DLRG bei der Rettungsschwimmerausbildung und einer Erste-Hilfe-Schulung für alle Wachgänger, bei der erstmals der neue Defibrilator und ein von der Uhlen-Apotheke gespendeter Beatmungsbeutel ein-

# **Schrotthandlung-Ivers**

Flensburger Straße 37 24963 Tarp Tel. 0 46 38-79 32 Mobil 0171 3837263 Kostenlose Entsorgung von Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher Fahrräder · Ankauf von Metallschrott

aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche



Treenetal 2 · 24988 Oeversee · Tel. 04630-5129

gesetzt werden sollen.

In Vertretung des Schatzmeisters Timo Petersen trug Imke Milewski anschließend den Kassenbericht vor. Einnahmen und Ausgaben hielten sich in etwa die Waage, sodass der Haushalt gedeckt werden konnte. Größte Posten waren eine Spende über 200 Euro anlässlich des Jugendgottesdienstes im Freibad und der Schleswig-Ausflug am 13. März. Da auch der Kassenprüfungsbericht keinerlei Beanstandungen ergab, wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Zum neuen Kassenprüfer wurde dann Finn Petersen gewählt.

Für die Saison 2010 wurde beschlossen, neben anderen Aktivitäten auch wieder das Ferienschwimmen, den Jugend-Triathlon, das Wigwamfest und im Winter den Ausflug uin die Schleswiger Schwimmhalle durchzuführen.

Nach der Wahl eines Delegierten für die DLRG-Landesverbands-Haupttagung kamen die Gäste zu Wort. Zunächst bedankte sich der Freundeskreis-Vorsitzende Volker Metzger für die hervorragende Zusammenarbeit mit der DLRG und die sehr positiven Neuerungen der letzten Saison. Uwe Lensch, Vizepräsident des DLRG-Landesverbands, berichtete über diverse Aktivitäten auf Landesebene und beglückwünschte die Sieverstedter zu ihrer zwar kleinen, aber aktiven Gliederung. Bürgermeister Finn Petersen betonte noch einmal, dass er auch mit seinem Beitritt seine Wertschätzung für die Arbeit der Sieverstedter DLRG ausdrücken wolle und dankte im Namen der Gemeinde allen Aktiven für ihren Einsatz zum Erhalt des Freibads.

Abschließend präsentierte Günter Schlink seinen Entwurf für eine neue Einsatzflagge der DLRG Sieverstedt. Diese zeigt auf gelb-rotem Grund den DLRG-Adler auf dem Sieverstedter Poppostein über der gelben Wellenlinie thronend und wachend. Dieser Vorschlag wurde mit Begeisterung aufgenommen, setzt er doch die vom neuen Vorsitzenden im letzten Jahr begonnene Verbindung des DLRG-Adlers mit dem Sieverstedter Wappen als eigenständiges, selbstbewusstes Zeichen der Sieversteder DLRG sinnvoll fort.

# Aktuelles Thema: Kühe oder Biogas

#### Jahreshauptversammlung des landwirtschaftlichen Beratungsringes Sieverstedt

Die Jahreshauptversammlung des Beratungsringes fand in diesem Jahr am 23. Februar erstmalig im Bürgerhaus in Klappholz statt. Der Vorsitzende Peter Koll konnte insgesamt 64 Teilnehmern begrüßen, darunter neben den Mitgliedern wiederum auch einige Gäste von in der regionalen Landwirtschaft tätigen oder ihr nahestehenden Firmen und Institutionen.

Im Rahmen der vorgesehenen Tagesordnung folgten nach der Begrüßung die obligatorischen, alljährlichen Vereinsregularien. Hier stellte der Ringleiter und Geschäftsführer des Beratungsringes Winfried Holtgreve zunächst der Versammlung den Geschäftsbericht für das Kalenderjahr 2009 vor, der erfreulicherweise auf Grund eines stabilen Mitgliederbestandes am 31.12. einen Überschuss inklusive Rücklagen von etwa 9.500 Euro auswies. Am Ende des Jahres 2009 gehörten zum Beratungsring Sieverstedt weiterhin 80 landwirtschaftliche Betriebe aus der Region als Vollmitglieder, die insgesamt eine Fläche von ca. 7.250 ha LF bewirtschaften, also durchschnittliche etwa 91 Hektar pro Betrieb. Anschließend folgte der Bericht des Kassenprüfers Günther Völkers, Klappholz, über die durchgeführte Kassenprüfung. Dem Geschäftsführer bescheinigte Herr Völkers eine tadellose und übersichtliche Kassenführung, und dementsprechend wurde dem Vorstand und der Geschäftsführung die Entlastung für das Geschäftsjahr 2009 einstimmig erteilt.

Im Rahmen der turnusmäßigen Wahlen von zunächst zwei Vorstandsmitgliedern wurde zuerst Horst Henningsen, Klappholz, für 4 weitere Jahre einstimmig in seinem Amt bestätigt. Als weiteres Vorstandsmitglied stand an diesem Abend Heinrich Jensen aus Sieverstedt-Stenderup zur Wahl, der allerdings bereits vorab erklärt hatte, für eine Wiederwahl nach über 20 Jahren Vorstandstätigkeit nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Für diesen rückte mit einstimmigem Votum der Landwirt Rainer Beeck aus Sieverstedt für 4 Jahre in den Vorstand nach.

Darüber hinaus hatte das Vorstandsmitglied Hans-Heinrich Bundtzen aus Jerrishoe wegen Aufgabe der Landwirtschaft um Entlassung aus dem Vorstand gebeten. An seine Stelle wurde der Landwirt Thomas Greve aus Jerrishoe einstimmig für die vierjährige Amtsperiode gewählt. Zum neuen zweiten Kassenprüfer, an Stelle des nach zwei Jahren ausscheidenden Günther Völkers, Klappholz, wurde für 2011 Herr Emil Harks jun., Tarp-Keelbekfeld, einstimmig gewählt.

Im nächsten Tagesordnungspunkt ging es wie üblich um den Tätigkeitsbericht des Ringleiters Winfried Holtgreve für das abgelaufene Geschäftsjahr. Ein besonderer Beratungsschwerpunkt ergab sich ab etwa Juni letzten Jahres durch die sich langsam immer weiter verschärfende Krise im Bereich der Milchviehhaltung, die speziell durch ein sehr starkes Absinken der Milchauszahlungspreise ab Anfang 2009 ausgelöst wurde. Wenn man also bedenkt, dass es den meisten Milchviehbetrieben kaum möglich ist, bei Auszahlungspreisen von unter 28 – 30 Cent/ kg Milch noch ein ausreichendes Familieneinkommen zu erwirtschaften, kann man sich vorstellen, welche zum Teil sehr erheblichen, finanziellen Löcher die Milchviehbetriebe im letzten Jahr zu stopfen hatten. Von staatlicher Seite wurde daher ab Juli letzten Jahres den Milchviehhaltern ein sogenanntes "Liquiditätshilfeprogramm' zur Unterstützung bei finanziellen Engpässen angeboten. Da auch in den anderen traditionellen Betriebszweigen der Landwirtschaft wie in der Schweine- und Bullenmast, der Ferkelproduktion und dem Getreideanbau (mit Ausnahme des Rapsanbaus, der zum Teil sehr gute Erträge bei gleichzeitig guten Preisen brachte) sich die wirtschaftliche Situation mehr schlecht als recht darstellte, bildeten sich auch in 2009 die erneuerbaren Energien, wie Photovoltaik und Biogas, als Hauptschwerpunkte bei der Investitionstätigkeit von Landwirten heraus. Diese wurde im Bereich Photovoltaik noch mal besonders dadurch angeheizt, dass laut Gesetz ab 01.01.2010 die Einspeisevergütung für hieraus erzeugten Strom deutlich sinken sollte (um ca. 15 %). Entsprechend viele Beratungsanfragen gab es also rund um das Thema erneuerbare Energien im letzten Jahr.

Im Anschluss an den Tätigkeitsbericht gab unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" wie gewohnt Herr Restorff als Vertreter der regionalen Agrarverwaltung (LLUR) den Landwirten wieder einige interessante und aktuelle Informationen aus seinem Fachbereich. In diesem Jahr war vor allem von Interesse, welche Möglichkeiten es gäbe für Ausnahmegenehmigungen zur baldigen Gülleausbringung, da zum großen Teil die Lagerkapazitäten auf den Betrieben wegen des langen, schneereichen Winters erschöpft sind. Hierzu erklärte Herr Restorff, dass diese seit kurzem auf Antrag möglich, aber mit strengen Auflagen verbunden seien.

Der abschließende Tagesordnungspunkt bestand wie in jedem Jahr aus einem Vortrag zu einem aktu-

ellen Thema. In diesem Jahr hatte der Beratungsring mit Dr. Klaus Drescher von der Landwirtschaftskammer in Rendsburg einen Spezialisten für betriebswirtschaftliche Fragen eingeladen, der sich in seinem Vortrag mit dem Thema "Kühe oder Biogas" beschäftigen sollte. Hinter diesem Thema steckt ein aus Sicht vieler Landwirte, insbesondere von Milchviehbetrieben, sich immer mehr zuspitzender Konflikt in der Konkurrenz um die sehr begrenzt vorhandene landwirtschaftliche Nutzfläche und die damit verbundene große Sorge der Futterbaubetriebe, auf Dauer mit den Berufskollegen, die sich der staatlich sehr stark geförderten Biogasproduktion verschrieben haben, besonders wegen der stark steigenden Flächenkosten nicht mehr mithalten zu können und dass dadurch die Milchviehhaltung auf Dauer unrentabel werden könnte.

In seinem Vortrag ging der Redner jeweils von einem Milchviehbetrieb und einem Biogas erzeugenden Betrieb mit vergleichsweise hohen Leistungen aus, und stellte Berechnungen an mit dem Ziel, darzustellen, unter welchen Bedingungen der Milchviehhalter den gleichen Preis für Fläche bezahlen kann wie der Biogasanlagenbetreiber. Im Ergebnis stellte sich heraus, dass ein guter Milchviehbetrieb mit ca. 9.000 – 9.500 kg abgelieferter Milch pro Kuh und Jahr bei einem angenommenen Bruttomilchpreis von 30 Cent/kg (= ca. 27 Cent Basisauszahlungspreis) in etwa denselben Preis für zusätzliche Fläche bezahlen kann wie der Betreiber einer gut geführten Biogasanlage.

Allerdings ist dabei aber zu berücksichtigen, dass der Milchviehhalter besonders auf der Einnahmenseite ein deutlich größeres Risiko zu tragen hat, da der Milchpreis, wie in den letzten Jahren erlebt, großen Schwankungen unterliegt und damit zumindest über längere Zwischenzeiträume den angenommenen Durchschnittspreis von 30 Cent/kg nicht erreicht. Im Vergleich dazu trägt der Biogaserzeuger auf der Einnahmenseite wegen der staatlich (über 20 Jahre!) garantierten Einspeisevergütungen für den erzeugten Strom praktisch keinerlei eigenes Risiko.

Außerdem muss auch festgehalten werden, dass heute etwa nur 20 - 25 % der Milchviehbetriebe die vom Referenten angenommene Menge von 9.000 und mehr kg an die Meierei abgelieferte Milch erreichen und somit zum Biogas konkurrenzfähig sind. Vor allen anderen Betrieben steht damit zuallererst die nicht kleine Aufgabe, ihren Betriebszweig Milchviehhaltung so zu verbessern, dass die notwendigen Milchleistungen der Kühe in der Praxis auch tatsächlich erreicht werden. Da dies häufig auch mit Investitionen verbunden sein dürfte, die aber eigentlich bei den derzeit niedrigen Milchpreisen nicht zu finanzieren sind, werden notgedrungen in nächster Zeit auch viele Betriebe über einen geregelten Ausstieg aus der Milchviehhaltung nachdenken müssen und sich dabei eventuell auch umorientieren auf die Beteiligung an einer profitablen Biogasanlage!?

Somit kam der Referent auch abschließend zu dem Ergebnis, dass man sich gerade in der heutigen Zeit über die Wettbewerbsposition des eigenen Betriebes unbedingt Klarheit verschaffen sollte, um zu einer realistischen Einschätzung und erfolgversprechenden Planung für die Zukunft zu kommen.

Nachdem in der anschließenden Diskussion noch einige kontroverse Punkte zur Sprache kamen, bedankte sich der Vorsitzende Peter Koll im Namen aller Zuhörer beim Referenten für seine klaren Ausführungen. Ein weiterer Dank ging auch an alle erschienen Mitglieder und Gäste für ihre Teilnahme, und zum Abschluss wünschte er allen ein allseits erfolgreiches und erfreulicheres Jahr 2010.

Winfried Holtgreve (Ringleiter)

#### **VERANSTALTUNGEN**

Fahrbücherei: Ausleihtermine Freitag, 28. Mai 2010 + Freitag, 25. Juni 2010

- 03.05. Schule im Autal Radfahrprüfung für das 3. Schuljahr vormittags
- 03.05. FF Süderschmedeby Übungsabend FF-Gerätehaus Süderschmedeby
- 04.05. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt Vortrag "Homöopathie", Referentin: Frau Bohne, Apothekerin ATS 14.30 Uhr
- 04.05. Landfrauenverein Sieverstedt Landfrauentag in Neumünster, Beginn: 14.00 Uhr Abfahrtsort: NN Abfahrtszeit: NN
- 05.05. DRK Sieverstedt Frühjahrs-Halbtagsfahrt n. Jardelund 12.30 Uhr Abfahrt in Stenderupau in der Raiffeisenstraße bei der ehem. Raiffeisenbank, anschließend Abfahrt in Süderschmedeby in der Schmedebyer Straße an der Schulbushaltestelle beim Feuerwehrgerätehaus
- 05.05. Jugendfeuerwehr Sieverstedt Übungsabend FF-Gerätehaus Sieverstedt 18.30 Uhr
- 05.05. FF Sieverstedt-Stenderup Übungsabend FF-Gerätehaus Sieverstedt 19.30 Uhr
- 07.05. TSV Sieverstedt Jahreshauptversammlung Gemeinschaftsraum der Schulsporthalle 20.00 Uhr
- 07.05. bis 20.05. Jugendfeuerwehr Sieverstedt Jugendsammlung des Kreisjugendringes
- 08.05. FF Sieverstedt-Stenderup, FF Süderschmedeby und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Feuerwehrmarsch in Süderbrarup – Treffpunkt: Gerätehäuser Süderschmedeby und Sieverstedt – Abfahrtszeit: Mitteilung in den Wehren
- 08.05. DLRG Sieverstedt und Freundeskreis Freibad Sieverstedt Schwimmbaderöffnung – Schwimmbad Sieverstedt – 13.00 Uhr
- 09.05. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt Konfirmation, 1. Gruppe St.-Petri-Kirche Sieverstedt 10.00 Uhr
- 10.05. FF Süderschmedeby Übungsabend FF-Gerätehaus Süderschmedeby 19.30 Uhr
- 14.05. Schule im Autal Beweglicher Ferientag: Brückentag nach Christi Himmelfahrt
- 16.05. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt Konfirmation 2. Gruppe St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr
- 17.05. FF Süderschmedeby und FF Sieverstedt-Stenderup Gemeinsame Übung der Atemschutzgeräteträger – Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr
- 17.05. Freundeskreis Freibad Sieverstedt Verschönerungsaktion Schwimmbad Sieverstedt 18.30 Uhr
- 19.05. Landfrauenverein Sieverstedt Besichtigung des Spargelhofes in Freien will mit anschließender Verköstigung, Beginn in Freienwill: 18.00 Uhr – Abfahrtsort: Galerie Süderschmedeby – Abfahrtszeit: 17.30 Uhr
- 19.05. Jugendfeuerwehr Sieverstedt Übungsabend FF-Gerätehaus Süderschmedeby 18.30 Uhr
- 25.05. Schule im Autal Beweglicher Ferientag: Dienstag nach Pfingsten
- 26.05. bis 31.05. DRK-Seniorentanzgruppe Fahrt nach Lauchstedt Abfahrts ort: NN Abfahrtszeit: NN
- 28.05.2010 FF Sieverstedt-Stenderup Übungsabend FF-Gerätehaus Siever stedt 19.30 Uhr
- $29.05.2010 \quad FF$  Süderschmedeby Abendfahrt Treffen am FF-Gerätehaus Süderschmedeby  $16.00~\rm Uhr$
- 31.05. FF Süderschmedeby Übungsabend FF-Gerätehaus Süderschmedeby 19.30 Uhr
- 31.05. Landfrauenverein Sieverstedt, Ev. Frauenhilfe Sieverstedt und DRK Sieverstedt – Cilly Borgers, Eckernförde: Vortrag über Demenzerkrankungen – ATS – 19.30 Uhr

**montags alle 14 Tage:** DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und

mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446





# **Gemeinde Tarp**

# Goldene Hochzeit im Hause Ivers

Am 06. Mai 2010 feiern Inge und Herbert Ivers aus Tarp-Keelbek ihre Goldene Hochzeit. Herbert Ivers wurde am 04. Juli 1938 in Westermoor (Eckernförde) geboren. Die Familie zog nach Tarpholz. Mit seinen 6 Geschwistern hatte er eine schöne Kindheit in und um die Treene und im Wald. Nach Abschluss der Schule 1953 in Tarp absolvierte er eine 5-jährige Ausbildung zum Gärtner in Dänemark.

Inge Ivers, geb. Culemann, erblickte am 08. Mai 1942 im neuen Forsthaus der Marienhölzung in Flensburg das Licht der Welt. Auch Inge hatte mit ihren 6 Geschwistern eine schöne Kindheit. Inge war im Schulchor, Nikolaikirchenchor und im Singkreis Tarp. Nach Abschluss der Schule fing sie am 01. April 1958 eine Gärtnerlehre in der Gärtnerei Küppers im Marienhölzungsweg an. Hier trat auch Herbert Ivers seine erste Stelle als Gärtner zur selben Zeit an. Die beiden kamen sich näher und so nahm das Schicksal seinen Lauf.

Im Jahre 1958 kaufte Herbert Ivers mit Hilfe seiner Eltern die alte Keelbeker Meierei mit 1½ ha Land. Nach dem Umbau und Renovieren zogen sie dort gemeinsam ein. Am 25.12.1959 wurde Verlobung gefeiert und am 06.05.1960 wurde geheiratet in Tarp. In der Ehe wurden drei Kinder geboren, Jens im März 1962, Helge im August 1963 und Inga im Dezember 1967.

Am 01. November 1960 wurde Gewerbe angemeldet und sie gründeten eine Gärtnerei. 1975 wurde der erste Laden gebaut und 1987 der zweite Erweiterungsbau. Im Jahre 1987 schloss Inge Ivers erfolgreich eine Ausbildung zur Floristin ab.

1990 wurde die Diagnose Borreliose über einen Zeckenbiss bei Inge Ivers festgestellt und sie durfte nicht mehr voll mitarbeiten. Jetzt wurde die Tochter Inga in den Betrieb geholt. 1995 wurde der Betrieb verkauft. Es kamen neue Hobbys, Herbert Ivers züchtet mit großer Freude Zwerghühner, 3 Rassen, und hat viele Preise bei Ausstellungen gewonnen, unter anderem ist er auch Schleswig-Holsteinischer Landesmeister geworden.

In der Seniorenresidenz in Tarp, Wanderuper Straße, hat Herbert Ivers und der Hausmeister mit fleißigen Helfern von 1997-1998 die Grünanlagen geplant, angelegt und angepflanzt. Diese wurden von Herbert Ivers und dem Hausmeister mehrere Jahre alleine gepflegt. Jetzt pflegt er noch einmal in der Woche die Topfblumen und steht mit Rat und Tat zur Seite.

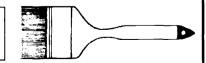
Inge Ivers legte sich ein ganz anderes Hobby zu. Sie verschrieb sich ab 1992 der Reikilehre. Im Laufe der Jahre hat sie ihren Reikimeister-Lehrer gemacht (1993-2001) und an der Heilpraktikerschule in Flensburg ihre Chakra-Aura-Energie-Therapeutin. (1999-2002). Dieses Hobby lässt sie älteren Menschen zu Gute kommen, auch mit Sterbebegleitung.

Gut 20 Jahre haben Inge und Herbert Ivers getanzt, Volkstanz und Standardtänze. Neben Radfahren, Wandern, Lesen und nicht zu lange Reisen, spielen sie jetzt auch 1-2 Mal in der Woche Karten.

Das eigene Gemüse wird selbstverständlich natürlich angebaut. Am wohlsten fühlen sie sich aber zu Hause in ihrem schönen Garten mit guten Freunden, netten Nachbarn und vor allem mit den Kindern und den 5 Enkelkindern, die gerne und oft zu Besuch kommen.



Hans Willi Tietz Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
—— Tel. 04630 · 1064 ——

## 10 ha offene Weidelandschaft

Die Gemeinde Tarp will im Bereich des der Ausgleichsflächen hinter dem Feuerwehrgerätehaus Keelbek auf einer Fläche von ca. 10 ha eine offene Weidelandschaft einrichten. Interessenten, die dieses im Rahmen der naturschutzrechtlichen Vorgaben pachten wollen, melden sich bitte bei der Gemeinde Tarp bis zum 14. Mai 2010. Schriftliche Interessensbekundungen mit inhaltlichen Vorstellungen bitte an Gemeinde Tarp, Die Bürgermeisterin, Tornschauer Straße 3-5, 24963 Tarp.

## Grüngutsammelstelle bis Ende November offen

"Hallo, bist du auch wieder da?" so die eher freundschaftlich gemeinte Frage an Ludwig Carstensen von den zahlreichen Besuchern, die Gartenabfälle zur Grüngutannahmestelle ins Tarper Industriegebiet bringen. Regelmäßig seit rund 15 Jahren ist diese von den Nutzern immer heiß herbei gesehnte Anlage zwischen Mitte März und Ende November geöffnet. Zur Zufriedenheit trägt auch "Ludwig" bei, so wird er von allen gerufen, der den Spagat zwischen Lockerheit, Freundlichkeit, Genauigkeit und Kundenzufriedenheit perfekt beherrscht.

"Wir können froh sein, dass wird so etwas hier haben", das ist die Meinung vieler, hier ausgesprochen von Uwe Gandt. Er ist Stammgast, entsorgt alles vom Gras- über Baum- bis zu Heckenschnittabfällen. Werner Bürger bringt seine Abfälle aus dem Hausgarten, vor allem den wöchentlich anfallenden Grasschnitt. "Mindestens einmal im Monat bin ich hier", erklärt er. Für die Saisonkarte müssen

die Nutzer 38 Euro zahlen. Dafür dürfen sie bis zu fünf Kubikmeter Abfall entsorgen. Wie viel jeweils in den Säcken oder Containern ist, legt Ludwig mit seinem breiten Daumen fest, es wird eigentlich immer nach unten abgerundet. "Trotzdem muss ich aufpassen", sagt Ludwig, "da kam doch letztens jemand drei Mal am Vormittag, das war ein Gartenprofi mit ganz anderen Abfallmengen, bei dem wird es anders berechnet".

Ludwig Carstensen ist von Anfang an immer regelmäßig, frühzeitig und im Sommer auch mal länger in der Grüngutsammelstelle. Der mittlerweile 77-Jährige kommt aus dem 30 km entfernten Weesby bei Medelby, freut sich über die von allen entgegengebrachte Sympathie. Er schließt auf, ärgert sich über zwischenzeitlich vor dem Tor Abgelager-

tes, kassiert, erklärt den zu nehmenden Container. Am Ende der Schicht ruft er die Firma Beraldi in Handewitt an, wie viele der bereit stehenden sieben Kubikmeter fassenden Container voll geworden und am nächsten Tag aus zu wechseln sind. Auf dem Grundstück Beraldi liegen dann die Gartenabfälle für eine gewisse Zeit, bis sie zu Kompost verarbeitet werden können. Dieser wird dann veräußert.

In diesem Jahr ist die Saison bisher sehr gut verlaufen. "Es sind schon mehr als 500 Karten bei mir oder in der Gemeindeverwaltung verkauft worden", freut sich Ludwig Carstensen. Der Preis von 38 Euro bestehe schon ewig, sei stabil und werde auch von den Knausrigen als "ausgesprochen günstig" empfunden.

# Fernwärme für alle Haushalte - Beratungsbüro besetzt

Nur wenige Themen haben in den letzten Monaten in Tarp so viel Erwartungen geweckt wie die Ankündigung der Gemeinde und der Stadtwerke Flensburg, im Ort Fernwärme zu installieren und jeden, der es wünscht, damit zu beliefern. Nach dem "Gestattungsvertrag", der am 11. Dezember 2009



Tarps Bürgermeisterin Brunhilde Eberle freut sich darüber, dass Alisha Beluga (rechts) im Beratungsbüro für Fernwärmeanschlüsse Auskünfte erteilt oder Kontakte herstellt

beschlossen wurde, gab es gut besuchte Einwohnerversammlungen. Ein neues Heizwerk wird in den nächsten Monaten gegenüber Trixie im Gewerbegebiet gebaut. Und nun gibt es zum Anfassen jeden Donnerstag zwischen 15 Uhr und 18 Uhr ein besetztes Informationsbüro im Amtsgebäude.

Der Leiter Netzvertrieb der Stadtwerke Norbert Jensen überrascht Alisha Beluge bei ihrer ersten öffentlichen Info-Stunde mit einem Blumenstrauß. Er muss sich beeilen, denn der

erste Kunde aus dem etwa 1980 entstandenem Baugebiet Tornschau will für sich und seine Nachbarn wissen, wann es den losgehe, wie viel es kostet, wann sich die Interessenten anmelden müssen. Alisha Beluga gibt in den meisten Fragen eine Auskunft, die offenen Themen wird ein Fachberater klären, der zu den Kunden ins Haus kommt. "Die Beratung ist immer individuell, überall sind andere Gegebenheiten" so Norbert Jensen.

Die Stadtwerke müssen zweigleisig fahren. Da sind ein Fernheizwerk zu planen und zu erstellen, aber auch die Verlegung der Rohrleitungen und Anschlüsse muss realisiert werden. Die Rohrleitungen sollen in vier Abschnitten verlegt werden. Zuerst werden das Dorfzentrum mit Dorfstraße, Stapelholmer Weg, der Schulbereich und die dortigen Straßen die Möglichkeit zum Anschluss bekommen. Wie es dann weiter geht wird nach Interessenlage entschieden. Die Bewohner werden in öffentlichen Veranstaltungen rechtzeitig informiert.

Dass sich eine frühe Entscheidung lohnt zeigen die Anschlusspreise. Ein normaler Anschluss kostet 3150 Euro plus Mehrwertsteuer. "Wer sich früh entscheidet und einen Vorvertrag abschließt, zahlt 1 900 Euro", erklärt Alisha Beluga. Dies ergibt sich durch eine "Sprinterprämie". Weitere Kosten werden noch für eine Übernahmestation anfallen, die etwa 1 800 Euro kostet. Dann muss noch der (örtliche) Heizungsbauer kommen, der aber je nach Arbeitsaufwand abrechnen wird. "Aber wir unterstützen bei allen Fragen", so Norbert Jensen.

Später beim Verbrauch wird sowohl die Umwelt geschont wie auch der Geldbeutel. "Aus Erfahrung wissen wir, dass die Fernwärme etwa 20 % günstiger wird als der Gasanschluss", so die Fachleute der Stadtwerke. Ganz wichtig: "Wir verarbeiten nur nachwachsende Rohstoffe (Holz etc.), die nicht den Marktschwankungen wie fossile Brennstoffe (Öl etc.) unterliegen", so Jensen weiter. Der Grundpreis wird 380 Euro im Jahr (immer plus Mehrwertsteuer) und der Megawattpreis 49,12 Euro betragen. Wer eine anerkannte "Niedrigenergieimmobilie" hat, zahlt 290 Euro Grundpreis im Jahr. "Wir wollen an allen Fronten erreichen, dass sich Energiesparen lohnt", so die Berater der Stadtwerke.



# Spendeneinweihung im Jugendfreizeitheim

Wie schon in der letzten Ausgabe berichtet, haben die Handarbeitsarbeiten der Landfrauen wieder einen hohen Erlös im Verkauf erzielt. Auf diese Weise kam das Jugendfreizeitheim in den Genuss einer Spende über 500 Euro. Es musste gar nicht lange überlegt werden, was damit anzuschaffen ist. Unsere Mädchen vom Mädchentreff, der einmal wöchentlich Donnerstagnachmittag im Rahmen der Ganztagsschule im Freizeit-



Frau Wiekel, Frau Reimer, Frau Mahlau, Frau Kasper v.l.n.r mit einigen Mädchen der Mädchengruppe und Yvonne Henderson vom FRITZ

heim stattfindet, beschlossen spontan dieses Mal die Spende hauptsächlich für ihre Zwecke einzusetzen. Da zurzeit die Mädchen in der Minderheit sind, hielten auch die Mitarbeiter des Freizeitheimes dies für eine gute Idee. Es wurde nicht lange überlegt und fest stand der Entschluss, nun auf dem elektronischen Spielsektor mehr Fuß zu fassen. Es wurde schon lange der Wunsch gehegt eine Spielkonsole (PS3) mit speziellen Spielen für Mädchen anzuschaffen. Gesagt-gekauft! Nun haben wir eine Playstation mit Spielzubehör um Sing-Star und Buzz (Quiz)-Master zu werden.

Am 01.April 2010 haben wir die Spiele mit einer Delegation der Handarbeitsrunde eingeweiht.

Bei einer Tasse Kaffee und Kuchen konnten Frau Mahlau, Frau Reimer, Frau Wickel und Frau Kasper live miterleben welch eine Freude sie den Mädchen gemacht haben. Wir haben bei Sing-Star alle fleißig mitgesungen. Die Mädchengruppe hat ihr Können in der Gesangskunst und ihr Wissen in der Quizwelt eifrig und lebendig vorgestellt. Wir glauben, dass der Handarbeitskreis sehr zufrieden mit der Verwendung seiner Spende ist, was daran zu erkennen war, dass die Damen sich nicht lange bitten ließen und mit uns in den Gesang einstimmten. Die Mädchen und wir Mitarbeiter hatten heute sehr viel Spaß mit unserem Besuch und möchten uns hiermit nochmals sehr herzlich bedanken. Das Fritz-Team

# LaLeLu und der Kulturkreis Tarp laden ein zu **grundlos eitel** Das Deutschlandprogramm

Sie können gut singen. Sie sehen gut aus. Sie sind ziemlich komisch. Und sie brauchen kein einziges Instrument, um musikalisch das Haus zu rocken: LaLeLu, die ultimative A-capella-Sensation aus Hamburg! Mit ihrem einzigartigem Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie, Pop und Klassik begeistern sie seit 1995 Publikum und Presse zwischen Flensburg und Zürich.

In ihrem neunten Programm enthüllen LaLeLu endlich die ganze Wahrheit über das Land, das sie nun schon seit Jahren als Gesangskomiker durchstreifen.

Unerschrocken erkundeten sie die letzten Winkel des Saarlandes und die Abgründe Holsteiner Hügellandes. Sie trafen friesische Sambatänzer, schwäbische Lyriker und weinerliche Veranstalter. Und sie können jetzt endlich alle Fragen beantworten, die uns Deutsche umtreiben.

Vom Flamenco bis zum Bigband-Jazz, vom Politikerchoral bis zur Privatisierungs-Motette: LaLeLu surft virtuos durch die Musikgeschichte, kreuzt verschiedene Stile und erfindet neue. LaLeLu – frech, pfiffig und originell!

#### Samstag, 8. Mai 2010, 20:00 Uhr, Landgasthof Tarp, Eintritt: 20 €

# Samstag, 8. Mai 2010

# **Ornithologie - Vogel**kunde, Vogelstimmen

Treffpunkt: 06:00 Uhr ab Landgasthof

Aufgrund der guten Resonanz in den zurückliegenden Jahren bietet der Kulturkreis Tarp wieder eine Morgenwanderung mit Dr. Hayo Haupt an: Vogelstimmen und Geräusche des Frühlings erkennen und erläutern. Wenn Sie Interesse haben, dann kommen Sie mit zu einem ornithologischen Spaziergang am frühen Sonntagmorgen durch das schöne Treenetal im Frühling. Alle Hobby-Ornithologen und die es werden wollen, sind aufgerufen, die Singvögel an ihren Stimmen zu erkennen. Treffpunkt: Bahnhofshotel, Uhrzeit 06:00 Uhr am 8. Mai; bei Interesse besteht im Anschluss die Möglichkeit eines gemeinsamen Frühstücks im Landgasthof auf eigene Kosten; Anmeldungen und weitere Informationen über Dr. Hayo Haupt Tel. 04638 391

Wird die Gruppe zu groß (über 20 Personen) gibt es einen weiteren Termin.



## **Schmierereien** Belohnung ausgesetzt

Am vor nicht zu langer Zeit sauber gestrichenen Haus hat ein Graffiti-Schmierer seine Spuren hinterlassen. Thomas Martens von der Württembergischen Versicherung als Nutzer des Gebäudes "Achter de Möhl 9" ist sauer, setzte eine Belohnung von 100 Euro für Hinweise aus.

"Wir wollten in den Urlaub fahren, da sahen wir an der Hauswand diese Schmierereien", erzählt Thomas Martens. Die mitfahrenden neun und 13 Jahre alten Kinder waren ebenfalls entsetzt. Die Beamten

Seit über 25 Jahren in Tarp

#### DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar\*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

\*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33 E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr



der Tarper Polizeizentralstation gaben den Hinweis, dass dieser "Tack" wie eine Handschrift ist und auf den Verursacher hinweisen könnte. Thomas Martens setzt die 100 Euro aus für denjenigen, der zur Feststellung des Verursachers führt. Hinweise an die Polizeizentralstation Tel.: 04638/89410 oder bei Thomas Martens.

## **Der Tanzclub Tarp informiert**

Am 4.März 2010 fand die Jahreshauptversammlung des TCT statt.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden wurde ein Rückblick auf die Aktivitäten im Jahr 2009 gehalten.

Der Festausschuss hatte unter anderem auch eine Fahrradtour ausgearbeitet. Diese führte von Krusau durch das Grenzgebiet über Niehus und Padborg zum Museum Kupfermühle. Nach einer sehr interessanten Führung durch das Museum wurde beim Maschinenhaus der Kupfermühle gegrillt. Obwohl das Wetter nicht so ganz unseren Vorstellungen entsprach, war es eine gelungene Veranstaltung.

Die Übungsabende am Donnerstag konnten von Frörup nach Tarp ins Landgasthaus verlegt werden. Der Kassenwart Dieter Mohr konnte über eine positive Kassenlage berichten.

Neben Standard- und Lateinamerikanischen Tänzen wird weiterhin auch Square Dance trainiert.

Weitere Auskünfte erteilt Jürgen Schaal unter Tel. 046387655 oder E-Mail: mj-schaal@web.de

# LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe



#### Liebe Landfrauen!

unsere nächste Veranstaltung findet am 26.05.2010 statt. Wir fahren mit dem Bus nach Neumünster und werden das Museum Tuch + Technik besuchen. Abfahrtszeiten: Eggebek - Zob 12.40 Uhr

Jerrishoe (Heideleh) 12.50 Uhr Tarp (Stöberdeel) 13 Uhr

Es entstehen Kosten für Bus und Kaffee. Anmeldungen bis zum 20. Mai 2010 bei Eike Volllrath unter der Tel.-Nr. 04609 952254.

Herzliche Grüße im Namen des Vorstandes Renate Nissen

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist am 14. Mai 2010 Das war mal ein fröhliches Osterkonzert in der Vorhalle von "famila" in Tarp! Der Shantychor Tarp hatte am Mittwoch der Karwoche gerufen, und viele, viele Fans kamen!

Und dann diese nette Überraschung! Für alle, die den Mut hatten, sich in die Reihen des Chores zu stellen und dort mitzusingen, gab es einen Primelstrauß, den die ansässige Blumenhändlerin

gesponsert hatte.

Viele neue Gesichter tauchten in den Reihen des Shantychores Tarp auf: Ehefrauen, Freunde, Bekannte und solche, die schon immer mal mit dem "Hamborger Veermaster" auf Fahrt gehen wollten! Ein heiteres "Primelkonzert" mit Würstchen und

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

#### Die Bücherei hat neue Medien

#### Romane:

Picoult, Jodi: Zeit der Gespenster Dünschede, Sandra: Todeswatt

Arnaldur Indridason: Frevelopfer – Island-Krimi Reichs, Kathy: Das Grab ist erst der Anfang

Medien:

Hilde (DVD)

Bushido: Zeiten ändern dich (CD) Wickie und die starken Männer (DVD)

Bravo Hits 68 (CD)

#### Sachbücher:

Wertenson, A.: Wegweiser Gebäudeenergieausweis Leben und genießen wie auf dem Lande

Kleine Räume gestalten

Mission Weltall – wie Astronauten leben und arbeiten Stoppard, Miriam: Du, ich und unser Baby

#### Kinder- und Jugendbücher:

Dinosaurier – mein erster Bildatlas

Thilo: Mord in der Domstadt

Oomen, Francine: Wie überlebe ich meinen ersten Kuss?

Mercer, Sienna: Die Vampirprüfung

Und vieles mehr... Schauen Sie einfach mal rein! Ihre Bücherei

**Österliches Shanty-Konzert** 



Getränken ging nach zwei Stunden zu Ende. Nach Worten des Geschäftsführers von "famila", Herrn Krein, war es ein toller Erfolg, der nach Wiederholung ruft. Neue Freunde finden Kontakt zum Shantychor Tarp über Tlf. 04638 / 210 574.

Tarper Buchstützen Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e.Ve

#### Sommerpause im Bilderbuchkino

Das Bilderbuchkino geht in die Sommerpause.

Am 1. Donnerstag im September sind wie wieder für euch da. Wir danken allen kleinen Lauschohren fürs Zuhören.

#### **Buttonmaschine zum Verleih**

Unsere Buttonmaschine, die viel Tarper Kindergartenkinder schon im Dezember/Januar in Aktion erleben durften, kann für Kindergeburtstage oder andere Aktionen geliehen werden.

Für nur 5 Euro incl. Material für 10 Buttons und 50 Cent für jeden weiteren Button dürfen Sie die Buttonmaschine bei uns abholen.

Fragen Sie einfach in der Bücherei nach!!!

#### Mitgliederversammlung

Am Montag, den 17. Mai um 19.30 Uhr findet unsere jährliche Mitgliederversammlung in der Tarper Bücherei statt.

Alle Mitglieder und Interessierte informieren wir bei selbst gemachter Maibowle über unsere Aktivitäten.

Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de





# Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tarp

Kontakte über: Christiane Wett (04638/7206) oder Rosemarie Mohr (04638/903).

#### Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Die Selbsthilfegruppe für Diabetiker trifft sich am Mittwoch, dem 12. Mai im Landgasthof Tarp um 15.00 Uhr in der "Seekiste".

#### Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

#### Mitgliederversammlung

Die Jahreshauptversammlung am 15. März zeigte, wie vielfältig der Einsatz des Roten Kreuzes ist. In einem Grußwort dankte Bürgermeisterin Frau Eberle allen, die sich für das Wohl der Allgemeinheit engagiert haben.

So betreute allein das Jugendrotkreuz mit seinem Sanitätsdienst insgesamt 40 Veranstaltungen mit 874 Stunden.

Der Ortsverein hat vier Blutspendetermine organisiert, sich aktiv an der Umweltwoche beteiligt, an der Ferienpassaktion und am Weltkindertag teilgenommen. Salattheke, Zwiebelkuchen und Lachstorte haben auf dem Erntemarkt zum Erlös der Aktion beitragen können.

Legendär sind die zum Teil schon über 20 Jahre bestehenden Gymnastikgruppen: Ausgleichs- und Osteoporosegymnastik, "Fit über 50" und Männergymnastik.

Wie in den Vorjahren haben wir zu Weihnachten bedürftige Familien und das Weihnachtsessen für Senioren finanziell unterstützt.

Leider mussten wir die Tätigkeit der Kleiderstube 2009 beenden. Das Angebot wurde nur noch wenig angenommen, die Kosten für Miete und Aufwendungen waren sehr hoch. Die restlichen Bestände wurden von der Familienhilfe e.V., die auch einen Laden hier in Tarp betreibt, übernommen. Frau Wett dankte an diesem Abend Frau Nippert und Frau Winkler für ihren jahrelangen unermüdlichen Einsatz für die gute Sache und überreichte ihnen jeweils einen Blumenstrauß.

#### **Blutspender dringend gesucht!**

Alle Blutspenderinnen und Blutspender, die jemanden mitbringen, der erstmalig beim DRK Blutspendedienst Nord Blut spendet, erhalten als Dankeschön noch auf dem Termin einen schönen und robusten Regenschirm. Unter allen geworbenen Neuspendern wird bis zum 30. Juni monatlich jeweils eines der beliebten apple iPhones verlost. Mitmachen kann man in Tarp am Donnerstag, 27. Mai von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Familienbildungsstätte in Tarp, Schulstr. 7b! Natürlich halten

wir wieder Leckeres zur anschließenden Stärkung für Sie bereit!

Allen Spenderinnen und Spendern, die ihre dritte Blutspende in diesem Kalenderjahr leisten, werden ihre persönlichen Untersuchungsbefunde mit dem zusätzlich bestimmten Cholesterinwert sowie einer Blutbild-Analyse mit den notwendigen Erklärungen übersandt.

Fragen können über die kostenlose Service-Nummer 0800 – 11 949 11 oder über www.blutspende.de geklärt werden.



Frau Wett dankt Frau Nippert und Frau Winkler für ihren Einsatz für die Kleiderstube

Älter werden in TARP

#### Der Seniorenbeirat

#### Der Seniorenbeirat der Gemeinde Tarp bietet an:

Montag, 17.05.2010 Halbtagsausflug nach Schleswig. Dort haben wir eine Führung durch den Dom. Danach fahren wir nach Haithabu und werden in "Odins Biergarten" Kaffee trinken. Bei mindestens 30 Teilnehmern kostet der Ausflug Euro 20,50

Darin sind enthalten: Busfahrt von Tarp nach Schleswig und zurück, Eintritt / Führung Dom, Kaffee und Kuchen on Odins Biergarten.

Es sind noch Plätze frei!!! Anmeldung umgehend an Günter Will, Telefon (04638) 684; Fax: (04638) 808798 oder E-Mail: winky@foni.net

Abfahrtzeiten und Zusteigeorte für Ausflug 17.05.2010

12.50 Uhr Tarp, Walter Saxen Str 3-5

12.53 Uhr Tarp, Stapelholmer Weg (gegenüber Blumen Diercks).

12.55 Uhr Tarp, NOSPA

13.00 Uhr Tornschauer Str., Ecke Kastanienallee

13.03 Uhr Tornschauer Str. Ecke Buchenhain

13.05 Uhr Tornschauer Str, Amt

13.08 Uhr Wanderuper Str, Seniorenresidenz

13.10 Uhr Wanderuper Str. ADS Kindergarten

13.13 Uhr Tarp, Stöberdeel

13.15 Uhr Tarp, Hochhaus



#### Seniorenzentrum Birkenhof

#### **Veranstaltungen:**

**Montag, d. 03. Mai** ab 15.45 Uhr ist Clown Hannes in der Einrichtung unterwegs

Mittwoch, d. 05. Mai 15.00 Uhr Bewohnergeburtstagsfeier

Mittwoch, d. 12.Mai 15.30 Uhr Andacht (Termin unter Vorbehalt)

**Sonntag, d. 16. Mai** ca. 10.30 ist der Schützenumzug am Birkenhof

**Montag, d. 17. Mai** ab 15.45 Uhr ist Clown Hannes in der Einrichtung unterwegs

**Donnerstag, d. 20 Mai** 18.30 Uhr Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Montag, d. 24. Mai ab 08.00 Uhr Pfingstbrunch mit Musik

Zu allen Aktivitäten laden wir herzlich ein.

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist am 14. Mai 2010

Am 14. und 15. Mai

# Spargelbuffet

Anmeldung erbeten



24852 Langstedt · Tel. 0 46 09-9 10 10

Stapelholmer Weg 23 24963 Tarp

Am Marktplatz 1 24983 Handewitt Tel.: 04608-971717

Fax: 04608-971718 Wir bilden auch Klasse T aus! Stefan's Fahrschule

...immer eine gute Wahl

Intensivkurs in den Sommerferien. Jetzt informieren!

www.stefans-fs.de

# Bewohner im Cura Pflegezentrum stellen Bilder im eigenen Haus aus

"Da muss man erst 90 werden, um die Liebe zur Malerei richtig zu entdecken", strahlt Erika Demke. Die 90-Jährige ist eine von mehreren Bewohnerinnen im Cura Pflegezentrum Birkenhof in Tarp, die im hohen Alter Bilder gemalt hat und diese nun im Haus ausstellt. Auch Margarethe Loser mit 93 Jahren, Irene Jess (89), Waltraud Hoge (88), Helga Kaps (76) und Helga Petersen (76) haben schon viele Sommer erlebt und sind jetzt begeisterte Aquarellmalerinnen.

Die Antriebskraft kommt von Irene Stolzenburg, die vor vielen Jahren ihren Sohn für eine begrenzte Zeit in der Einrichtung untergebracht hatte. "Ich wollte den Bewohnern so gerne eine sinnvolle Beschäftigung aufzeigen und mich bei den Pflegebedürftigen mit einbringen", erklärt die ehemalige Verwaltungsangestellte, die Hobbymalerin ist und diesem Hobby im Treene Kunstring nachgeht. Am Anfang stand Aquarellkreide und -farbe. Zuerst war es für die teilweise körperlich eingeschränkten Damen ein Problem, die Kreide einigermaßen ruhig zu halten. "Trotzdem zeigten sich relativ schnell Erfolge, die aber stark von der Tagesform abhängig waren". so Irene Stolzenburg. An einem Tag konnten ganz dünne Striche gezogen werden, zwei Wochen später war die Hand überhaupt nicht still zu halten.

Alle 14 Tage wird nun seit 18 Monaten für zwei Stunden der Aufenthaltsraum zum Malstudio umgestaltet. "Ich freue mich jedes Mal auf das Malen", verrät Helga Kaps auf einem Begleitzettel, den sie an eines ihrer Bilder gehängt hat. Waltraud Hoge freut sich nach ihren Aussagen, dass sie mit 88 noch so kreativ sein kann.

Irene Stolzenberg freut sich ebenfalls über die regelmäßigen Treffen. Auf den Bildern ist die Weiterentwicklung der malerischen Fähigkeiten deutlich zu er-



v. l.: Irene Jess (89), stehend Irene Stolzenburg (Leiterin Malgruppe), Helga Kaps (76), stehend Waltraud Hoge (88), Helga Petersen (75), Margarethe Loser (93), Erika Demke (90)

kennen. Am Anfang wurden überwiegend Blumen abgebildet, später dann Tiermotive oder auch ganz eigene Kreationen verwirklicht. Regelmäßig sind fünf Bewohner dabei, aber auch "Gastmalerinnen" kommen häufig dazu. Nun hängt ein Teil der Bilder in den Gängen des Cura Pflegzentrums, andere sind im eigenen Bewohnerzimmer, andere sind als Geschenk an Angehörige verteilt. Die Bilder können während der Öffnungszeiten angeschaut werden. Tel.: 04638/891-0.

## Aus den Kindergärten

# ADS-Sportkindergarten Oeversee/Sankelmark

# Spiel-Sport und Bewegung mit der ganzem Familie

Ein Sportfest mit der ganzen Familie veranstaltete der ADS Sportkindergarten in der Eekboomhalle in Oeversee. Seit 2005 hat die ADS Einrichtung am Stapelholmer Weg einen Kooperationsvertrag mit dem TSV Oeversee. Seitdem trainiert die Kreissportlehrerin Ada Kray die Kinder einmal wöchentlich eine Stunde in der Schulsporthalle. Seit August 2009 sind auch die einjährigen Kinder der Krabbelgruppe dabei. "Bewegung wird hier großgeschrieben, es kommt nicht so sehr auf Leistung an bei uns", sagt Ada Kray. Die Leiterin des Kindergartens, Cornelia Pfinder, spricht die pädagogische Seite der sportlichen Übungen an. "Die Bewegung ist wichtig für die Bildung der Kinder, denn sie erkunden sich selbst, ihre Mitmenschen, ihre Umgebung und setzen sich dabei mit verschiedenen Gegenständen und Gesetzmäßigkeiten auseinander". Unterstützt werde dieses Bemühen durch den Spaß,

den die Kinder an der Bewegung haben, so machen sie sich ein Bild von sich selbst und ihrer Welt. In der Eekboomhalle sind etwa 10 Stationen mit unterschiedlichen Materialien aufgebaut worden. Von der Wippe mit einer umgedrehten Bank über Hüpf-

ringe und Balancegeräten bis zu Ballspielen und Turnmatten laden alle Stationen zu Bewegungsübungen ein. Hier sind auch die Eltern gefragt, die mit ihren Kindern die einzelnen Stationen aktiv passieren. Das Tolle dabei sei, dass es hier um keine Preise und Medaillen gehe, sondern nur um den Spaß an der Bewegung, meint eine Teilnehmerin. "Im täglichen Kindergartenalltag unterstützt Sportmaterial, aber auch ganz normale Gebrauchsgegenstände den Bewegungs- und Spieldrang der Kinder", sagt Cornelia Pfinder.

Im ADS Sportkindergarten werden zur Zeit 33 Kinder in zwei Gruppen von fünf ausgebildeten Erzieherinnen betreut. In der U3 (unter dreijährige) werden 10 Kinder und in der Ü3 (über dreijährige) werden 23 Kinder in der Zeit 7.00 Uhr

bis 16.00 Uhr betreut. "Im Zuge des Schulumbaus erhalten wir einen neuen Multifunktionsraum, den wir für Bewegungsangebote möchten", freuen sich die Erzieherinnen.





- -Fenster & Türen
- -Holz- & Kunststoff
- -Innenausbau
- -Möbel & Schränke
- -Reparaturen

Süderweg 2 24988 Oeversee

www.tischlerei-tp.de info@tischlerei-tp.de



04638 - 21 08 66-0



04638 - 21 08 66-11



easy Haus & Massivbau
... DAS BAUUNTERNEHMEN IM NORDEN

Dipl. SV Wolfgang Lodwig
Maurer- u. Betonbaumeister

Hauptstr. 2 · 24852 Eggebek Fon (04609) 953580 · Fax 953579

www.easy-massivbau.de

- Neubau An- und Umbau
  - Altbaumodernisierung
    - Maurer- und Betonbauarbeiten
      - Vollwärmeschutz (Außendämmung)

## Aus den Kindergärten

# Ev. Kindergarten Tarp Clausenplatz

Im Januar haben wir unsere Krippe eröffnet, unser Spielplatz zeigt durch die Erneuerung vieler Spielgeräte ein neues Gesicht.

# Einladung zum Tag der offenen Tür

Ev.-Luth. Kindergarten Clausenplatz Wo? Wann? 29.5.2010 von 11.00- 16.00 Uhr Was? 11.00 Uhr Eröffnungsandacht mit Pastor

Neitzel, Spiel und Spaß, Grillwurst, Kaffee und Kuchen,

14.30 Uhr Zauberer "Tutti Frutti"

Das Team vom Kindergarten am Clausenplatz freut sich über zahlreiche Besucher!

# ADS-Kindergarten Tarp

#### Schwarzlichttheater

Zuerst ziemlich locker, dann angesichts von mehr als 100 angespannten Gästen in Person der Eltern und Großeltern, so der Eindruck von 28 Kindern des ADS-Kindergartens Tarp. Sie und sechs Erzieher hatten eingeladen, um einen Nachmittag mit Schwarzlichttheater und eingeübten Liedern zu verbringen.

Seit 1997 besteht der ADS-Kindergarten in Tarp, seit 1998 gibt es das Projekt "Schwarthe", abgeleitet von Schwarzlichttheater. Nachdem bei der ersten Aufführung vor 12 Jahren die Erwachsenen die Akteure waren, sind es in den letzten Jahren die Kinder geworden. Wie begründet es die Leiterin Birgit Stahmer: "Das können die Kinder genau so gut". Erreicht wird mit dem Projekt "Schwarzlichttheater" der Einstieg ins Theaterspiel, Selbstvertrauen und Gemeinschaftsgefühl werden gestärkt. Nur eine Woche lang wurden am Projekt Requisiten erstellt und alles eingeübt. Da nicht alle 24 Schauspielkinder zur gleichen Zeit auftreten konnten, wurde geteilt und während der Vorstellung eine Pause eingelegt, so dass in zwei Gruppen alle zum Zuge kamen. Neben den Schauspielern traten vier Kinder als Sänger auf.

59 drei- bis sechsjährige Zwerge besuchen in drei Gruppen den ADS Kindergarten. Für Birgit Stahmer, die nach einer zweijährigen Mutterschaftspause seit August 2009 wieder Leiterin ist, hat dieses Projekt "mordsmäßig Spaß gemacht". "Wie von Geisterhand geführt, bewegen sich Gegenstände im Raum", so hat sie die Angehörigen vorher eingestimmt. Diese konnten sich von diesen Effekten überzeugen, auch die nur zuschauenden Kinder bekamen den Mund nicht



# Auf den Spuren des Regenwurms

Hallo, ich bin Marie Hansen und studiere an der Universität in Flensburg Biologie und Sonderpäd-

agogik. Im Rahmen meiner Bachelorarbeit habe ich ein Regenwurmprojekt entworfen und dieses mit den 5-6-jährigen Waldkindern durchgeführt. Zusammen haben wir den Regenwurm und seinen Lebensraum erforscht.

Was macht der Regenwurm den ganzen Tag unter der Erde, kann ein Regenwurm überhaupt riechen, hören und sehen und wie bewegt er sich eigentlich fort, waren z.B. einige Fragen, mit denen wir uns beschäftigt haben.

Die Waldkindergartenkinder haben sich zu richtigen Regenwurmexperten entwickelt, wenn sie Fragen zum Thema Regenwurm haben, wenden sie sich an die großen Waldkinder.

Hiermit möchte ich mich noch einmal bei den Kindern und Erziehern bedanken, dass sie mich so herzlich aufgenommen haben und ich mein Projekt bei ihnen und mit ihnen ausprobieren durfte.



Lassen Sie sich wieder einmal entführen, ins Reich der Märchen und genießen Sie einen ganz besonderen

## Märchenabend

im ADS Sport-Kindergarten in Oeversee

Der bekannte Märchenerzähler Klaus Dörre erzählt am Freitag, den 07. Mai um 19.30 Uhr

#### "Der Mühlenarzt"

Märchen, Sagen und Schwänke aus Deutschland - eine Auswahl besonderer Erzählungen aus den großen deutschen Sammlungen von Grimm, Bechstein und Müllenhoff - Eintritt: 8,- Euro

Wir bitten um telefonische Anmeldung: Mo- Fr. von 8.00 - 16.00 Uhr Tel. 04630 -13 19

# Klima-Service

- · Klimaanlagen-Funktionstest
- · Absaugen und recyclen des Kältemittels
- Messen der Ausblastemperatur
- · Neubefüllung nach Herstellervorgaben

## Unser Frühlingsangebot: 58,-€

**Bosch Car Service Stöhrer** Industriestraße 5 24963 Tarp Tel. 0 46 38-85 85





**Bosch Car Service** ... alles, gut, günstig.



# Sportlich "fair" und "zielgerichtet"

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des größten Tarper Vereins, des TSV Tarp,fand am 25.3.2010 in der Mensa der Alexander-Behm-Schule statt.

In seinem Jahresbericht wies der 1. Vorsitzende, Dieter Weide, daraufhin, dass es der TSV Tarp geschafft hat, auch im Jahr 2009 die Migliederzahl stabil zu halten. Aktuell treiben 1346 Mitglieder, davon 714 Kinder und Jugendliche, Sport im TSV Tarp. Damit sind über 20 % der Tarper Bürger, Mitglied im Turn und Sportverein. Um diese Zahl zu steigern, müssen wir unserere Angebote erweitern und neue Zielgruppen ansprechen.

Und dies, obwohl es immer schwieriger wird, qualifizierte und bezahlbare Übungsleiter/innen zu finden. Das Angebot von qualifizierten Übungsleitern/innen ist sehr begrenzt, sagte Weide. Wir tun unserer Möglichstes, um interessierte Übungleiter/innen dazu zu bewegen, sich weiter zu bilden. Wir sind sogar bereit, die Ausbildungskosten teilweise od. ganz zu übernehmen, wenn der Übungsleiter sich nach seiner Ausbildung bereit erklärt, anschließend im TSV Tarp tätig zu sein.

Die Schere zwischen der Erwartungshaltung der Mitglieder und dem Machbaren (qualitativ und finanziell) wird leider immer größer.

In diesem Zusammenhang erinnert der 1. Vorsitzende daran, was ein Sportverein eigentlich ist. "Ein Sportverein ist ein Zusammenschluß von Menschen zur Förderung der körperlichen Betätigung. Laut Vereinssatzung hat der Verein den Zweck, den Sport (Breiten-u. Leistungssport) zu pflegen. Insbesondere ist die Jugend hierfür zu begeistern. Der Verein verfolgt durch selbstlose Förderung des Sports ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke."

Der TSV gibt zur Zeit zwei jungen Menschen die Möglichkeit, ihr freiwilliges, soziales Jahr im Sportverein abzuleisten. Falls es zur geplanten Wehrdienstverkürzung kommen sollte, würde sich dies auch auf das freiwillige soziale Jahr auswirken. Außerdem sollen die Zuschüsse gekürzt werden. Das würde wiederum für die Sporvereine bedeuten, dass die Kosten für einen FSJ ler deutlich höher würden und dann nicht mehr zu bezahlen wären. Hier muß man nun auf die Entscheidung der Bundesregierung und des Landessportverbandes warten, um für die Zukunft planen zu können.

Zum Abschluss seines Berichts bedankte der 1. Vorsitzende sich vor allen Dingen bei der Gemeinde und dem Schluverband für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Ohne die finanzielle Unterstützung der Gemeinde wäre es dem TSV Tarp nicht möglich, sein großes Sportangebot, vor allen

Dingen für Kinder und Jugendliche, aufrecht zu erhalten. Der Dank geht aber auch an die Alexander-Behm-Schule und das Amt Oeversee. Überall hat der TSV Vorstand von diesen Seiten volle Unterstützung erfahren.

Der Bericht des Kassenwartes wies einen ausgeglichenen Haushalt aus. Die Kassenprüfer Lisa Heybrock und Karsten Dämmig haben die Kasse des TSV Tarp geprüft und bescheinigen dem Kassenwart, Werner Geertz, eine ordnungsgemäße Kassenführung. Nach der allgemeinen Aussprache beantragt Karsten Dämmig die Entlastung des Vorstandes. Dem Vorstand wird durch die Versammlung einstimmig Entlastung erteilt.

In seinem Grußwort bedauert der Schulverbandsvorsteher Herr Heinrich Hartmann die schlechte Resonanz an den Angeboten des TSV Tarp in der offenen Ganztagsschule. Weist aber daraufhin, das auch sinkende Schülerzahlen mit ein Grund seien könnten. Positiv wird hier der geplante gymnasiale Zweig der Gemeinschaftsschule in Tarp bewertet, bietet dieser doch mehr Schüler/innen Perspektiven zum Besuch dieser Schule. Damit werden dann auch wieder stärkere Schülerzahlen aus der Region erwartet. Weiterhin berichtet Herr Hartmann, dass in der Treenehalle I die Hallentrennvorhänge renovierungsbedürftig sind. Diese werden in den Sommerferien instand gesetzt, um den derzeitigen Hallenbetrieb nicht zu stören. In Planung ist ein elektronisches Schlüsselsystem, welches das kostenintensive und mechanische System ablösen soll. Die anschließend durch den Wahlleiter Herrn Hartmann durchgeführten Neuwahlen ergeben folgendes Ergebnis: Der 1. Vorsitzende Dieter Weide wird einstimmig wiedergewählt. Der 3. Vorsitzende Wolfgang Neumann wird einstimmig wiedergewählt. Der Techn. Leiter Gerhard Autzen wird einstimmig wiedergewählt. Als neuer Kassenprüfer wird Klaus Karstens mit einer Enthaltung gewählt.

Der Jugendwart des TSV Tarp Kevin Hopfstock und die Spartenleiter werden durch die Versammlung bestätigt.

Dem Haushaltsvoranschlag wird ebenfalls einstimmig zugestimmt.

Unter Verschiedenes wird von einigen Mitgliedern nochmal auf die unzureichende Belüftung der neuen Gymnastikhalle hingewiesen. Durch die große Fensterfront ist die Sonneneinstrahlung übermäßig groß und die Halle heizt sich sehr schnell auf. Leider ist es auch mit einiger Anstrengung verbunden, die Fenster per Hand aufzukurbeln. Ein Sonnenschutz wäre nach Ansicht der Mitglieder dringend erforderlich. Die Problematik ist dem Vorstand bekannt und ist auch bereits mit der Gemeinde kommuniziert worden. Seitens der Gemeinde wurde auch schon ein Angebot eingeholt. Man muss aber feststellen, dass eine Nachrüstung verhältnismäßig teuer ist. Zur Zeit wird gemeinsam über Alternativen nachgedacht. Hier werden noch weitere Angebote eingeholt. Eine kurzfristige Lösung deutet sich aus Kostengründen aber nicht an.

Am Ende der Versammlung bedankt sich der 1. Vorsitzende bei allen Anwesenden für den reibungslosen Verlauf der Mitgliederversammlung und wünscht allen Mitgliedern eine sportlich erfolgreiche Saison 2010.

# Der TSV Tarp informiert...

#### ...vom Judo: Erfreuliches 1. Quartal 2010

Das erste Quartal mit vielen Judoterminen ist wie im Fluge vorbei gegangen. Es begann für uns recht erfolgreich mit etlichen Titeln und Platzierungen auf Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften auf Bezirksebene in allen Altersklassen.

Auf Landesebene konnten sich Berit Peper und Christopher Hofmann in der U 20 mit Platz drei für die Norddeutsche qualifizieren, doch mehr war nicht drin.

Auch die U 17-Athleten mussten in ihrem ersten Jahr in der neuen Altersklasse noch Lehrgeld zahlen. Mit dem SV Adelby Flensburg konnten wir eine starke männliche U 14-Mannschaft präsentieren, doch am Tag X, den Landesmannschaftsmeisterschaften platzten alle Träume. Es gab Ausfälle durch Krankheit und Gewichtsdifferenzen, einige Kämpfer erwischten auch nicht ihren besten Tag,

so war man am Ende über Platz fünf ziemlich enttäuscht. Einen guten Lauf hat zurzeit Alexander Weise in der U 14, der zurzeit recht intensiv trainiert und in seinem letzten Jahr U 14 an vielen Turnieren und Meisterschaften teilnehmen will. Nicht ganz zufrieden war er mit Platz drei auf dem Sparkassen Cup in Lübeck, bot jetzt aber eine tolle Leistung beim Bundes-Sichtungsturnier der U 15 in Berlin. Mit drei Siegen und zwei Niederlagen erreichte Alexander einen hervorragen neunten Platz in seiner stark besetzten Gewichtsklasse bis 55 kg. Die Tarper Regio-Teams bescherten auch noch einen versöhnlichen Quartals-Ausklang, die Männer in Schwarzenbek mit 2: 2 Punkten und die Frauen mit 4:0 Punkten in Neumünster. Erfreulich sind zurzeit auch die Gruppenstärken aller Altersklassen, und der Eltern- und Kindabteilung, 3 bis 6 Jahre, und der Fortgeschrittenen aus dieser Gruppe 6 bis





10 Jahre, die Gruppen platzen aus allen Nähten. Das Trainer-Team ist gefordert

und arbeitet motiviert mit aller Kraft für die nächsten Maßnahmen

# ...vom Karate: Erfolgreiche Prüfungen abgelegt

Das Jahr 2010 begann aufregend für einige Karate-Neulinge, stand doch die erste Prüfung an. Doch Karatekämpferinnen meisterten dies hervorragend und präsentierten stolz ihrer Trainerin Karen Seiler (rechts im Bild) ihre Urkunden.

# ...vom Cheerleading: Trainingswochenende 06.02,2010- 07.02.2010

Einige Cheercamps haben wir vier Trainer schon mitgemacht. Ein Tag oder ein Wochenende, an dem man nur trainiert. An dem man an alten Sachen arbeitet, neue Dinge lernt, an dem man sich total auspowert und nach dem man jeden Muskel spürt. Weil wir unseren PeeWees (unsere Nachwuchs-Cheerleader) so ein Trainingscamp auch ermöglichen wollten, wir aus organisatorischen Gründen aber keine weite Reise antreten konnten, haben wir uns entschlossen, einen privaten Trainer zu uns zu holen. Dank einiger Unterstützung durch Sponsoren und Eltern konnten wir diese Idee auch schnell umsetzen und so kam am 05.02.2010 abends unser Coach Andi aus Potsdam an. Genau wie unsere PeeWees haben wir 4 uns auch schon richtig auf das Wochenende gefreut. Am Samstag sollten wir den Tag mit Andi trainieren, am Sonntag dann die PeeWees.

Gesagt, getan, standen wir also am Samstagmorgen um 10 Uhr in der Halle und los ging's. Warm up, Stretching, die ersten Stunts. Was noch relativ leicht begann, entwickelte sich bald zu dem harten Training, das wir erwartet haben mit neuen Ideen. neuen Techniken, neuen Stunts. Und vor allem mit ganz viel Motivation und Power. Ein richtiger Trainingstag eben. Gegen 13 Uhr haben wir uns dann aber auch erst einmal eine Mittagspause gegönnt, etwas gegessen und uns erholt von der ersten Halbzeit. Danach ging es aber auch gleich wieder richtig weiter. Mit der Unterstützung von drei Freunden, die zum Aufpassen (Spotten) vorbeikamen, konnten wir uns nun auch an die richtig gefährlichen Sachen wagen und ein Glück hat alles so einigermaßen geklappt. Schrammen und Kratzer, blaue Flecke und mal eine aufgeplatzte Lippe sind natürlich nicht immer zu vermeiden, aber dafür lohnt sich das Ergebnis. Nach insgesamt 8 Stunden Training waren wir alle abends natürlich total erschöpft und es tat gut, die Sportschuhe auszuziehen und sich entspannt zurückzulehnen. So waren wir auch ziemlich schnell im Bett, aber nach einem anstrengenden und vor allem erfolgreichen Training schläft es sich einfach sehr gut.

Besonders lange schlafen konnten wir allerdings nicht, denn mit diesem einen Tag war es noch nicht getan. Am Sonntag sollten schließlich unsere Pee-Wees an die Arbeit, also standen wir wieder um 10Uhr in der Halle mit lauter aufgeregten und fröhlichen Kindern- und mit tierischem Muskelkater. Aber genau das war ja unser Ziel, also freuten wir uns genauso auf den Tag wie unsere Kleinen. Auch hier fing alles mit dem Aufwärmtraining und Dehnungen an. Weiter ging es ebenfalls mit Stunts und nach den ersten drei Stunden schwanden bei einigen schon die Kräfte, also war eine Mittagspause genau richtig, um wieder fit zu werden. Mit Brötchen, Suppe, Obst und Gemüse und ein paar Süßigkeiten lässt es sich doch gleich wieder viel besser mit neuer Energie weitermachen.

Der Tag verlief weiterhin noch sehr erfolgreich und ohne Verletzungen. Wir haben jede Menge gelernt, unter anderem neue, hohe Pyramiden, noch mehr neue Stunts, neue Tanzbewegungen und neue Turnelemente. Obwohl alle den ganzen Tag über sehr viel Spaß hatten, waren wir doch froh, als wir uns um 18 Uhr zu einer letzten Besprechung zusammensetzen und das Training und somit unser Cheer-Camp abschließen konnten. Und zwar sehr zufrieden abschließen konnten. Denn wir haben nicht nur sehr viel Neues gelernt, an dem wir weiterarbeiten und das wir vorführen können. Sondern wir konnten vor allem auch unseren Zusammenhalt, unseren Teamspirit festigen. Vor allem Stunts und Pyramiden beruhen auf Vertrauen, das erst einmal aufgebaut werden muss und das wir an diesem Tag wirklich stärken konnten. Zusammen zu lachen und zusammen Erfolg zu haben. Zu sehen, wie Dinge auf einmal funktionieren, wie man selbst Ziele erreicht und wie man vor allem zusammen Ziele er-



reicht, das alles gehört zum Teamspirit, zum Cheerleading. Und deswegen hoffen wir, dass wir so ein Wochenende nochmal wiederholen können.

Lisa Heybrock

# Weibliche Jugend E 1 erneut Kreismeister



Die weibliche E 1 der HSG Tarp-Wanderup hat es erneut geschafft, sich den Kreismeistertitel zu holen.

Bereits 2008 wurden die Mädchen, mit ähnlicher Aufstellung, damals noch in der F-Jugend - Kreismeister!!!

Stehend von links: Petra Ritscher, Lisann Huber, Jana Fries, Luca Sophie

Ritscher, Carmen Barquero-Martin, Lena Diehe, Bianca Huber, knieend von links: Eva Schwarz, Emily Gauger, Laura Knop, Janne Carstensen, Lina Puschmann, liegend: Lisa Erichsen

## Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen



liefert Ihnen zu allen Friedhöfen

SVEN heleh

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

# Fachbetrieb für Einblasdämmung

# Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13

Energieeinsparende Gebäudesanierung Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de

schützen in einem Spiel) kamen die 9- und 10-jähri-

gen Mädchen zum verdienten Kreismeistertitel, der

In der Hinrunde zeigten die handballbegeisterten Mädchen schnell, wohin sie gehören, nämlich in die A-Klasse! Dort spielten sie z. B. gegen die SG Flensburg-Handewitt und TSV Glücksburg. Durch eine super Teamleistung (teilweise 10 Tor-

am 17. April 2010 vom Verein und vom Kreishandballverband geehrt wurde!

"Mädels, habt ihr super gemacht - macht weiter so!

# Wer absolviert am häufigsten die Bedingungen?

Für zahlreiche "Normalsportler" ist die Erlangung des Deutschen Sportabzeichens das immer wieder angestrebte Saisonziel. Vereine wetteifern darum, wer die meisten Übungen abnimmt. Hier ist der TSV Glücksburg 09 bei den Vereinen mit bis zu 1200 Mitgliedern immer sehr aktiv. Im Jahr 2009 schaffte es der Verein, insgesamt 630 Sportler auf die Laufbahn, in den Kugelstoßring und ins Wasser für die Schwimmübungen zu bringen.

Dass das "Deutsche Sportabzeichen" Menschen jahrzehntelang in seinen Bann schlagen kann, zeigte eine Feierstunde im Haus des Sports in Kiel. Dort wurden Sportler geehrt, die ihre Übungen 35 Mal oder in weiteren Fünferstufen absolviert hatten. Insgesamt waren dazu 79 Teilnehmer erschienen, die teilweise eine Urkunde und Anstecknadel mit der Zahl 55 erhielten.

Aus dem Kreis Schleswig-Flensburg wurden neun Sportler ausgezeichnet, von denen Andreas Koch aus Tarp und Heinz Harald Schmidt aus Schleswig mit 45 Wiederholungen die eifrigsten waren. Der Präsident des Schleswig-Holsteinischen Sportverbandes (SHSV) Dr. Ekkehard Wienholtz gratulierte allen Ausgezeichneten und wünschte, dass "wir uns alle in fünf Jahren wieder sehen".

InTarp gehts wieder los am 5. Mai, 17.15 Uhr



v. l. vorne: Klaus Lorbeer aus Tarp (35 Wiederholungen), Uwe Ottens aus Glücksburg (35), Peter Mai Tarp (40), Inge Schmidt Schleswig (40), Heinz-Harald Schmidt Schleswig (45). Es fehlten Rainer Hornkohl (35), Inge Lemke (35), Karlheinz Saager (35) und Andreas Koch (45). Hinten der Sportabzeichenbeauftragte des Landes SH Jens Hartwig und der Präsident des LSV Dr. Ekkehard Wienholtz

# **Vom Wischer-Girl zum DHB-Lehrgang**

Drei Tarper Handballerinnen wischen für die Regionalligahandballer der HSG Tarp-Wanderup. Eine von ihnen nahm jüngst an einem DHB-Lehrgang teil. Während die Regionalligahandballer der HSG Tarp-Wanderup in der Treenehalle ihre Tore werfen, stehen Levke Worm, Svenja Böttcher und



Victoria Barquero Martin (v.l.), Levke Worm og Svenja Böttcher sind in der Treenehalle bekannte Gesichter. Zum einen als Wischer-Girls, aber auch als aktive C-Jugend-Spieler Victoria Baquero Martin am Spielfeldrand und warten auf ihren Einsatz.

Ihren großen Auftritt haben sie, wenn die Schiedsrichter »Time-Out« pfeifen und die Mädchen herbei winken. Denn dann wird gewischt, bis auf dem Boden kein Schweißfleck mehr zu sehen ist.

Seit Beginn der Saison gehören die Nachwuchshandballerinnen aus Tarp zum festen Inventar eines Männerheimspiels in der Treenehalle und dabei werden sie nicht nur ihrer Aufgabe als »Putzfrau« gerecht, sondern avancierten in der laufenden Saison auch zu Glücksbringern für die Treenehandballer

Mit der Unterstützung vom Spielfeldrand schaffte es die Mannschaft nämlich auf den dritten Platz. »Das Wischen bringt wirklich Spaß, auch weil wir nebenbei zum Teil sehr spannende Spiele verfolgen können«, erzählen sie von ihrem Job.

Wenn die weibliche C-Jugend der HSG in der Oberliga auf Punktejagd geht, haben Svenja, Levke und Victoria ihren Platz aber woanders. Dann sind sie selbst für die Schweißflecken auf dem Boden verantwortlich und dafür zuständig, die Tore zu erzielen

Zum Teil spielen sie seit zehn Jahren in Tarp und haben noch nie bei einem anderen Verein gespielt. In all den Jahren haben sie zusammen zahlreiche Kreismeisterschaften errungen und stehen zur Zeit auf dem sechsten Tabellenplatz.

Die Tarper C-Jugend ist jedoch nicht die einzige Mannschaft, in der die Wischerinnen gespielt haben. Über die Kreisauswahl haben es alle drei bis zum Landesleistungsstützpunkt gebracht, jetzt ist nur noch Levke Worm in der Landesauswahl vertreten.

Vor einigen Wochen nahm sie mit der Landesauswahl Schleswig-Holstein am DHBLehrgang teil, bei dem zum Beispiel Kraft- und Koordinationstraining und Turnen auf dem Programm stand.

»Die fünf Tage dort haben mir sehr gut gefallen, da ich viele neu Erfahrungen sammeln konnten, viele nette Leute kennengelernt habe und mit den anderen Spielerinnen aus der Landesauswahl viel Spaß gehabt habe«, berichtet Levke von ihren Eindrücken. Für die nächste Saison haben sich die Handballerinnen vorgenommen, auch als junger Jahrgang in der B-Jugend die Oberligaqualifikation zu schaffen, und vielleicht können sie sich dafür bei den Tarper Männern was abgucken, während sie an der Seitenlinie auf ihren Einsatz warten. May-Britt Petersen

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist am 14. Mai 2010





#### Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44 Fax (0 46 38) 21 01 55

Internet: www.rolf-petersen-online.de



## MC - BAU



Stapelholmer Weg 33 24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90 Fax 0 46 09 / 95 20 42 Mobil 01 72 / 4 55 99 59

**Michael Caspersen** 

Entwurf - Planung - Ausführung

# Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Tarp

Auch in diesem Jahr wurde die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Tarp wieder durch ein gemeinsames Essen eröffnet. Die Damenabtei-

Schützenmeisters und der Damenleiterin bedurften

Wie in jedem Jahr werden auf der Jahreshauptver-

sammlung verschiedene Ehrungen durchgeführt.

Zuerst wurden die Vereinsmeister geehrt. Hier

hatten insgesamt 19 Schützinnen und Schützen in

verschiedenen Altersklassen und Disziplinen einen

oder mehrere Vereinsmeistertitel geholt. Desweite-

ren bekamen die Mitglieder Ute Grimm, Marlene

Löhmer, Veronika Sommer, Gisela Hansen, Heinz

König, Siegfried Latza, Lauritz Hartwigsen, Frank

Heel, Marcel Kahrs, Wilfried Schlack, Wolfgang

Treptow und Wolfgang Sommer noch einen Orden

Außerdem haben in diesem Jahr die Schützen Ale-

xander Treptow und Günter Drabant die Bedingun-

Martin Löhmer wurde mit der silbernen Ehrennadel

des NDSB für 20 Jahre und René Grimm für 10 Jahr

Ganz besondere Ehrungen wurden vom Vorsitzen-

den der Staffel Nord Hartmut Fehlau durchgeführt.

für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft.

gen für die Schützenschnur erfüllt.

mit der bronzenen Ehrennadel geehrt.

einer Aussprache.

lung hatte für ein reichhaltiges Buffet gesorgt, bei dem für jeden etwas dabei war.

Nach dem Essen begrüßte der erste Vorsitzende



Wolfgang Treptow die Ehrengäste: Die Bürgermeisterin der Gemeinde Tarp Brunhilde Eberle und den stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisschützenverbandes. Vorsitzender der Staffel Nord und Vorsitzender des Schützenvereins Neukrug Hartmut Fehlau

Weder der Bericht des ersten Vorsitzenden, noch die Berichte der Kassenwartin, des

Ehrennadel des Präsidenten des deutschen Schützenbundes. Helmut Probst, Wilfried Schlack und Siegfried Latza bekamen die Sebastianusnadel für jahrzehntelange aktive Teilnahme am Sportschießen für das deutsche Schützenwesen überreicht.

Nach einer kleinen Pause standen die Wahlen auf dem Tagesordnungspunkt. Als zweiter Vorsitzender wurde Heinz König einstimmig wiedergewählt. Auch der Schriftführer Martin Löhmer und der 2. Beisitzer Siegfried Latza wurden einstimmig wiedergewählt. Christian Kiersch wurde zum 2. Schützenmeister und Veronika Sommer zur Damenleiterin gewählt. Zum ersten Kassenprüfer wurde Wilfried Schlack, zum zweiten Kassenprüfer Hans-Joachim Ganschow und zum Ersatzkassenprüfer Alexander Treptow gewählt.

Nach den Wahlen wurden die Termine für das Jahr 2010 bekanntgegeben. Einige wichtige Termine in diesem Jahr sind unter anderem das Königsschießen, der Umzug und Kommers und das Staffelfest. dass in diesem Jahr vom Schützenverein Tarp ausgerichtet wird.

Die beiden Richterinnen Carmen Christiansen und Kirsten Clausen sahen gute bis sehr gute Leistungen, und am Ende erhielten alle 16 Prüflinge eine Urkunde

Die im Januar neugewählte 1. Vorsitzende Melanie Held nutzte die Veranstaltung, um sich den Gästen und Mitgliedern vorzustellen. Sie freue sich auf die Saison und lobte die Leistungen der Voltigierer. Außerdem hoffe sie, dass sich die Motivation und der Fleiß in den angestrebten Turnieren auszahlen werden

Der 1. Voltigier- und Reitverein freut sich auf die neue Saison und wünscht allen Mitgliedern weiterhin viel Spaß und Erfolg.

Basispass: Lisa Neuffer, Güde Carstensen, Annika Bösser, Janina Petersen, Vivien Petersen, Anna Zalewski, Beate Zalewski, Lisa-Marie Heldt, Gesa Schöpel, Laura Köhler

Longierabzeichen: Lisa-Marie Heldt, Saskia Klobke, Meike Bülk, Anne-Christin Herrmann Voltigierabzeichen Kl. III: Hannah Steinke, Ste-

Voltigierabzeichen Kl. IV: Lisa Neuffer, Güde Carstensen, Annika Bösser, Janina Petersen, Vivien

#### !!! Wir suchen Sponsoren !!!

Der 1. VuR Sieverstedt möchte seine beiden Volti-

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist am 14. Mai 2010

#### Erfolgreiche Prüflinge:

phanie Köhler, Anna Naeve

Petersen, Anna Zalewski, Laura Köhler

gierleistungsgruppen mit Trainingsanzügen ausstatten. Wer Interesse hat, zwei motivierte und leistungsstarke Nachwuchsgruppen finanziell zu unterstützen, der meldet sich bitte bei Gesa Wannick 04603/962839 oder per Mail an info@vur-sieverstedt.de

Weitere Informationen zu unserem Verein finden Sie unter www.vur-sieverstedt.de

Er verlieh an fünf Schützinnen und Schützen die

Prüfungssonntag – Start in die Vereinssaison 2010 Im Jahr 2010 warten nicht nur "traditionelle" Veranstaltungen wie die sonnige Pfingstausfahrt, Ringreiten und die stimmungsvolle Weihnachtsfeier auf Pferdeinteressierte, sondern auch spannende Lehrgänge im Reiten und Fahren und aufregende Abzeichenprüfungen und vieles mehr stehen im Programm.

Den Startschuss in die Vereinssaison 2010 gab die Abzeichenprüfung am Sonntag, dem 28. März. Hier trafen sich Voltigierer aus Schlamersdorf, Kiel und Sieverstedt in der Reithalle des Voltigier- und Reitvereins Sieverstedt, um Prüfungen im Basispass, Longier- und Voltigierabzeichen abzulegen. Schon viele Wochen zuvor wurde im Training hart für diese Abzeichen geübt.





ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

Sterup Süderbrarup 0 46 37- 18 06 0 46 41-98 71 70

# Kleinfeldhandballturnier des TSV Wanderup

Am Wochenende des 28. und 30.05.2010 steht Wanderup wieder ganz im Zeichen des Handballsports. Mannschaften aus nah und fern werden den Weg nach Wanderup finden, um sich als Team bei einem der größten "Freiluftturniere" Norddeutschlands Medaillen und Pokale zu erspielen. Dank der vielen ehrenamtlichen Helfer, Sponsoren und Freunde des Vereins kann der TSV Wanderup diese Tradition aufrechterhalten und nun schon zum 38. Mal einladen, den Handballsport für alle Generationen zum Erlebnis werden zu lassen. Hier ist sportlicher Ehrgeiz ebenso gefragt wie Teamgeist. Die Senioren und die weibliche und männliche Jugend A werden am Samstag ab 14.00 Uhr ihre Meister ermitteln. Der Sonntag steht dann ab 09.00 Uhr ganz im Zeichen der jugendlichen Handballerinnen und Handballer. Wir freuen uns auch in diesem Jahr über jede Kuchenspende, die einfach an den Turniertagen im Kaffeezelt bei Birgit Haberstroh abgegeben werden kann. Jede andere Hilfe ist uns ebenso willkommen. Kontakt: Hartmut Kohnagel 04606/475 oder www.tsv-wanderup.de



Bei Vden orbereitungen von links Uwe Röhl, Hartmut Kohnagel, Annika Saar, Uwe Naffin, Frank Winkler

# Treenespiegel für die Jugend

## Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 3<u>8 -89 87 43</u>

Öffnungszeiten

Montag: (ab 13:00 Ganztagsschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Dienstag: (ab 13:00 Ganztagsschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Mittwoch: (ab 13:00 Ganztagsschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Donnerstag: (ab 13:00 Ganztagsschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Freitag:

am 1., 3. und (5.) Freitag 14:00-20:00 Uhr

Offener Treff für ALLE!

am 2. Freitag 14:00-18:00 Uhr KIDSTREFF

18:00 - 21:00 Uhr KIDS-DISCO

am 4. Freitag 14:00-17:00 Uhr KIDSTREFF

17:00- ~19:15 Uhr KINDER-KINO

#### PROGRAMM MAI

- 06.05. 17:30 Uhr SKIP-BO Turnier
  07.05. 14:00 Uhr KIDS-Treff (ab 9 Jahre)
  12.05. 18:00 Uhr Sing-Star Duell
  20.05. 17:30 Uhr Mai- Bingo
  27.05. 17:30 Uhr DVD-Abend mit heißen Würstchen
  28.05. 14:00 Uhr KIDS-TREFF (ab 9 Jahre)
  31.05. 17:00 Uhr Buzz-Abend (Playstation Quiz)
- FRITZ FRITZ- FRITZ- FRITZ-





- "1. Wer bist du? Na ich...Knut Knoten!
- 2. Welche Hautfarbe hast du? *Lila...sieht man doch, aber Haut habe ich nicht, sondern Fell.*
- 3. Kannst du sprechen? Nein nicht in eurer Sprache, aber ich habe ein Quietschorgan im Bauch.

- 4. Gibt es noch mehr von dir? Ja ganz viele, in jedem TABU XXL-Spiel ist einer von meiner Art.
- 5. Hast du Familie? *Ja, alle im Jugendfreizeit-heim sind mit mir verwandt.*
- 6. Wo wohnst du? *In einer Backform im Fritz.*Manchmal auch bei Thea in den Ferien.
- 7. Arbeitest du auch irgendwo? *Ja klar, im Jugendfreizeitheim bei Yvonne und Thea.*
- 8. Isst du gerne? Nö, habe keine Zähne und keinen Magen.
- 9. Brauchst du Kleidung? Manchmal, wenn ich gut aussehen will und wenn ein Fest steigt oder Weihnachten ist.
- 10. Wofür bist du bestimmt? Um bei Menschen die Phantasie anzuregen.
- 11. Hast du das schon erreicht? Ja, alle reden mit mir und nehmen mich ernst.
- 12. Und wie lief das ab? Ach, das ist eine längere Geschichte, die erzähle ich nächstes Mal.
- 13. Wer kennt dich eigentlich? Alle leidenschaftlichen TABU-Spieler und die Jugendlichen aus dem Fritz.
- 14. Fühlst du dich manchmal allein? Ja, aber das soll sich bald ändern. Die im Fritz planen für mich einen Freund oder Freundin. Mal sehen wie das wird. Vielleicht kann ich euch nächstes Mal mehr erzählen.
- 15. Bist du nun eine Puppe oder real? Na ich bin eine lila Tucke, aber für alle Insider total real!

Die KIDS-Disco und das Kommunale Kinderkino gehen ab Mai in die Sommerpause. Wir kommen nach den Herbstferien wieder. Jedoch schaut trotzdem bei uns rein, denn wir machen keine Pause. Lest unser Programm, und wenn euch das nicht gefällt, dann kommt und macht uns andere Vorschläge. Thea und Yvonne

# Treenespiegel für die Jugend

# Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und www.kirchengemeinde-tarp.de



# KIRCHE MIT KINDERN

# Einladung zu den diesjährigen Kinderbibeltagen vom 10. Bis 12. Mai in Tarp (Ki-BiTa)

Liebe Kinder! "Wenn einer sagt: "Ich mag dich, du, ich find dich ehrlich gut, dann krieg ich eine Gänsehaut und auch ein bisschen Mut."

Diese Strophe aus einem bekannten Kinderlied wird in den nächsten Tagen und Wochen in unserem Gemeindehaus am Pastoratsweg zu hören sein. Denn wir laden wieder in den Tagen vor Christi Himmelfahrt vom 10.- 12. Mai alle Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren zu unseren diesjährigen Kinderbibeltagen ("Kibita") ein. Wir Geschichten aus der Bibel hören, singen, spielen und basteln.

# Treffpunkt ab Montag, d. 10. Mai: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg jeweils von 15.00 bis 17.30 Uhr.

Auf Euer Kommen freut sich Pastor Bernd Neitzel und das Ki-Bi-Ta-Team



# Einladung zur Kinderkirche in der Versöhnungskirche Tarp

Hallo liebe Kinder

wusstest Du, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Hast du Lust auf Entdeckungsreise zu gehen.

Komm doch mal vorbei!

Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche am Donnerstag, 27. Mai um 14.30 bis 16.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Dich! Dein Kindergottesdienstteam

## JUNGSCHAR-GRUPPE

Wir machen viel, macht einfach mit!

Nähere Infos bei Sandra: Tel. 04603/964677

WANN: Immer donnerstags von 14.30–16.00 Uhr
WO: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg
gegenüber der Grundschule

ALTER: 6-12 Jahre

#### Die Jungschar mal ganz anders!

Wir wollen mit Deiner Hilfe mal was gaaaaaaanz Anderes ausprobieren.

Geplant für die nächste Zeit ist, aus der Jungschar eine kleine Theatergruppe zu machen.

Daher suchen wir nun eine Gruppe von Kindern im Alter von 5-12 Jahren. Mit Dir werden wir dann kleine Theaterstücke einstudieren und auch aufführen.

Wir hoffen, Du kommst!

Es freut sich auf Euch Euer Betreuerteam

# Neuer Kinderchor in Tarp mit Frau Sanita Ignaunis

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Ab Montag, d. 17. Mai probt wieder der Kinderchor mit Frau Sanita Igaunis.

Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen.

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der Versöhnungskirche und zwar immer montags von 14.45 bis 15.45 Uhr.

Ich würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele Kinder dazu kommen und Freude am gemeinsamen Singen entdekken.

Herzliche Grüße

# Jugendgruppe am Donnerstag

#### Treffen immer um 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir, Anja, Dennis und Marek bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm! Du fragst dich: "Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?" Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und ...und... und...

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin!

Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

# Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

# Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

"Igel und Schlümpfe" - für Kinder ab 5 J. Gemeindehaus in Oeversee. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Clara Clausen, Hannah Birkner, Bente Clausen, Chiara Myska, Sandra Diana Gradert und Imke Plorin

30.05. Kindergottesdienst

#### **Projektnachmittage Sankelmark**

Termine Projektnachmittage in Sankelmark

Barderup 3.5. Basteln für Muttertag Munkwolstrup 11.5. Spielenachmittag im Freien mit einer Rallye Barderup 17.5. Spielenachmittag Wir bauen uns ein Spiel selber Munkwolstrup 25.5. Bastelnachmittag Wir basteln Gipsmasken Barderup 31.5. Bastelnachmittag Jugendgruppe in Munkwolstrup 11. + 25. 5.

Gruppen in Jarplund KirchenKids und Jugend-kocht-Gruppe 10.5. + 31.5.

## Kirchliche Nachrichten



# 40 Jahre Evangelischer Kindergarten in Oeversee

Ein ganz besonderer Geburtstag steht in Oeversee ins Haus. Der wird natürlich gefeiert werden ganz groß. Und gäbe es noch wie vor Jahren die Kindergartenmaus, die würde davon erzählen, was seit damals im Kindergarten war los.

Sie würde von den Anfängen berichten zu Zeiten von Pastor Grell, seinem Kirchenvorstand und dem Gemeinderat. Sie wüsste im Detail die ganzen Geschichten:

wer damals den Anstoß gegeben und wie es angefangen hat.

Oeversee brauchte, das war allen klar,

einen gemeinsamen Ort des Spielens und Lernens, einen Kindergarten für die Kleinen in der Gemeinde, für die ganze Kinderschar. Darauf sollten sie und ihre Eltern nicht länger mehr warten.

Im Mai 1970, kann man in der Kirchspielchronik lesen, ist zur großen Freude der Kinder, ja der ganzen Gemeinde die feierliche Einweihung des neuen Kindergartens gewesen. Ein Tag, der alle Beteiligten glücklich vereinte.

Hanna Petersen-Nissen hat die Leitung übernommen. Ein motiviertes Team stand ihr zur Seite. Geballtes, fröhliches Leben ist mit den Kindern hineingekommen. Zuneigung und Gemeinschaft fanden sie, Geborgenheit und geistliche Weite.

Ein Logo, so wie heute, gab es damals noch nicht. Doch seine Intention war von Anfang an da: "Mit Gott groß werden"- das ist Orientierung und zugleich Licht, den Alltag bestimmend, sichtbar, erfahrbar und nah.

Wäre ich die Kindergartenmaus, die früher hier war, ich würde gerne all die vielen Kinder wieder sehen, die hier ein- und ausgegangen sind, Jahr um Jahr.
Wie würd ich mich freuen, wenn sie glücklich und fest im Leben stehen.

Wie hätt ich meinen Spaß daran, dabei zu sein und heimlich mitzuerleben, was sie von früher erzählen, was jeder erinnern kann, aber – es gibt mich nicht mehr. Vergangenheit eben.

40 Jahre sind für einen Kindergarten eine lange Zeit und umfassen eine Fülle von Geschichten. Es gab Veränderungen innen und außen, der Kindergarten hat teil



an der Entwicklung in Kirche, Kommune und Gesellschaft.

Die Zahl der Gruppen hat sich gewandelt. Integration und Prävention finden starke Aufmerksamkeit und Gewicht. Eine Kinderkrippe ist eingerichtet; die frühere Vorschularbeit ist neu konzipiert für die Zugvögel. Der Freundeskreis ist aktiv. Im Wechsel der Zeiten bleiben Miteinander-leben, Spielen und Lernen, Alltag und Feste, biblische Geschichten und Gottesdienste und manches mehr. Alles zu würdigen, würde den gegebenen Rahmen sprengen.

Ich fasse mich kurz und sage: herzlichen Dank!

Herzlichen Dank an Claudia Jöhnk geborene Beeck und mit ihr zugleich allen Mitarbeitenden im Kiga und in der Krippe von damals bis zum heutigen Tag. Danke den Kindern, Danke den Eltern, die sie uns anvertrauen von früher bis heute.

Danke dem Kirchenvorstand, den Bürgermeistern und Gemeindevertretungen, all denen, die sich für die Kinder stark gemacht haben und weiterhin mitwirken, dass der Kindergarten ein Ort fröhlichen Lebens sei, an dem Gott spürbar ist und segnend dabei.

Und für die Zukunft alles Gute und weiterhin Gottes Segen.

Am Sonnabend, 29. Mai, feiern wir das große Geburtstagsfest. Es beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der St. Georg Kirche. Von da ziehen wir im Anschluss im Festumzug zum Kindergarten. Dort stoßen wir an auf das "Geburtstagskind", hören dabei Grußworte und haben dann die Möglichkeit, untereinander Erinnerungen auszutauschen. Für die Kinder ist eine Spielwiese vorbereitet auf dem mit neuen Spielgeräten ausgerüsteten herrlichen Gelände. Zum Mittag wird ein Imbiss gereicht und danach wird zur Freude von Kleinen und Großen der Liedermacher Grünschnabel auftreten und alle in seinen Bann ziehen. Und alles, hoffentlich, unter strahlend blauem Himmel.

Ich freue mich darauf und lade Sie im Namen des Kirchenvorstandes herzlich ein. Ihr Pastor Klaus Herrmann

#### Gottesdienste

13.30 Uhr Konfirmation 1. Mai Pastorin Hansen in Jarplund 2. Mai 10 Uhr Konfirmation Pastorin Hansen in Jarplund 8. Mai 14 Uhr Konfirmation Pastor Herrmann 9. Mai 10 Uhr Konfirmation Pastor Herrmann Regionaler Himmelfahrts-13. Mai 11 Uhr gottesdienst Pastor Herrmann 16. Mai 10 Uhr Gottesdienst Pastorin Hansen in Jarplund Pfingstgottesdienst in den 23. Mai 10 Uhr Fröruper Bergen Pastor Herrmann 29. Mai 10 Uhr Gottesdienst zum Kindergartenjubiläum Pastor Herrmann 19 Uhr Musikalische Abendandacht 30. Mai

Pastor Herrmann

#### Seniorentanzgruppe "Frohsinn"

(Leitung Anke Gellert)

Am 3., 10., 17. und 31. Mai um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

#### Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen um 15 Uhr

im Gemeindehaus Oeversee

05. Mai Eine Reise zu den Walen – Bildreportage von Jürgen Pahlke

19. Mai Kaffeefahrt zur Kirche und zum Dorfmuseum in Handewitt

#### Frauenkreis

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

#### Der Mittagstisch

Im Mai jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

#### Spieleabend

Oeversee

Am Donnerstag, d. 20. Mai um 19 Uhr im Gemeindehaus.

#### Konfirmationen

Am 24. April wurde bereits konfirmiert:

Nick Gorgel, Harseeweg 17, Oeversee

Am 8. Mai werden konfirmiert:

Lisa Grzybeck, Achter de Schmee 5, Frörup Sebastian Henning, Süderfeld 1, Eggebek Pia Krüger, Treenetal 3c, Oeversee Oliver Lösche, Zur Heide 2, Juhlschau Mathis Lorenzen, Flurstraße 17, Flensburg Nikola Trowe, Wanderuper Weg 2b, Frörup Gunnar Wesebaum, Barderuper Straße 27,

Am 9. Mai werden konfirmiert:

Lars Christophersen, Tarpholz 8, Tarp Börge Jacobsen, Kallehoe 17, Frörup Lisa-Marie Jürgensen, Augaarder Weg 2, Augaard Sara Lachs, Zur Heide 10, Juhlschau Sabrina Langeland, Am Dorfplatz 9, Barderup Sabrina Lohf, Eselweg 4, Juhlschau Björn Martensen, Norderlück 31, Munkwolstrup Dominik Schöttler, Achter de Schmee 19, Frörup Jendrik Schulz, Süderfeld 4a, Munkwolstrup Malte Wiedemann, Sankelmarker Weg 37, Sankel-

#### Konfirmandenanmeldung

Die Anmeldung der Konfirmanden, die 2012 konfirmiert werden möchten und bis April 2012 das 14. Lebensjahr vollendet haben, ist am Mittwoch, d. 26. Mai um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Zu diesem Abend sind die Eltern mit ihren Kindern eingeladen. Bitte Geburts- und Taufurkunde mitbringen.

#### 23. Mai 2010 (Pfingstsonntag)

9.30 Uhr Pfingstandacht auf dem Kunsthandwerkermarkt in Süderschmedeby mit Pastor Teichmann 11.00 Uhr Kindergottesdienst im Zelt auf dem

11.00 Uhr Kindergottesdienst im Zelt auf de Kunsthandwerkermarkt in Süderschmedeby

#### Termine

#### Dienstag, 4. Mai 2010

Die Evangelische Frauenhilfe trifft sich um 14.30 Uhr in der ATS. Wir hören einen Vortrag von der Apothekerin Frau Bohne über "Homöopathie". Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Antje Reinhold (04603 – 446) oder Claudine Brodersen (04603-707)

#### Dienstag, 11. Mai 2010

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

#### Mittwoch, 19. Mai 2010

18.30 Uhr – Öffentliche Kirchenvorstandssitzung in der AT

#### Wöchentliche Termine

#### Montags 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr

Kinderchor. Singen für Kinder im Grundschulalter. Leitung: Sanita Igaunis

Mittwochs 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht

#### Mittwochs 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Jugendchor. Singen für Jugendliche. Leitung Diakon Michael Tolkmitt.



#### **Geistliches Wort**

#### Unsichtbare "GmbH"

Oft erlebe ich, dass es der Zauber der kleinen Dinge oder das Wunder eines kleinen Menschen ist, was uns überzeugt sagen lässt: "Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar." Verknüpft mit so etwas Unverzichtbarem wie den "erleuchteten Augen des Herzens" ist auch unsere Hoffnung, von der wir leben. Denn nicht selten wird sie angeregt durch das, was für die Augen unsichtbar bleibt. Und auch umgekehrt ist es dann oft wieder unsere Hoffnung, die später den Glanz und das Leuchten in unseren Augen nährt.

Mit Ostern haben wir als Christinnen und Christen die begründete Hoffnung geschenkt bekommen, dass die Liebe einen längeren Atem hat als der Tod. Wie Bonhoeffer es sagt: "Die Auferstehung Christi macht offenbar, dass wir Zukunft haben."

Wollten wir es anschaulich machen, könnten wir also unsere Gemeinde in Sieverstedt auch einfach als besondere "GmbH" bezeichnen – als "Gemeinschaft mit begründeter Hoffnung".

Hoffnung – ein großes Wort. Erstaunt lese ich, dass es in den Evangelien, die von Jesu Leben erzählen, kein einziges Mal steht. Dafür kommt das Wort aber mehr als 40 Mal in der Apostelgeschichte und bei Paulus vor, die mit leuchtenden Augen von der Zeit nach Ostern reden! Liegt es da nicht erneut auf der Hand, dass gerade aus Jesu Sterben und Auferstehen die Hoffnung für unsere christliche "Gemeinschaft mit begründeter Hoffnung" erwächst?

Obwohl mit Ostern nicht alle unsere Probleme, Sorgen und Ängste beseitigt sind, so dürfen wir sie aber seit Ostern in einem anderen Licht sehen.

Darum bitten wir Gott mit unserem Monatsspruch um seinen Osterglauben, der für unsere "GmbH" eine "feste Zuversicht ist auf das, was man hofft, und ein Nicht-Zweifeln an dem, was man nicht sieht." (Hebräerbrief 11,1)

Ich wünsche Ihnen hoffnungsfrohe Augen und einen gesegneten Wonnemonat Mai!

Ihr Pastor Jan Teichmann



Gottesdienste 9. Mai 2010 (Rogate)

Kirche zu Oeversee

16. Mai 2010 (Exgaudi)

10.00 Uhr Konfirmation mit Pastor Ahrens

10.00 Uhr Konfirmation mit Pastor Ahrens

11.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in der St. Georg-

Treffen für RadfahrerInnen: 10.00 Uhr vor der

13. Mai 2010 (Christi Himmelfahrt)





















- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2 Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00







# Folgende Mädchen und Jungen werden konfirmiert: 9. Mai 2010

Marten Petersen, Am Schwimmbad 5 Johanna Jensen, Schmiedeweg 15 Lisa Neuffer, Schmedebyer Str. 30 Carina Seeland, Dweracker 18 Philipp Ahrens, Jürgensgaarder Str. 7, 24943 Flensburg

Finn Frahm, Schmiedeweg 13

16. Mai 2010

Vincent Jensen, Gardeng 2 Jasper Jacobsen, Breitenstein 5, 24989 Dollerup Anneken Andresen, Schmedebyer Str. 8 Malte Krüger, Angelboweg 19 Hark Thomas Ohlsen, Stenderupbusch 3 Chantal Böttcher, Sandberg 10



**Gottesdienste im Mai** 

Samstag 01. Mai 10.30 Uhr Musikalische Andacht mit Pastor Bernd Neitzel und "Häppi Singers" in

der Sporthalle am Schulzentrum Tarp

Sonntag 02. Mai 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Kirchenchöre

Tarp, Husby und Sörup

Samstag 08. Mai 14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Pastor Theo v. Fleischbein und Gemisch-

tem Chor Oeversee

Sonntag 09. Mai 18.00 Uhr Abendgottesdienst

Christi Himmelfahrt 13. Mai 11.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in Oeversee

Sonntag 16. Mai 10.00 Uhr Pastor Bernd Neitzel, anschließend Kirchenkaffee in der Kirche Pfingstsonntag 23. Mai 10.00 Uhr Pfingstgottesdienst mit Taufen draußen an der Versöhnungskirche mit

Posaunenchor Tarp Pastor Bernd Neitzel

Pfingstmontag 24. Mai 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen Pastor Bernd Neitzel

Donnerstag 27. Mai 14.30 Uhr Kinderkirche mit Betreuerteam

30. Mai 18.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst Pastor Bernd Neitzel und Organistin

Christina Edinger

#### Geistliches Wort für den Mai

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. (Hebräer 11,1)

#### Liebe Gemeinde!

Sonntag

Wir werden mit diesem Vers daran erinnert, was Glaube eigentlich ist.

Nicht, weil das etwas für uns ganz neues wäre, sondern damit es nicht in Vergessenheit gerät, damit wir unseres Glaubens vergewissert werden, damit wir im Glauben gestärkt werden.

Denn mancher hat es vielleicht schon einmal erlebt, dass er oder sie heftig bedrängt wird und zum Glauben befragt oder sogar verspottet wird.

"Wie, du gehst in den Gottesdienst?" – "Du hältst dich noch zu Kirche?" –

In vertrauter Umgebung lassen wir uns nicht so schnell verunsichern. Da kennen wir die Sprüche schon und holen unsere Bestätigung von unserer Familie oder aus unserem Bekannten- und Freundeskreis.

Ganz anders ist es aber, wenn du umgezogen bist, wenn du die Arbeitsstelle gewechselt hast und noch deinen Platz suchst. Dann kann solch ein Satz "Wie, du gehst in den Gottesdienst?" verunsichern. Vielleicht gibst du dann sogar zunächst die Suche nach deiner Kirchengemeinde auf. In solch einer Situation will uns dies Wort des Hebräerbriefes stärken und aufbauen:

"Der Glaube ist eine feste Zuversicht auf das, was man hofft und doch nicht sieht."

Gesegnete Pfingstfeiertage,

Ihr Gemeindepastor Bernd Neitzel

#### Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

#### Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

# Am Sonntag, d. 16. Mai wieder mit "Kirchenkaffee"

Am Sonntag, d. 16. Mai laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum "Kirchenkaffee" in der Kirche herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

#### Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Inte-

ressierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248

#### Biblisch-theologischer Gesprächskreis im Mai

Der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis findet mit Herrn Pastor Neitzel am Montag, d. 31. Mai, um 19.00 Uhr im "Haus der Diakonie" (= Diakoniestation), Holm 5 statt.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Einladung zu den diesjährigen Kinderbibeltagen vom 10. -12. Mai in Tarp (Ki-Bi-Ta)

Am 10., 11. und 12. Mai finden unsere diesjährigen Kinderbibeltage statt.

Wir laden alle Mädchen und Jungen ab 5-11 Jahren zum Thema "Der Himmel geht über allen auf" herzlich ein.



Hierzu wollen wir Geschichten aus der Bibel hören, singen, spielen und basteln.

Treffpunkt: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg jeweils von 15.00 bis 17.30 Uhr.

Auf Euer Kommen freut sich Pastor Bernd Neitzel und das Ki-Bi-Ta-Team

#### Herzliche Einladung

Donnerstag, 13. Mai - Christi Himmelfahrt – Regionaler Gottesdienst um 11.00 Uhr in Oeversee

Es ist bereits Tradition, dass viele in der Region an Christi-Himmelfahrt den Gottesdienstbesuch mit einer Fahrradtour verbinden. Dazu soll auch am 13. Mai wieder die Möglichkeit bestehen.

Alle Fahrradfahrer treffen sich zur gemeinsamen Fahrt nach Oeversee um 10.30 Uhr am Parkplatz der Versöhnungskirche. Nähere Infos unter 04638-441.

#### Kirche mal anders.....



Am Freitag den 28.5.2010 um 19.00 Uhr öffnet unsere Versöhnungskirche ihre Türen für eine Veranstaltung, wie es sie in der Kirche bisher noch nicht gegeben hat.

Die Kirchengemeinde Tarp lädt gemeinsam mit dem Haalicht-Theater aus Leck zu einer Theatervorstellung ein:

#### "Krach im Hause Gott" von Felix Mitterer

Ein provokant-religiöses Streitgespräch auf Unterhaltungsniveau

Im Anschluss an das Stück besteht die Möglichkeit, sich in lockerer Gesprächsatmosphäre auszutauschen.

Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei, es wird jedoch am Ausgang um Spenden gebeten, die zu 50% der Arbeit in der Kirchengemeinde zugute kommen. Ein jeder ist herzlich eingeladen!

Simone Born

# Kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

"Musikalische Andacht zum 1. Mai 2010"

mit dem Gospelchor "HÄPPI SINGERS" Leitung: Gerhard Strahlendorf und Pastor Bernd Neitzel im Rahmen der "1. Mai-Feier" der SG Tarp-Oeversee-Weiche

um 10.30 Uhr Treenehalle II, Schulzentrum Tarp

#### **Musikalischer Gottesdienst**

am Sonntag Cantate 2. Mai 10:00 Uhr

in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp im Rahmen des Musikprojekts "Nordelbien klingt" mit Chor-, Orgel- und Kammermusik aus alter und neuer Zeit, gestaltet von drei Chören aus den Gemeinden Husby, Sörup und Tarp und Mitgliedern des Hochschulorchesters Flensburg

Sabine Tatzig; Chor- und Ensembleleitung Wilhelm Tatzig; Chorleitung und Orgel

Pfingstsonntag, d. 23. Mai 2010 um 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst

mit Posaunenchor Tarp an der ev.-luth. Versöhnungskirche zu Tarp

#### **Einladung**

Am Sonntag, 30. Mai, um 18.00 Uhr in der ev.-luth. Versöhnungskirche zu Tarp



**Abendgottesdienst mit Orgelmusik** von Frau Christina Edinger

#### **Kirchenchor Tarp**

http://kirchenmusik-tarp.de/kc

"Nordelbien klingt" an dieser Aktion der Nordelbischen Kirche beteiligt sich auch der Kirchenchor Tarp. Zusammen mit dem St. Marien Chor Sörup und dem Singkreis Husby veranstalten wir drei Musikalische Andachten zum Sonntag Cantate dem 02.05.2010. Danach verfestigen wir unser musikalisches Repertoire.

Folgende Termine stehen für Mai an: Sa.01.05.2010 18:00 Uhr

Cantatengottesdienst in St. Vincentius zu Husby So. 02.05.2010 10:00 Uhr

Cantatengottesdienst in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp

So. 02.05.2010 18:00 Uhr

Cantatengottesdienst in St. Marien zu Sörup

Mi. 05.05.2010 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund in Tarp

Mi. 12.05.2010 Keine Chorprobe

Mi. 19.05.2010 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 26.05.2010 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 02.06.2010 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

So. 06.06.2010 10:00 Uhr

Singen zur Goldenen Konfirmation in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp

#### Posaunenchor in Tarp

Wir haben in unserer Kirchengemeinde einen Posaunenchor ins Leben gerufen und wünschen uns Verstärkung. Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns ab sofort immer freitags ab 18.30 Uhr im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg. (Näheres unter: http://kirchenmusiktam.de/nc)

#### Nächste Auftritte in der Kirche Tarp:

Pfingstsonntag Sonntag, d. 23. Mai, um 10.00 Uhr Sprecht/sprechen Sie uns an (Jessika Boenigk: 04633-967907 oder Pastor Bernd Neitzel: 04638-441) oder kontaktiert/kontaktieren Sie uns über unsere Internetseite: www.kirchenmusik-tarp. de/pc oder direkt per eMail: posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de.

Einen musikreiche Zeit wünscht Jessika Boenigk, Posaunenchorleiterin Tarp

# Nordelbischer Posaunentag in Angeln vom 28. – 30. Mai 2010

Der Nordelbische Posaunentag findet alle 4 Jahre statt. Zum ersten Mal treffen sich in diesem Jahr ca. 800 bis 900 Bläserinnen und Bläser aus den vielen Posaunenchören bei uns in Angeln unter der Leitung unserer beiden Landesposaunenwarte Werner Petersen und Daniel Rau. Als Gäste begrüßen wir außerdem Landesposaunenwart Martin Huß aus Mecklenburg-Vorpommern mit einer Bläsergruppe. Jeder Posaunentag steht unter einem Motto, in diesem Jahr heißt es "Menschen fischen". Dazu ist eigens ein neues Bläserheft erschienen mit alter und neuer Musik zum Lobe Gottes.

Unser Großereignis beginnt am Freitag, d. 28.5. um 18 Uhr mit einem Serenadenblasen in Kappeln in der Nähe der Nikolaikirche und dem Eröffnungs-

# 100 Jahre

**BAUUNTERNEHMEN** 

# JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten, auf Wunsch auch schlüsselfertig! (Auch mit Planung und Bauantrag) Termingerecht aus einer Hand, in Verbindung mit über 30 Handwerksfirmen



#### 24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20 Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

# **Michael Martin**

staatlich geprüfter freiberuflich tätiger Masseur

Massage - Lymphdrainage - Kopfschmerz- u. Migränetherapie Dorntherapie - APM

04606 / 94 38 36

mobil: 0160 / 96 2345 01

24997 Wanderup Husumer Str. 22

- Ob im Büro oder Privat - Ich komme gerne auch zu Ihnen -







#### Vorankündigung! Sonntag, d. 06 Juni 2010 Feier der Goldenen Konfirmation in Tarp

Liebe Gemeinde! In diesem Jahr laden wir wieder zur Feier der Goldenen Konfirmation ein und zwar die KonfirmandenInnen aus Tarp – Jahrgänge 1958, 1959 und 1960. Ich würde mich sehr freuen, wenn auch viele aus der Gemeinde zu Ehren unserer GoldkonfirmandInnen an dem Festgottesdienst am Sonntag, 06. Juni, um 10.00 Uhr teilnehmen. Es singt der Kirchenchor und auch der Posaunenchor wird den Gottesdienst festlich gestalten.

Herzliche Grüße, Pastor Bernd Neitzel (ev. Kirchengemeinde Tarp – 04638-213 68 39)

konzert um 20 Uhr in der Nikolaikirche. Propst Gerber wird darin den Posaunentag eröffnen.

Am Sonnabend, d. 29.5. findet um 11 Uhr ein Bläserkonzert im Glücksburger Schlosshof statt, um 19 Uhr beginnt der "Abend der Bläser" mit viel Musik und einigen Einlagen in der Kreissporthalle auf dem Scheersberg.

Am Sonntag, d. 30. Mai laden um 10 Uhr viele Kirchengemeinden in Angeln, der Schleswiger Dom und die Flensburger St.Nikolaikirche zu Bläsergottesdiensten ein. Nachmittags um 15 Uhr beginnt in Kappeln an der Schlei die große Schlussveranstaltung.

Zu allen Veranstaltungen laden wir Sie sehr herzlich ein. Wir freuen uns auf den Posaunentag und auf viele, viele Gäste! Ich grüße Sie im Namen aller Bläserinnen und Bläser in Angeln, Marlene Hansen

#### Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit Anmeldung zur Konfirmation 2012 in Tarp

Wenn Ihr Kind bis April 1998 geboren worden ist, kann es in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht an folgenden Terminen im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg in Tarp oder auch nach telefonischer Vereinbarung bei Herrn Pastor Neitzel (04638-213 68 39) angemeldet werden:

# am Dienstag, dem 25. Mai 2010 von 11.00 - 12.00 Uhr und

# am Mittwoch, dem 26. Mai 2010 von 17.00 - 18.00 Uhr

Die Konfirmandenzeit beginnt dann nach den Sommerferien 2010. Zur Anmeldung wird die Geburtssowie die Taufurkunde benötigt. Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmandenzeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation 2012 gefeiert.

# Aus der ev. Seniorentagesstätte "Im Wiesengrund"

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte Frau Irmtraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

# Einladung zum Seniorenausflug 2010

An alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Tarp

#### Liebe Seniorinnen und Senioren!

Auch in diesem Jahr laden die Gemeinde Tarp und die ev. Kirchengemeinde alle Seniorinnen und Senioren (ab 60 Jahre) wieder herzlich zu einer traditionellen Halbtagsfahrt ein.

#### Wir starten am Montag, 14. Juni 2010, um 14.00 Uhr vom Kirchenvorplatz.

Abfahrt von den bekannten Haltestellen Walter-Saxen-Str. und Senioren-Residenz, Wanderuper Str. ist um 13.50 Uhr.

Unsere Ausflugsfahrt führt uns in diesem Jahr in Richtung Neumünster zum Einfelder See mit einem gemütlichen Kaffeetrinken in einem Cafe in Mühbrook. Wir haben wieder besonders darauf geachtet, dass die Räumlichkeiten behindertengerecht eingerichtet sind.

Auf der Rückfahrt werden wir dann als Abschluss in einer Kirche zu einer kurzen Andacht einkehren. Rückkehr in Tarp ca. 19.30 Uhr. Der Kostenbeitrag von 10 Euro wird im Bus eingesammelt.

Es werden **keine** persönlichen Einladungskarten verschickt. Wir bitten deshalb um Ihre tel. Anmeldung (falls Diabeteskuchen erwünscht, bitte mit angeben) unter Tel. 441, Kirchenbüro (während der Öffnungszeiten) oder 7928, Seniorentagesstätte (Mi. u. Frei. 9.00 bis 12.00 Uhr) bis spätestens Freitag 04. Juni 2010. Da nur zwei Busse zur Verfügung stehen, ist die Teilnehmerzahl auf 110 Personen begrenzt.

In der Hoffnung auf eine schöne Fahrt verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

Ihr Gemeindepastor Bernd Neitzel Ihre Bürgermeisterin Brunhilde Eberle

#### Am Dienstag, 11. Mai 2010 um 14.30 Uhr

laden wir ganz herzlich zu einem Klön- und Spielenachmittag mit Kaffeetrinken in die Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund ein.

Ihr Wiesengrundteam

#### Urlaub – Frau Börstinghaus

Am 04., 18. und 25. Mai – keine Sitzgymnastik. Am 03. und 17. Mai – kein Qigong.

#### "Im Wiesengrund"

Mo. 9.30 Uhr "Qi Gong" 9.30 Uhr Sitzgymnastik 14.30 Uhr Di. Unterhaltungsnachmittag Wanderung in kleinen Gruppen Mi. 10.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen 12.00 Uhr 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

#### KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELL-SCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um

14.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt.

Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

#### Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.



Durchführung würdiger Bestattungen in Stadt und Land

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht erreichbar



Bestattungen Timm

04609-363

24852 Eggebek Hauptstraße 26 b 04638-2135363

24963 Tarp

Stapelholmer Weg 17

www.bestattungen-timm.de info@bestattungen-timm.de

# Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-oehler@web.de Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries. Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr u. Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

#### GOTTESDIENSTE

OULLE	DIENDIE		
01. Mai	Kleinjörl	14.00 Uhr +	- 16.00 Uhr Konfirmationsgottesdienste am Samstag
		m. P. Fritsche	
02. Mai	Kleinjörl	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst m. P. Fritsche
09. Mai	Kleinjörl	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst m. P. Fritsche
09. Mai	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst
13. Mai	Jarplund	11.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst an Himmelfahrt m. Pastorin Hansen
16. Mai	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl m. P. Kunkel, i.R.
23. Mai	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst am Pfingstsonntag
23. Mai	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst am Pfingstsonntag m. P. Fritsche
24. Mai	Esperstoft	10.00 Uhr	Gottesdienst am Pfingstmontag m. P. Fritsche
30. Mai	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst
06. Juni	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst m. P. Fritsche

Das Kirchenbüro ist an folgenden Tagen geschlossen: Am Freitag, 07. + 14. Mai und am Do./Fr. 20. + 21. Mai. Bitte wenden Sie sich an Pastor Fritsche, Tel. 04607-341.

#### AMTSHANDLUNGEN BESTATTUNGEN

Hildegard Voeck, geb. Rux aus Langstedt, 84 J. Hildegard Zell aus Langstedt, 87 J. Bruno Hansen aus Süderhackstedt, 83 J. Günter Adolf Wiese aus Esperstoft, 79 J. Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit 03.04. Siegfried und Edith Lübke aus Jerrishoe TAUFEN

Fabian; Eltern: Hans-Reinhold Bern und Tanja, geb. von Wiegen aus Langstedt

Lara; Eltern: Thorsten Lewke und Stefanie, geb. Jagim aus Jerrishoe

Lena Christine Plickert aus Sollerup

Tina Wenzel aus Jerrishoe

Die nächsten Tauftermine:

Sonntag, 9. Mai in Eggebek -

Sonntag, 6. Juni in Kleinjörl –

Sonntag, 11. Juli in Eggebek /

#### **MITTEILUNGEN**

#### $\label{lem:confirmandenunterricht} \textbf{Der Konfirmandenunterricht beginnt:}$

In Eggebek:

Am Dienstag, dem 11. Mai, um 16.00 Uhr

#### In eigener Sache:

#### Diebstahl an der Kirche Kleinjörl

Nun ist es tatsächlich das zweite Mal passiert! Vermutlich in der Nacht zum Gründonnerstag haben sich Diebe an unserer St. Katharinen-Kirche bedient. Im Jahr 2004 wurden die Dachrinnen und die dazugehörigen Regenfallrohre ausgewechselt. Das war dringend notwendig, denn das Wasser sickerte durch die maroden Dachrinnen in die Kirchenwand und hinterließ Schäden. Die denkmalgeschützte Kirche unterliegt besonderen Bestimmungen und so musste der Kirchenvorstand tief in die "Tasche" greifen, um die geforderten Kupferdachrinnen mit Zubehör zu finanzieren. Große Freude herrschte allgemein über die gelungene Sanierung und die Gewissheit, eine gute Investition für viele Jahre gemacht zu haben. Doch schon bald fanden sich Liebhaber für die schönen, teuren Rohre. Eines Morgens musste unser Friedhofsverwalter feststellen, dass die drei Regenfallrohe sorgsam abgebaut und entwendet waren. Den finanziellen Schaden musste die Kirchengemeinde tragen. Die Ersatzrohre wurden besonders gut befestigt und wir hofften, dass jetzt Ruhe wäre. Doch nun hat es uns doch wieder getroffen. Dieses Mal wurden die Rohre gewaltsam aus ihrer Verankerung gerissen. Der Schaden trifft unseren Glauben an das Gute und unsere Finanzen schmerzlich. Wir mussten damit zur Kenntnis nehmen, dass die Selbstbedienungsmentalität auch nicht vor der Kirche halt macht. Sehr bedauerlich! Sollte der Dieb diese Zeilen lesen, so möchten wir darauf hinweisen, dass ein erneuter Diebstahl nicht lohnend ist. Die Reparatur wird dieses Mal nicht mit Kupferrohren erfolgen, sondern nur farblich angepasst sein, so dass ein erneuter Diebstahl keinen Gewinn bringen wird.

Sollten Sie etwas über den Diebstahl oder den Verbleib der entwendeten Rohre wissen, so würden wir uns oder die Polizeistation in Eggebek über einen Hinweis freuen. Wir haben den Diebstahl zur Anzeige gebracht! Rita Fries

#### **SENIOREN**

#### CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Wir freuen uns schon auf den Monat Mai. Da werden wir uns in Engbrück treffen, denn da ist Musik und Singen angesagt. Bestimmt gibt es auch schon im nahen Wald ersten "Buschemai".

Für die Halbtagsfahrt am 24. Juni gibt es schon einmal eine Vorschau. Es soll diesmal eine Fahrt in den Westen, nach Norstedt in Jonny's Cafe, geben. Dort nehmen wir die Reiseleitung an Bord und machen eine geführte Rundfahrt durch Nordfriesland. Anschließend gemeinsames Kaffeetrinken in Jonny's Cafe und als passendes Zusatzangebot zum Kaffeegedeck, werden Sie von dem Trio "Landlicht" musikalisch unterhalten. Vielen mag es schon bekannt sein: Bis 50 Personen können sich für die Busfahrt anmelden. Bis zum nächsten Mal im Mai, viele Grüße vom Vorstand und Ihrer Erna Hansen.

#### Kath. Kirche St. Martin Tarp

#### Kommunion

Am Samstag, den 15. Mai um 10.00 Uhr empfangen 7 Kinder unserer Gemeinde das Sakrament der ersten Heiligen Kommunion.

#### Unsere diesjährigen Kommunionkinder sind:

Lisa Hansen, Tarp

Vincent Lata, Handewitt

Jason-Domink Rost, Großenwiehe

Merle Schulte, Satrup

Leon Schulte, Satrup

Lars Wallner, Janneby

Jaqueline Zarowna, Wanderup

#### Bitte beachten:

Am Samstag den 15. Mai findet um 17.00 Uhr keine Heilige Messe statt.

#### Termine im Mai

Gottesdienstzeiten

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

"Martinis" in Tarp: Treffen samstags um 15.30 Uhr nach Absprache mit Franziska Carstensen



## WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN IM MAI

- Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen
- 2.5. Sr. Wilhelmine Karstens und Sr. Magret Fröhlich
- 8.5. Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen
- 9.5. Sr. Wilhelmine Karstens und Sr. Claudia Asmussen
- Sr. Anke Gall und Sr. Magret Fröhlich 13.5.
- Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens 15./16.5.
- 22./23.5. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen
  - 24.5. Sr. Wilhelmine Karstens und Sr. Anne Behrens
- 29./30.5. Sr. Anke Gall und Sr. Wilhelmine Karstens

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285. Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet unter Leitung von Sr. Anne Behrens am 18. Mai statt.

#### Das Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen  $\cdot$  Montag bis Freitag 19.00-7.00 Uhr  $\cdot$ Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

## Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810-40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer

04621/810-36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen

04621/810 - 62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810 - 35

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Monat montags 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr Frau Medau 0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

#### HEBAMMEN

Nicole Matthiesen. Havetoft 04603/16 67 Cathrin Klerck, Oeversee 04630/969 385 Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632 Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe 04604/2855 Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650 Julia Artz. Oeversee-Barderup 0175 3648787

# Anonyme Alkoholiker und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freun-

de von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

# Apothekendienst MAI 2010

 Treene-Apotheke
Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek
Telefon 0 46 09 / 3 97

Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55

Mühlenhof-Apotheke

Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77

Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580

Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20

Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424

1	U	16	J	31 M
2	U	17	G	Notdienst
3	M	18	W	wechselt täglich
4	G	19	M	um 9 Uhr.
5	W	20	U	Sa. nur von
2 3 4 5 6 7	M	21	Е	16.00-20.00 Uhr dienstbereit.
	U	22	G	Sonn- und Feiert
8	E	23	G	ge nur von
9	Е	24	G	10.00-12.00 und 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.
10	J	25	U	
<del>11</del>	J	26	M	- _ Ggfs. notwendige
12	J	27	E	Änderungen ent-
13	J	28	G	nehmen Sie bitte den Aushängen i
14	J	29	Е	den Apotheken
15	J	30	E	_

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg.

Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

2. Schleswig. Martin-Luther-

Krankenhaus, Lutherstraße 22 Öffnungszeiten:

Mo.. Di.. Do. 19.00-21.00 Uhr Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr

17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen. werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine ländesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

## Suchtberatung

#### für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet jeden 2. Montag im Monat in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- \* Beratung und Betreuung
- \* Therapievermittlung und Nachsorge
- \* Krisenintervention
- \* Paarberatung
- \* Familien-/Angehörigenberatung
- \* Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Zuschriften an die Redaktion "Treenespiegel": Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, **a** 0 46 38-8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee. 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee,

₹ 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ☎ 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp.

☎ 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen,

24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, **a** 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, **a** 04638-70 12

Für den Verein für Handel und Gewerbe: Thomas Baver Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, **a** 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 ·

E-mail: info@lange-grafikdesign.de Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7,

24340 Eckernförde a 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht



Wir machen den Weg frei.

Ob Landschaftsbilder, Portraitaufnahmen, farbenprächtige Blumenarrangements, historische Gebäude oder Momentaufnahmen aus der Tierwelt - Fotografieren ist Sonja Timmes Leidenschaft. In jeder freien Minute ist sie auf der Suche nach dem richtigen Motiv. In der VR Bank legt die Finanzierungsberaterin ihren Fokus ganz auf ihre Kunden. Von der Ausnutzung staatlicher Förderungen über eine individuelle Zinsgestaltung bis hin zu der optimalen Absicherung - Sonja Timme hat stets die auf den Kunden maßgeschneiderte Finanzierung im Blick. Und was treibt Sie an?

